

DragonGirl1000

# **Dunkle Liebe**

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts  
[www.harrypotter-xperts.de](http://www.harrypotter-xperts.de)

# Inhaltsangabe

Ginny Weasley blickte besorgt umher. Sicher würden ihre Mitschüler sie fragen wie der Austausch nach Rumänien war, doch sie wollte nicht darüber reden. Sie holte tief Luft zog ihren Schal enger um den Hals und öffnete die Tür zur Großen Halle...

Was ist in Rumänien geschehen?

HP/GW

Vorsicht!

Slash

## Vorwort

Finsternis und Mond und Sterne ,  
flüstern in die Dunkelheit .  
Winde wehn aus schwarzer Ferne ,  
Mitternacht ist nicht mehr weit .  
Sanftes gleiten an der Mauer ,  
Schritte ohne wiederhall ,  
Nacht verbreitet ihr Schauer ,  
Gräbes Kälte überall .  
und Sie wandelt durch die Straßen ,  
schön und bleich und voller Gier .  
sinnlich über alle Maßen ,  
sucht ihr rotes Lebenselixier  
\*\*\*\*\*

Die Fanfic baut auf den Büchern von Stephenie Meyer auf, haben aber einige abweichungen!  
BItte gebt Kommentare!

Video zur FF:

<http://de.youtube.com/watch?v=MpS8EjznmPU>

GGLG  
DragonGirl

# Inhaltsverzeichnis

1. Schwere Rückkehr
2. Erinnerungen
3. Ginny lebt wieder auf-und sackt ab
4. Rumänien
5. Rote Tränen
6. Eine Klette, ein Opfer und ich
7. Gut oder Böse?
8. Probleme über Probleme!
9. Der Dolch
10. Das Geheimnis von Ginny Weasley
11. Der Weihnachtsball
12. Man sollte keinen Vampir küssen!
13. Verdrängte Erinnerungen
14. Sichelförmige Narben?
15. Wahrheit
16. Rons Entscheidung
17. Es geht Bergauf
18. All Boys love Ginny Weasley
19. Ein Problem mehr
20. Ewige Liebe?
21. Unerwarteter Besucher
22. Auf gehts!
23. Neue Freunde, Kampftechniken und ein hängender Bruder
24. Bree
25. Happy End
26. Epilog: Der Entschluss

# Schwere Rückkehr

Ginny Weasley blickte besorgt umher. Sicher würden ihre Mitschüler sie fragen wie der Austausch nach Rumänien war, doch sie wollte nicht darüber reden.

Sie holte tief Luft zog ihren schal enger um den Hals und öffnete die Tür zur Großen Halle.

Rasch huschte sie zum Gryffindortisch und wollte sich gerade ganz am Ende setzen wo fast niemand saß als plötzlich jemand ihren Namen rief.

Harry, Ron, Hermine und Neville riefen und winkten ihr zu. Sie strahlten sie an. Zögernd ging sie zu ihnen rüber und setzte sich zwischen Harry und Neville. „Hey Leute“, nuschte sie und lächelte kurz jeden kurz an.

„Na! Wie wars in Rumänien?“, fragte Harry und legte freundschaftlich den Arm um sie.

Diese Berührung schmerzte, sie hätte den Arm am liebsten weggestoßen, da er ihr fast die Haut verbrannte. Ginny hatte Angst. Angst um Harry, Angst um die anderen, Angst vor das was sie tun könnte.

„Joa... war ganz lustig“, sagte sie und sah ihn kurz an. Früher hätte sie sich über diese Berührung gefreut, doch nun war sie ein anderer Mensch.

„Du musst uns heute Abend alles erzählen!“, sagte Hermine. „In Rumänien gibt es so viele alte Zauber! Ich bin echt neidisch!“

„Ähh... weißt du ich bin echt Müde ich geh glaub ich gleich ins Bett!“, sagte Ginny schnell.

Sie as schnell was und verabschiedete sich dann von ihren Freunden.

Sie hielt das alles nicht aus. In Rumänien konnte sie es noch ertragen doch hier nicht.

Wie sollte sie die Zeit hier in Hogwarts überleben und vor allem wie sollten es alle anderen überleben?

\*\*\*\*\*

So das war das erste Kapitel!

Bitte gebt Kommentare und ich würde mich freuen wenn ihr mir ein paar Tipps für die Story gebt!

# Erinnerungen

Danke für die lieben Kommentare!

\*GinnyFan94\*, \*Cherry\*, \*GinnyWeasley95\*

Lass euch mal überraschen was da so passiert ist aber psst wir wollten den anderen den Spaß net verderben!

\*\*\*\*\*

Die erste Woche in Hogwarts war der Horror. Ständig fragten ihre Mitschüler sie über den Schüleraustausch aus.

Sie sagte immer nur "Ja ganz toll!" und " Super!" doch mehr fanden ihre Mitschüler nicht raus.

Was ihren Mitschülerin jedoch auffiel das die sonst vorlaute Ginny kaum noch etwas sagte und das sie ihre knappen Outfits in Pullover und Jeans umtauschte.

Auch Harry fiel auf das seine Freundin sich äußerst merkwürdig verhielt.

Ginny ging langsam runter in den Gemeinschaftsraum. Es war Samstag und da sie so lange geschlafen hatte waren alle Schüler schon beim Frühstück.

Nur Harry saß da und ließ ein Buch über Quidditch.

"Hey!", rief er als Ginny sich an ihm vorbeischieben wollte.

"Ginny Warum setzt du dich nicht zu mir!" Er klopfte auf dem Platz neben sich.

Ginnys Herz schlug höher.

Sie fühlte sich fast so wie früher und ohne nachzudenken setzte sie sich neben ihm ganz nah neben ihn. Er lächelte sie an.

Ginny schluckte. Sie saß viel zu nahe bei ihm. Sie konnte seine Hitze spüren und seinen Puls.

"Ginny?", fing Harry sanft an. " Du kommst mir in letzter Zeit sehr traurig vor ist alles in Ordnung?"

Er sah sie besorgt an.

Ginny schluckte wieder. Verdammt warum hatte sie so einen höllischen Durst?

"Ähh..klar ist alles in Ordnung! Ich ähh bin noch etwas müde wegen der Zeitzonen und so..." Ginny zwang sich zu einem lächeln.

Harry lächelte zurück und begann mit den seiten des Buches zu spielen.

"Dann ist ja gut! Ich hab mir schon echt sorgen gemacht..."

Plötzlich schien er nervös zu werden. Er warf ihr Blicke zu und schien leicht durch den Wind.

Ginny runzelte die Stirn. Was konnte Harry Potter so nervös machen?

"Weißt du ähh Ginny ich wolte dir-AUA!"

Harry hatte sich am Papier geschnitten.

Langsam tropfte ein wenig Blut aus der Wunde auf Ginnys Hose.

Ginnys Durst wurde unerträglich und sie wurde nervös als sie das Blut sah.

Sie sprang auf und rannte so schnell es ging nach oben in das Badezimmer der Mädchen. Sie konnte Harry noch hören der ihr nachrief: "Ginny! Warte..."

Doch dann war es still.

Sie stzte sich auf den Boden und stich ganz sanft über den schon fast getrockneten Blutstropfen auf ihrer Hose.

Obwohl er schon beinahe trocken war spürte sie noch das Leben in ihm.

Plötzlich kam wieder die Erinnerung die sie so verzweifelt zu verdrengen versuchte.

- *Ein blasser und geht auf sie zu streichelt vorsichtig über ihre Wange....Sie hat schmerzen überall Blut-*

Sie schüttelt den Kopf. Nein daran wollte sie sich nicht erinnern!

Sie nahm sich eine Rasierklinge. Endlich konnte sie ihren Durst wieder stillen....

\*\*\*\*\*

Gebt bitte bitte wieder Kommentare!!

Ach übrigens die ersten Kapitel werden so kurz sein später kommen längere!

# Ginny lebt wieder auf-und sackt ab

Sooo das Kapitel ist dann doch schon etwas länger.

**Ihr könnt euch wirklich sorgen um Ginny machen!  
So weiter will ich euch nicht aufhalten!  
Viel Spaß!**

\*\*\*\*\*

Harry machte sich wirklich Sorgen um Ginny. Was sollte das eben nur?  
Konnte sie etwa kein Blut sehen? Ach das konnte nicht sein! Sie hatte schon oft Blut gesehen!  
Harry sah gedankenverloren zum Mädchenschlafsaal hoch.  
Da musste er wohl mal wieder ein Mädchengepräch mit Hermine führen.

Ginny verkroch sich unter ihrer Bettdecke. Bald war es soweit. dann würde der Austauschschüler aus Rumänien zu ihnen kommen.

Sie wusste schon wer es war. Warum musste Dumbeldore immer nur an das Gute im Menschen glauben?  
Wieso riskierte er eine solche Gefahr?

Ginny weinte stumm.

Was sollte sie nur machen?

Ihr Leben hatte doch eigentlich keinen Sinn mehr! Aber sie konnte es nicht beenden...

Sie dachte an Harry. Was sollte er nun von ihr halten?

Sie waren sich so nahe gekommen! Was sollte er ihr sagen? Er wirkte so nervös!

Irgendwie süß. Sie lächelte unter tränen. Sie musste sich zusammenreißen.

Vielleicht war ihr Leben schrecklich, aber man konnte doch noch ein wenig Spaß haben auch wenn es mit Risiken verbunden ist!

"Was soll das heißen du weißt nicht was mit Ginny los ist?!", fragte Harry Hermine entgeistert. Noch nie hatte Hermine ihn in Sachen Mädchen in Stich gelassen!

"Ich weiß auch nicht was mit ihr los ist okay!", fauchte Hermine. Sie war ziemlich schlecht gelaunt, weil sie sich mal wieder mit Ron gestritten hatte.

Auch wenn die beiden nun zusammen waren sie stritten sich nicht minder oft.

"Aber du bist ihre beste Freundin!", zischte Harry

"Hab ich dir nicht erst gestern gesagt, das sie kaum noch mit mir redet!", sagte Hermine und began wieder mit ihren Runen-Hausaufgaben.

"Sie geht mir ständig aus dem Weg! Und auch Luna sagt das!"

Harry setzte sich neben ihr und seufzte:"Ich mach mir echt Sorgen um sie!"

In diesem Moment kam Ginny in die Bibliothek. Sie sah schon viel besser aus.

Vor allem hatte sie sich mal wieder so knapp angezogen wie früher, doch Harry und Hermine fiel sofort auf, das sie ziemlich blass war.

Normalerweise war Ginny immer ziemlich braun.

Sie setzte sich zu Harry und Hermine. "na ihr zwei!", sagte sie vielleicht etwas zu fröhlich, denn die beiden sahen sie argwöhnisch an.

"Alles in Ordnung Ginny? Was war eben?",fragte Harry sie und musterte sie genau.

"Ähh... ich hab schlecht geschlafen und ähhh ich kann irgendwie kein Blut mehr sehen!",schwindelte sie und lächelte.

Damit gaben sich die zwei offenbar zufrieden.

Ginny lächelte in sich hinein. Sie würde ihr Leben nun genießen.

Das hatte er ihr doch empfohlen!

In den nächsten Wochen fiel den Schülern eine neue Veränderung an Ginny auf. Sie war vorlauter als sonst aber verdammt sexy.

Besonders den Slytherins fiel auf, das sie sogar manchmal das Verhalten einer Slytherin hatte.

Denen gefiel das natürlich den Gryffindors jedoch nicht gerade.

Besonders Harry war sauer darüber und Ron schaffte es das Ginny ihn in den Krankenflügel hexte als er sie eine Slytherinschlampe nannte.

Darauf war Hermine natürlich sauer auf sie.

Und so war Ginny nur noch mit den Slytherins zusammen.

Es störte sie kein bisschen.

Diese dunkle Art von ihnen gefiel ihr auf einmal.

Sie passte so schön.

Sie war auf den Weg zum Büro von McGonagal. Sie hatte keine Ahnung was sie von ihr wollte aber es war ihr auch egal.

Ihre Noten hatten sich sehr verschlechtert, weil sie nun ihr Leben genoss und vermutlich würde sie gleich eine Standpauke bekommen.

Sie klopfte und trat ein.

"Ahhh..Miss Weasley ich wollte kurz mit ihnen reden! Schließen sie die Tür und setzen sie sich.

Gelangweilt schloss sie die Tür und setzte sich.

"Miss Weasley Ich wollte nur um einen gefallen bitten! Der Austauschschüler aus Rumänien kommt morgen"

Ginny war geschockt.

Sie starrte sie entsetzt an.

McGonagal merkte das jedoch nicht und fuhr unbeirrt fort.

"Ich wolte sie bitten sich um ihn zu kümmern damit er sich so wol wie möglich fühlt! Können sie das machen?"

Sie nickte stumm und stritt aus ihrem Büro.

Sie konnte nicht anders. Sie rannte in das Klo der Maulenden Myrte und zog eine Rasierklinge aus der Tasche.

Vorsichtig setzte sie sie an ihrer Pulsader an und schnitt ganz langsam.

Es tat nicht sonderlich weh und obwohl sie fast die ganze Pulsader durchgeschnitten hatte floss nur wenig Blut.

Sie wusste das sie es bald tuhen muss sonst würde sie sterben... wenn man das sterben nannte...

Nun kamen wieder die Erinnerungen von Rumänien hoch...

\*\*\*\*\*

**Sooo im nächsten Kapitel wird endlich aufgeklärt was mit Ginny in Rumänien passiert ist!**

**Keine Sorge ich hab schon was dran geschrieben dauert also net lange aba ich muss es noch in den Computer tippen....**

**Brav Kommentare geben! Please!!!!**



# Rumänien

**Sooo nun wird endlich aufgeklärt was nun mit Ginny geschehen ist!**

**GinnyWeasley95, Cherry, Hermine-Granger-Fan danke für die netten Kommentare!**

**So und jezz gehts endlich los!**

\*\*\*\*\*

*Es war der dritte Tag in Rumänien. Heute Abend würde es eine große Party geben. Ginny saß zusammen mit ihrer neuen Freundin Alira in ihrem Zimmer.*

*"Okay! Was soll ich heute Abend anziehen?," fragte Ginny.*

*Sie hasste es das diese Schule so altmodisch war und deshalb wusste sie ach nicht was sie anziehen sollte.*

*"Ginny!," sagte Alira gelangweilt und pustete ein Feder hoch. "Es ist ein Ball! Kleider sind angesagt!"*

*Ginny rollte mit den Augen. Sie hasste Kleider!*

*Aber es waren ja nur noch 4 Tage bis sie nach Hogwarts zurückkehrte!*

*Sie schnappte sich ihr rosa Ballkleid aus dem Schrank. Es hatte freie Schultern und puschte ihren Busen so richtig hoch. Sie grinste. Das würde diesen verklemmten Rumänen die Sprache verschlagen.*

*"Sag mal wer wird eigentlich alles da sein?," fragte Ginny und fügte auf einen Blick zu Alira hinzu "Auf der Party!"*

*Alira war öfters mal schwer vom Begriff.*

*"Wer wird nicht da sein! Selbst ein paar Vampire werden kommen!," sagte Alira und wälzte sich auf ihrem Bett.*

*"Vampire?!", sagte Ginny mit ungewöhnlich hoher Stimme und sah Alira geschockt an.*

*"Bi-Bist du dir sicher?"*

*"Keine Ahnung ob welche kommen werden, aber da die Vampire von der Vampierschule auf der anderen Seite des Berges auch frei haben glaub ich schon das welche kommen", sagte Alira und grinste. "Ich sag dir die Typen von da sind vielleicht heiß!"*

*Sie kicherte.*

*Ginny schluckte. "I-Ist das nicht gefährlich?"*

*"Solange du dich nicht mit denen einlässt ist alles in Ordnung!," sagte Alira*

*"Auf sie einlassen?"*

*"Ach Ginny! Jetzt tu nicht so als ob du nicht wüsstest was ich meine! Du darfst dich nicht in sie verlieben, denn dan bist du Wachs in ihren Händen und sie können alles mit dir tun!"*

*Alira wurde sofort rot.*

*"Ähh..ja aber son bisschen knutschen mit denen schadet nicht!" fügte sie noch hinzu und kicherte verlegen.*

*Ginny zog die Augenbrauen hoch. Ohh..man...est stimmt wirklich das stille Wasser tief sind!*

*Sie schüttelte verhalten den Kopf und machte sich wieder an ihrer Frisur zu schaffen.*

*Um 20.00 Uhr war es endlich soweit. Die beiden Freundinnen gingen zusammen runter auf die Straße. Zum Schloss war es nicht weit, aber draußen war es schweinekalt und durch die Kälte wurde sie ganz blass. Sie hatte sowieso schon viel an ihrer Bräune verloren.*

*Mann war sie froh wenn sie wieder in Hogwarts war.*

*ASber sie musste zugeben das sie ziemlich nervös war. Sie schaute die Jugendlichen an die ebenfalls zum Ball gingen. Sie hoffte das sie keinen Vampir traf. Sie klammerte sich an Alira die mit ihren langen, braunen Haaren die ihr bis zum Po gingen wunderschön aus und das blutrote Kleid passte perfekt dazu.*

*Ginny hatte sie überredet auch knallroten Lippenstift zu benutzen. So sah sie einfach perfekt aus.*

*Ginny hatte ihr Haar locker zusammengebunden sodass ihr ein paar Strähnchen im Gesicht hingen. Ihr Kleid sah perfekt aus und zog einige Blicke auf sich.*

*Als sie den Ballsaal des Schlosses sah toll aus. Es standen überall rote und schwarze rosen und der Boden war so sauer das man sich darin spiegelte.*

*Ein paar Mädchen aus der Schule kamen auf sie zugehastet. Sie sahen so aus wie Ginny es sich vorgestellt hatte. Eher grau und unscheinbar. Sie war stolz das Alira und sie so herausstachen.*

*Schnell kamen viele Typen zu ihnen und fragten b sie tanzen wollten, aber Ginny brauchte erst immer eine bestätigung von Alira das es kein Vampier war.*

*Sie tanzte bis 23.00 Uhr durch doch dann wurde es ihr zu viel. Sie schlich sich von den Jungs weg und ging auf den Balkon wo niemand war.*

*Sie holte tief Luft. Die kalte Luft brannte in ihrer Lunge doch es tat gut.*

*Es war eine sternenklare Nacht und es war Vollmond.*

*Schon gruselig hier, dachte sie. So still die Musik von drinnen kam nicht nach draußen.*

*Sie blickte vom Balkon runter in die Werwolfsschlucht.*

*Alira hate davon erzählt in diesem Schlucht lebten die Werwölfe die sich nicht an die menschen anpassen wollen und sehr gefährlich sind.*

*Tatsächlich sah sie dort ganz unten etwas laufen sie erschauerte drehte sich um und prallte fast mit einen Jungen zusammen.*

*Sie stolperte und wäre fast den Balkon runtergefallen, doch der Junge zog sie schnell wieder auf die Beine. Sie stand ganz nah bei ihm und atmete flach.*

*"Da-danke!", stotterte sie und hoffte das der Junge Englisch konnte.*

*Der Junge lächelte und sagte: "Kein Problem! Du bist die Austauschschülerin aus England stimmst?"*

*Natürlich ist sie das sonst hätte sie wohl kaum sich auf Englisch bei ihm bedankt!*

*Sie ging ein Stück zurück und musterte den Knaben.*

*Blasse Haut, braune Haare, gut gebaut und ein toller schwarzer Anzug.*

*Der sah ja gar nicht so schlecht aus!*

*Sie lächelte ihn an und sagte: "Ich bin Ginny Weasley und ja ich komme aus England!"*

*Der Junge musterte sie kurz dann lächelte er un sagte: "Ich bin Drake!"*

*Er zog sie kurz an sich und küsste sie tatsächlich auf die Wange!*

*War das nicht ein bisschen zu aufdringlich? Doch der Alkohol den sie schon in sich hatte sagte ihr was anderes. Sie kicherte und sah in mit glänzenden Augen an.*

*"Sollen wir tanzen gehen?", fragte er nun und hielt ihr eine Hand hin.*

*Sie nahm sie sofort an.*

*Der typ gefiel ihr sehr gut. Irgendwie hatte er etwas leidenschaftliches an sich und das es sie führte mochte sie sehr.*

*Während sie tanzten legte sie vorsichtig den Kopf auf seine Schulter. Er roch herrlich! Irgendwie genauso wie die schwarzen Rosen.*

*Sie tanzte zwei Stunden mit den Jungen.*

*Sie hätte noch länger mit ihm getanzt, doch er zog sie weg und führte sie nach draußen am Rand der Werwolfsschlucht.*

*Sie hörte das heulen der Wölfe, doch sie fühlte sich sicher in den Armen von Drake.*

*Er küsste sie wieder auf die Wange. Doch Ginny wollte mehr sie zog ihn zu sich hin und küsste ihn leidenschaftlich auf den Mund.*

*Sie mochte diesen Jungen wirklich! Hoffentlich hatten sie auch später noch Kontakt!*

*Sie sah ihn an.*

*Seine Augen waren ganz schwarz und sie zogen sie förmlich an.*

*Sie war Wachs in seinen Händen.*

*Er lies sie los und zog seine Jacke aus und gab ihr sie. "Drake!", flüsterte sie ganz zärtlich während sie die Jacke anzog. "I-ich glaub ich hab mich in dich verliebt!"*

*Er drehte sich zu ihr um und ging auf sie zu und strich ihr zärtlich über die Wange. Sie genoss diese Berührung.*

*Er küsste sie erst auf den Mund dann ihren Hals.*

*Plötzlich spürte sie einen höllischen Schmerz. Blut lief ihr den Körper runter, es war überall.*

*Sie sackte auf dn Boden zusammen. Drake hob ihren Kopf. Sie sah ihn verschwommen. Sein Gesicht war butverschmiert und er hatte spitze Zänge.*

*"Du wird von nun an dein Leben richtig genießen!", zischte er ihr ins Ohr. "Du wirst leidenschaftlicher, sinnlicher und gefährlicher sein als je zuvor! Bald wirst du dich nicht mehr dagegen*

*wehren können du wirst schon sehen! Ich komm dich schließlich besuchen , denn ich bin der Austauschschüler der nach Hogwarts kommt! Wir werden zusammen auf jagt gehen! Aber das dauert noch was!"*

*Er stand auf und ging.*

*Sie atmete schwer. Ihr war schwindelig.*

*Alira kam auf sie zugerannt...*

Ginny weinte und schaute auf ihren arm, aus dem immer noch Blut tropfte.

Langsam begann sie ihr Blut zu trinken. Es ging ihr nun besser.

Sie dachte an Drake.

Wie sollten die Schüler von Hogwarts überleben, wenn zwei Vampiere auf der jagt waren?

\*\*\*\*\*

**Jaaa die kleine Ginny isn Vampier! Mal sehen ob die ganze Geschichte ein gutes oder ein schlechtes Ende haben wird ich kann mich nicht entscheiden!**

**Ich weiß noch nicht wieß weiter geht**

**Meine Muse muss erst mal wieder zu Besuch kommen!**

**Natürlich bin ich von Vorschlägen nicht abgeneigt!**

# Rote Tränen

Hey Leute bin wieder daa!

So wie wirs nun weitergehen? Ich hatte da so ne Idee!  
Endlich gehts richtig zu sache!

GinnyWeasley95,Hermine-Granger-Fan und Cherry ihr seit meine fleißigsten Leser! Herzlichen Glückwunsch :-\*!

**So und jezz viel Spaß bei rote Tränen!\*\*\*\*\***

Ginny blickte nervös umher. Nur noch 3 Stunden bis Drake Hogwarts erreichte. Sie wusste das sie ab dann anfangen würde Blut zu trinken.

Sie musste es auch, sonst würde sie sterben!

Sie wusste wie man jemanden biss damit er nicht zum Vampir wird, doch sie würde jemanden verletzen müssen und das war ein schrecklicher Gedanke.

Ginny saß mal wieder bei Pansy und versuchte möglichst die vorwurfsvollen Blicke von Harry,Ron und Hermine zu meiden.

Plötzlich kam Professor McGonagal um die ecke und ging direkt auf sie zu.

"Miss Weasley der Austauschschüler ist etwas früher gekommen als erwartet! Würden sie bitte mit mir kommen?"

Ginny nickte und ging McGonagal nach.

Ihr Herz raste. Was würde er ihr sagen? Was sollte sie sagen?

McGonagal führte sie zu ihrem Büro und öffnete die Tür.

Dort saß Drake grinste ihr zu und sah mal wieder so unwiderstehlich geheimnisvoll aus.

Ginny schluckte wieder. War es nur einbildung oder blitzten kurz seinne Spitzen zähne bevor er aufstand und sie an sich drückte.

"Ginny es ist wundervoll dich wiederzusehen!",sagte er mit ziemlich starken Akzent

Ginny versuchte ihre Tränen zu unterdrücken. Ihre Narben am Hals schmerzten.

"Hey!",würgte sie hervor und schüttelte ihn ab.

"Miss Weasley sie werden Drake durch das Schloss führen und ihm alles zeigen!"Sie werden sie die ganze Woche um ihn kümmern sodass er sich hier auch wohlfühlt!Haben sie verstanden?", sagte Professor McGonagal streng

"Ja Professor!",sagte Ginny und sah Drake mit zornfunkelnd an. " Und was möchtest du als erstes sehen?"

Drake sah sie kurz hämisch grinsend an, was sie an Malfoy erinnerte und sagte dann: "Das Gelände!"

Er zog sie aus McGonagals Büro raus und ließ die Tür zuknallen.

Ginny riss sich von ihm los und ging dann, ein Stück vorausgehend, schweigend zum Portal das sie nach draußen führte.

Erst als sie draußen agekommen waren und sie nun ganz allein dort standen ergriff Drake das Wort.

"Du hast dich immer noch nicht damit abgefunden nicht war?",fragte er leise.

Täuschte sie sich oder lag etwas besorgtes in seiner Stimme. Dieser Tonfall löste eine Wut in ihr aus.

Sie wirbelte herum und schrie: "Natürlich habe ich mich nicht damit abgefunden! Ich muss Menschen verletzen vielleicht sterben sie auch! Es ist schrecklich! Ich hasse es!"

Drake sah sie mit ausdrucksloser Miene an und sagte: "Du musst dich damit abfinden"

"Das werde ich nicht!",kreischte sie hysterisch." Wieso hast du das getan?!"

"Setz dich und heute abend werden wir dir ewas Blut besorgen damit es dir besser geht!", versuchte er sie aufzumuntern, doch er machte es nur noch schlimmer.

"Ich will kein Blut trinken!"

"Aber du musst!"

Plötzlich wurde sie ruhig viel zu ruhig.

"Ich muss nicht! Ich will sterben! Es ist mir egal!"  
Und sie rannte davon.

Hermine suchte nach Ginny. Sie war nirgends aufzufinden. Der Austauschschüler wusste es auch nicht. Er sah sehr gut aus vielleicht hatten die beiden die Zeit alleine doch etwas zu stark genossen, dachte Hermine und grinste.

Sie ging die Stufen der Eulerei hoch. Sie öffnete die Tür und sah eine Gestalt am Boden liegen. Ein Mädchen mit langen roten Haaren...

"Ginny!", rief sie und stürzte sich auf sie.

Sie rührte sich ein wenig.

Hermine keuchte und sprang von ihr weg. Waren das....Vampierzähne?

Sie holte tief Luft und wollte gerade losstürmen um Hilfe zu holen als Ginny sie festhielt.

"Nein Hermine geh nicht!"

Ginny zog sie ganz nah zu sich heran. Ihre Lippen berührten sich fast.

Was ich jetzt tue wirst du mir vielleicht nie verzeihen und ich werde es mir auch nicht verzeihen.

Und sie stach ihre langen Eckzähne in ihren Hals.

Hermine schrie qualvoll und fiel zu Boden.

Blut floss über den Boden und Hermines weißes Sommerkleid wurde rot.

Ihre Augen leuchteten nicht so wie früher sie waren ausdruckslos und starr.

Sie weinte leise und wand sich noch ein wenig vor Schmerzen doch dann wurde sie bewusstlos und fing an zu träumen.

Sie versank in Alpträumen.

Und Ginny trank ihr Blut und weinte rote Tränen....

\*\*\*\*\*

**Was passiert mit Hermine? Wird sie überleben? Wird sie sterben? Wie wird Ron das verkraften?  
Was wird mit Ginny passieren? Was wird mit Drake passieren?**

**Das erfahrt ihr JETZT!!!!!!!!!!**

**Ähhh nö Joke müsst bis zum nächsten Kapitel warten ^^ XP**

# Eine Klette, ein Opfer und ich

So ich hab mich extra beeilt!

**Hier ist endlich das neue Kapitel! Aber vorher möchte ich mich tausendmal bei GinnyFan94, Cherry, Hermine-Granger-Fan und GinnyWeasley95 bedanken! Meine fleißigsten Leser!**

So und jezz gehts los!

\*\*\*\*\*

Hermine öffnete die Augen und sah in das vertraute Gesicht von Ron. Sein besorgtes Gesicht verschwand als er in Hermines braune Augen sah. Sie lächelte und obwohl es ihr schrecklich wehtat zog sie ihn zu sich heran und küsste ihn leidenschaftlich. Dann flüsterte sie: "Was ist passiert?" "Du weißt es nicht?", fragte Ron mit bestürzter Miene. "Nein! Wieso bin ich im Krankenflügel? Warum tut mein Hals so weh?" "Du wurdest von irgendwas gebissen! Wir hatten gehofft das du wüsstest was!, sagte Ron und blickte zu Harry und Ginny die in der Nähe des Bettes standen.

Hermine blickte zu Ginny die sie anstrahlte, froh darüber das es ihr gut ging. Sie sah viel besser aus und hatte wieder dieses freche Grinsen das Hermine schon bei ihr vermisst hatte. Sie richtete sich auf und bemerkte das noch jemand da war: Der Austauschschüler. Er stand hinter Ginny, ganz nah bei ihr.

Ginny war überglücklich.

Hermine ging es gut!

Sie hatte sie nicht sonderlich verletzt.

Madam Pomfrey hatte die Wunden an ihrem Hals schnell heilen lassen.

Noch einmal dachte sie über das was gestern passiert ist nach.

Nachdem sie aufgehört hatte Hermines Blut zu trinken hatte sie sich das Blut abgewischt und hat Hilfe geholt.

Drake hatte schon mit ihr darüber geredet und sie hatte sich damit abgefunden das sie nun mal Blut trinken musste.

Aber sie hatte sich geschworen das sie nie so sein würde wie Drake.

Sie hasste diesen Jungen!

Es war ein Spaß für ihn junge Mädchen zu beißen!

Sie würde sich fürchterlich an ihm rächen! Er würde Es bereuen!

Die dunkle Seite des Vampiers in ihr würde mehr und mehr Macht haben das wusste Ginny und sie machte sich darauf gefasst. Sie konnte sich beherrschen im gegensatz zu Drake

Jetzt war sie nur noch mit den Slytherins zusammen und leider auch mit Drake!

Sie hatte ihn in den zwei Tagen wo er erst hier war schon fünfzehnmal verflucht doch er ließ sich einfach nicht abwimmeln!

Also ging sie ihm aus den Weg.

Sie war ständig bei Hermine im Krankenflügel und wenn sie ständig bei Hermine war hieß das das sie auch ständig mit ihrem lieben Bruder Ron zusammen sein musste, der es ihr übel nahm das sie mit Slytherins abhing.

"Ginny du hast dich doch nicht etwa in Malfoy verknallt?!", fauchte Ron sie an.

"Was? NEIN!"

Er war mal wieder dabei einen Grund für Ginnys Veränderungen zu finden.

"Doch ganz bestimmt! Aber um an ihn ranzukommen musste du mit den Slytherin klarkommen!"

"Ron! Ich würde niemals was mit Malfoy anfangen wollen!"

Und mit diesen Worten stand sie auf umarmte Hermine, warf Ron einen bösen Blick zu und ging zum Abendessen.

Sie dachte an Ron und seine Vorwürfe mit Malfoy.

Wo sie doch gerade an Malfoy dachte....

"Weasley! Kann ich kurz mal mit dir reden!", fragte Malfoy überheblich aber dennoch irgendwie nett.

"Was gibs Malfoy?", fragte Ginny und sah ihn genau an.

Wow was hatte der Junge für geile eisblaue Augen.

Sie schnurrte innerlich.

Ihr gefiel am meisten sein Hals dachte sie und grinste kurz.

"Weißt du ähhh...Ginny mir ist aufgefallen das du in letzter Zeit ganz in Ordnung bist!", sagte Malfoy und sah in ihre schönen Augen.

Sie grinste ihn an und sagte: " Ich bin mal bei Abendessen Draco!" Sie zwinkerte ihn zu und ging in die große Halle.

Sie hatte einiges mit ihm vor!

Es war Nacht tiefste Nacht, doch Ginny war nicht müde. Sie streifte durch die Gänge.

Sie war schnell und leise wie eine Katze.

Niemand würde sie entdecken das wusste sie!

Sie ging raus aufs Schlossgelände. Es war eine wunderschöne Nacht.

Als sie gerade die dritte Runde um den See began. Drückte sie jemand an sich und flüsterte:" Ich will dich!"

Sie drehte sich um und sah Drake vor sich.

Er hatte so eine Anziehungskraft!

Ihr wurde heiß.

"Na brauchst du frisches Blut Baby?", sagte er und grinste.

Die Gefühle erstarben so rasch wie sie gekommen waren.

"Drake du Arschloch kannst du mich nicht einfach in Ruhe lassen!"

"Du gehörst mir ich habe dich schließlich gebissen!"

"Das interessiert mich inzwischen einen Scheißdreck!" Sie knallte ihm eine und zischte dann:" Du miese kleine Ratte! Du hast mein Leben zur Hölle gemacht und ich schwöre das ich deins zur Hölle machen werde bis du wieder nach Rumänien zurückkehrst.

Und sie stach ihm ein soeben heraufbeschworenes Messer in den Bauch.

Sie wusste das das ihn nicht töten würde doch es würde ihn zu schrecklich quälen.

Sie lächelte, küsste ihm auf die Wange und sagte:"Gute Nacht Süßer! Traum was schönes!"

Und mit federnden Gang ging sie zum Schloss zurück.

Bevor sie das Portal Schloss sah sie noch kurz zu Drake der sich auf dem Boden wand.

Die Klette war sie fürs erste los!

Jetzt musste sie sich um ihr Opfer kümmern.

Und das schien sich nach der Nähe zu ihr zu sehnen.

Seitdem sie ein Vampir war hatte sie eine unglaubliche Ausstrahlung bekommen.

Sowohl Jungs als auch Mädels schien es in ihrer Gegenwart heiß zu werden.

Das merkte sie vor allem bei Pansy.

Es war in Hogwarts bekannt das Pansy Parkinson eine Lesbe ist und sie schien sich doch tatsächlich in Ginny verknallt zu haben.

Aber Ginny wollte Pansy nicht. Noch nicht!

Sie wollte einen anderen Slytherin und der war ganz offensichtlich verrückt nach ihr.

Alles lief perfekt nach Plan.

Drake lies sie in Ruhe und ihr Opfer würde bald ihr gehören.....

\*\*\*\*\*

**So und jetzt ratet mal schön wer ist das Opfer? Ich wette ihr wisst es!**

**Ich werd mich beeilen und schnell weiterschreiben!**



# Gut oder Böse?

Sooo leute!

**Ja ihr hattet Recht es ist Malfoy!**

**GinnyWeasley95, Hermine-Granger-Fan und GinnyFan94  
danke mal wieder für die lieben kommentare!**

**Und auch danke an LaLune!**

**Und jetzt viel Spaß!**

**P.s.: Ich muss die altersbeschränkung auf 16 hochstufen ich glaub das wäre besser!**

\*\*\*\*\*

"Ginny! Warte!", Malfoy rannte ihr.

Sie drehte sich um und Malfoy bremste schnell ab, doch nicht schnell genug.

Er knallte voll auf Ginny und lag nun auf ihr. Sie grinste ihn an.

Sie spürte sein Blut und es war wunderbar!

"Wow! So stürmisch heute Draco!", kicherte sie und rappelte sich hoch.

Draco lag noch auf der Erde mit rotem Kopf.

"Weißt du Draco diese treffen auf den Gängen sind doch echt lahm!", sagte Ginny mit einem hinterlistigen grinsen.

"Wie wärs wenn wir uns morgen abend hinter den Gewähshäusern treffen?"

Und ohne auf seine antwort zu warten ging sie davon zu Drake der ziemlich schlecht aussah.

"Dir scheint es echt schlecht zu gehen!", zischte sie und sah ihn fies an.

"Das wirst du bereuen!", fauchte er.

"Nein du wirst es bereuen das du mich zum Vampier gemacht hast!", fauchte sie leise.

"Du wirst die Woche nicht überleben!", fügte sie mit einem fiesen grinsen hinzu.

Drake sah sie schockiert an, doch dann sagte er mit einem stolzen grinsen:

"Ich wusste das du ein blutrünstger Vampier wirst! Genauso wie ich!"

Ginny wich von ihm zurück.

"Ich bin nicht blutrünstig!"

"Ohhh...doch das bist du! Du planst was du mit deinen Opfern tun willst und jeder den du nicht leiden kannst muss sterben!"

Ginny kamen die tränen.

Er hatte Recht!

Sie hatte sich in der kurzen Zeit so stark verändert.

Sie blickte in ein Fenster und sah ihr Spiegelbild.

War das wirklich sie?

Nein das kann nicht sein!

Sie rannte und rannte bis sie das Klo der Maulenden Myrte erreichte.

Sie brauchte kein Blut, aber sie brauchte Schmerz!

Und so schnitt sie wieder und wieder in ihrem Arm, doch nun floss kein Blut mehr, doch sie spürte noch Schmerz!

Es tat so gut!

Sie lächelte.

Was war nur mit Ginny los?

Erst ist sie mti den Slytherins zusammen und jetzt war sie wieder so depressiv!

Harry beobachtete Ginny wie sie da alleine saß und keinen Bissen anrührte.

Als sich ihre Blicke trafen stand Ginny auf und ging zügig aus der Halle.

Harry holte tief Luft und folgte ihr dann.

Als sie seine Schritte hörte drehte sie sich schockiert um und mied seinen Blick.

"Ginny! Geht es dir gut?", flüsterte er.

Ginny sah ihn an und dann brach sie in Tränen aus. Sie fiel beinahe um, doch er hielt sie fest und drückte sie an sich.

Sie weinte sich an seiner Schulter aus.

"Was ist den los?", flüsterte er schwach

"I-Ich wü-ünschte ich könnte es dir sagen! Doch ich kann nicht!, schluchzte sie.

Harry sah in das verweinte, hübsche Gesicht von Ginny und dann küsste er sie und sie erwiderte den Kuss

Sie fühlte sich endlich wieder richtig glücklich!

Sie küsste Harry leidenschaftlich.

Sie war erfüllt von Liebe.

Doch dann schmeckte sie Blut!

Er musste eine Wunde im Mund haben.

Und schon holte sie die Realität wieder ein.

Wenn sie mit Harry zusammen wäre würde es nur eine Frage der Zeit sein bis sie ihn biss!

Sie riss sich von ihm los und rannte davon einfach nur weg!

Und Harry stand da und sah ihr nach.

Sie war seine große Liebe!

Doch sie rannte davon!

Er seufzte schwer und ging dann weg.

Er würde nie mit ihr zusammen sein!

Um Punkt 8.00 Uhr war er da und wartete.

Er sah wirklich gut aus!

Wie konnte es ihr nur entgangen sein das der Schleimbeutel Malfoy auch eine gute Seite hatte!

Aber vielleicht war diese gute Seite nur das Blut das in ihm floss.

Sie sah atemberaubend schön aus.

Ihr Haar fiel locker über ihre freien Schultern.

Das Schulterfreie Top war schwarz und sie trug einen roten Rock passend zu ihren blutroten Lippen.

Sie lächelte ihn an und umarmte ihn kurz.

Sie roch nach Kirsche.

Malfoy hatte doch tatsächlich ein romantisches Picknick organisiert mit Duftkerzen und leiser Musik!

Sie war schwer beeindruckt!

Sie setzte sich neben ihm und lächelte ihn verführerisch an.

Warum sollte sie nicht vorher noch ein bisschen mit ihm spielen?

Nachdem sie etwas gegessen hatten kuschelte sich Ginny an Malfoy der zunehmend nervös wurde.

Warum musste sie auch so heiß sein?

Ginny sah ihn an und küsste ihn dann einmal ganz kurz auf den Mund sodass er mehr wollte.

Er zog sie wieder an sich und küsste sie leidenschaftlich.

Ginny wollte sich kurz ihm hingeben, nur einmal kurz dann würde sie sich von ihm lösen.

Er lag nun fast auf ihr und küsste sie so leidenschaftlich.

Ginny krallte ihre Fingernägel in seinen Rücken als er ihr kurz unters Top fuhr.

Es war so schön!

Sie wollte es!

Was sprach auch dagegen?

Sie hatte schon ihr erstes mal mit Dean gehabt warum sollte sie es nicht auch mit Malfoy tun?

Sie zog ihm das T-shirt aus und fühlte sein Herz rasen.

Dann zog sie ihr Top aus.

Malfoy starrte Ginny nur an.

Sie war so schön, so sexy so heiß! Er konnte nicht widerstehen!  
Er legte sich auf sie und küsste sie weiter und schreichelte sie weiter so das sie stöhnte....

Ginny wachte auf.

Sie war immer noch auf dem Schlossgelände!

Sie richtete sich auf und sah Malfoy neben sich liegen. Sekunden später bemerkte sie das sie nackt war!

Ohh..nein sie hatte es wirklich mit Malfoy getan!

Sie sah ihn an.

Plötzlich bekam sie wieder Begierde.

Nicht nach ihm!

Nach seinem Blut sie küsste sanft seinen Hals und dann biss sie zu.

Malfoy wachte sofort auf und schrie. Er hielt sich an ihr fest und sie saugte sein Blut.

Blut spritze auf den Rasen, auf die Decke, auf Ginny. Einfach alles war rot und Ginny fühlte sich soo wohl...

Schließlich war ihr Durst gestillt und Malfoy bewusstlos.

Sie heilte seine Wunden veränderte rasch sein Gedächtnis und zog sich dann an.

Sie huschte davon ohne einen Blick zurückzuwerfen.

Es war doch schön gewesen und das sie ihren Durst gestillt hatte befriedigte sie noch ein bisschen mehr!

Sie war wirklich zu einem blutrünstigen Vampier geworden!

Aber das war ihr egal!

Das einzige was sie im Moment beschäftigte war der Gedanke: Wer würde das nächste Opfer sein?

Sie dachte kurz nach.

Es sollte dieses mal wieder ein Mädchen sein! Und sie würde es mit ihr tun! Das erste Mal mit einem Mädchen sollte es sein!

Und dann wusste sie auch schon wer!

Ein Mädchen das einst den selben Jungen liebte wie sie jetzt ein Mädchen das auch nur was von Jungs hielt!

Sie grinste und strich sich eine Strähne aus dem Gesicht...

\*\*\*\*\*

**Wer wird es sein? Ratet doch mal! Bin gespannt wer darauf kommt!**

**Und keine Sorge ich beeil mich mit dem nächsten Kapitel!!!**

# Probleme über Probleme!

Soo mein neuestes Kapitel!

Danke an

\*Tonks\*

und

tonks92

Die nun auch angefangen haben meine FanFiction zu lesen.

Und ich möchte mich natürlich bei den alten Hasen bedanken:

GinnyWeasley95, Cherry, Hermine-Granger-Fan, und GinnyFan94

So und wer hatte nun recht bei dem Rätsel: Wer wird der nächste sein?

\*Tonks\*, tonks92 und GinnyWeasley95 ihr hattet recht^^

So und nun viel Spaß!

\*\*\*\*\*

"Miss Weasley! Ich möchte sofort mit ihnen reden! In mein Büro!", fauchte Professor McGonagal.

Sie zog Ginny mit sich und knallte ihre Türe zu.

"Was haben sie dem Austauschschüler angetan?", zischte sie.

"Wie....angetan? Was fehlt Drake denn?", fragte sie verblüfft.

Natürlich hatte sie vor ihm vieles anzutun, aber da war ihr tatsächlich jemand zugekommen.

"Er liegt im Krankenflügel und wacht einfach nicht mehr auf!", sagte sie und schritt auf und ab.

Ginny dachte scharf nach. Sie hatte inzwischen genügend über Vampire gelesen und wusste was alles passieren konnte.

Dann fiel es ihr ein: Die Vampir-Schlafkrankheit!

Zu viel Knoblauchkonsum und hoher Blutverlust lösten diese Krankheit aus. Also hatte sie geholfen das er so krank geworden ist.

Sie war zufrieden. Warum musste er auch so blöd sein und viel zu viel Knoblauch essen!

Nach einer halben Stunde Verhör bei McGonagal lies sie sie laufen.

Sie war glücklich wie seit Tagen nicht mehr.

Sie verstand sich wieder gut mit Harry, Drake war Krank und ihr Plan lief bestens obwohl Harry etwas verwundert war warum sie alles über Cho wissen wollte.

Cho war eigentlich ziemlich nett, aber auch etwas eingebildet.

Sie schien sie aber zu mögen.

Aber sie war anscheinend über jede Freundin glücklich den sie war immer noch ziemlich unbeliebt.

Sie weinte sehr oft, was Ginny aber auch verstand!

So ein scheiß Leben!

Aber ihres war auch nicht besser!

Sie grinste.

Da betrat Cho so schön und unschuldig die Bibliothek.

Sie wusste das Cho noch Jungfrau war und das sie tatsächlich etwas auf Mädchen stand.

Was man nicht alles in Hogwarts erfuhrt!

Sie kicherte und winkte Cho zu sich herüber.

Cho grinste ihr zu und ging auf sie zu, prallte jedoch mit Draco zusammen.

Ginny stockte kurz der Atem.

Sie bereute es das sie Malfoy so ausgenutzt hatte obwohl sie es so sehr gebraucht hatte.

Aber Malfoy war wieder ganz der alte, aber noch etwas verknallt in sie.  
Cho und Malfoy fauchten sich kurz an dann kam Cho zu ihr und setzte sich neben sie.  
Ginny grinste und strich Cho eine Strähne zurecht die sich aus ihrem Haar gelöst hatte.  
Sie machte das anscheinend so gefühlvoll und zärtlich das Cho grinste und flüsterte:"Ginny! Die Typen da hinten gucken schon!"  
Sie grinste nun ebenfalls.  
"Was? Hast Angst das sie denken du wärst lesbisch?"  
Bei dem Wort "lesbisch" zuckte Cho kurz zusammen.  
Sie hatte Ginny schon gestanden das sie Bi war aber sie hatte Angst ganz lesbisch zu werden.  
"Hey süße du bist Bi! Es ist nichts dabei wenn du was mit Mädchen flirtest! Du wirst dann nicht gleich zur Lesbe!, flüsterte Ginny liebevoll.  
Cho sah sie eine ganze Weile nur stumm an, dann holte sie tief Luft und flüsterte:"Sag mal biste auch Bi?"  
Es war so eine neugier in Chos Stimme das konnte Ginny hören und sie würde das auch ausnutzen!  
Sie antwortete zunächst nicht sondern korrigierte ihren Aufsatz für Verwandlung weiter.  
Dann sah sie in Chos neugieriges Gesicht und nickte kurz.  
"Ehrlich?!", flüsterte Cho aufgeregt.  
"Jaaa Mein Gott!", zischte Ginny und lächelte sie an.  
Sofort veränderte Cho ihr Verhalten.  
.Sie war plötzlich viel verführerischer.  
"Weißt du Ginny da wir ja so viel gemeinsam haben...Könnten wir uns ja mal treffen?!"  
Sie dachte kurz nach.  
Zwei mal Blut trinken in zwei Tagen?  
Nein das war zu viel! Drake musste erst mal verschwinden und sie musste noch Malfoy abwimmeln!  
"Natürlich können wir uns mal treffen!"  
Aber das wird wahrscheinlich noch etwas dauern.  
Ich hab in letzter Zeit so viel zu tun!  
"Ja klar okay! Aber wir treffen uns mal?"  
"Auf jeden Fall!"  
Cho stand auf.  
"Toll! Wir sehen uns dann muss los!" sagte sie und ging in schnellen Schritten raus.  
Sie hatte sie noch nie so glücklich gesehen!  
Und Ginny hatte einiges zu planen!  
Wie sah eigentlich Sex zwischen Mädchen aus?

Die Tage vergingen und Drake wachte und wachte nicht auf.  
Er musste sogar länger hier in Hogwarts bleiben, was Ginny gründlich ärgerte.  
Harry unterdessen hatte sich anscheinend vorgenommen rauszufinden was mit ihr los war und schnüffelte ihr so gut es ging nach, was Ginny gründlich auf die Palme brachte, besonders weil sie nicht ehrlich mit Cho reden konnte und weil sie keine Bücher über, ihr fiel kein netteres Wort ein, Lesbensex lesen konnte.  
Außerdem bewachte Ron sie nun wie ein Leibwächter da er gesehen hatte wie Ginny mit Malfoy gesehen hatte und der ihr einen kleinen Kuss gegeben hat.  
Ron dachte Malfoy würde sie tatsächlich Vergewaltigen und brachte sich mit der Prügelei mit Malfoy drei Wochen Nachsitzen ein, obwohl Ginny Malfoy nur erklärt hatte das nie was aus ihnen werden würde und Malfoy ihr, wie sollte sie es anders sagen, einen Abschiedskuss gegeben hat.  
Noch dazu kam das Hermine nicht gut auf ihr zu sprechen war weil Ginny für Ron anscheind wichtiger war als sie.  
Das alles erschwerte ihr das Leben in Hogwarts, doch trotzdem ging es ihr besser als sie eigentlich erwartet hatte.  
Sie war einfach härter geworden und darauf war sie eben Stolz.  
Was sprach auch dagegen?  
Sie kam sehr gut alleine klar und schließlich hatte sie alle Hände voll zu tun.

Einige Wochen später saß Ginny zusammen mit Cho auf dem Hogwartsgelände.

Sie hatten sich immer noch nicht getroffen sondern waren nur beste Freundinnen.

Cho ging auch gar nicht darauf ein und Ginny war froh darüber, weil sie zuerst Drake loswerden wollte der nun endlich wieder aufgewacht war, aber immer noch im Krankenflügel lag.

Sie musste ihn von McGonagal aus einige Male besuchen und jedes mal wenn sie ihn auch nur sah hätte sie ihn umbringen können!

Sie wusste das es ihm inzwischen besser ging, doch er wollte nicht von Hogwarts weg, den er wollte sie doch tatsächlich wieder mit nach Rumänien nehmen und so musste Ginny einen Plan aushecken wie sie ihn wieder los wurde.

Täglich saß sie in der Bibliothek und suchte nach Möglichkeiten einen Vampier zu töten oder los zu werden, doch diese altertümlichen Methoden fand sie etwas widerlich und auch überdreht!

Eine davon war das wenn der Vampier in seinem Sarg liegt man ihm den Kopf abscheidet!

Erstens hat Drake gar keinen Sarg und zweitens WIDERLICH!!!

Genauso wie ihm in die Sonne zu stellen! Pah das funktionierte auf jeden fall nicht!

Sie sonnte sich täglich und ihr war bisher noch nichts passiert.

Das einzige was sie wirklich interessant fand war Drake einen Holzpflöck ins Herz zu rammen aber vermutlich war das auch nur wieder so eine dumme Geschichte!

"Ginny? Alles in Ordnung Süße?", fragte Cho

Guinny schreckte hoch.

"Ohhh...ähhh ja alles bestens! Ähm hast du was gesagt?", fragte Ginny

"Nein du sahst nur so nachdenklich aus!", sagte Cho mit einem funkelden Blick auf sie. "Was ist los?"

"Ach weißt du ich möchte Drake loswerden!", sagte Ginny.

Sie musste jemanden wenigstens die halbe Wahrheit erzählen.

"Aber wieso?"

"Ich konnte ihn schon in Rumänien nicht ab und jetzt ist er schon Wochen hier und ich muss ihn von McGonagal aus ständig besuchen, dabei weiß ich das er vollkommen gesund ist!

"Dann sagt doch was!"

"Als wenn irgendjemand auf mich hört! Hogwarts will doch einen guten Eindruck auf die Schule in Rumänien machen!"

"Ich kann dir auch nicht helfen, aber ich finde du solltest mit Dumbeldore sprechen!

Ginny schüttelte den Kopf und machte sich wieder an ihren Hausaufgaben zu schaffen.

Dumbeldore würde sicher bemerken das sie ein Vampier wäre und das konnte sie nicht riskieren!

Drake müsste freiwillig gehen oder sterben eins von beiden!

Und dann kam ihr eine gute Idee!

\*\*\*\*\*

**Soo was wird nun mit Drake passieren und wann wird Cho endlich gebissen?**

**Ich beeil mich ich versprechs!**

# Der Dolch

Sorry das es so lange gedauert hat,aber jetzt hab ich viel Zeit! Hab endlich Ferien!

**GinnyFan94**: Wow nicht so neugierig! Ich weiß selbst noch nicht wies wietergeht und es ist noch kein Ende in Sicht du musst also leider noch was warten!

**Hermine-Granger-Fan**: Du wirst die Idee in diesem Kapitel erfahren und ich hoffe das das Kapuitel so gut ist wie das letzte!

**GinnyWeasley95**: Ja du hattest recht mit Cho aber du hast auch mit was anderem Recht! Cho wird gebissen wenn Drake weg vom Fenster ist!

Das Kapitel ist leider nicht ganz so lang, aber wenn ichs länger gemacht hätte wär die Spannung weg gewesen!

Aber jetzt viel Spaß!

Sie sah genauso aus wie die rumänischen Mädchen.

So klassisch und edel.

Sie sah umwerfend aus und das Klassenzimmer das sie eingerichtet hatte auch.

Es sah phantastisch aus!

Genauso wie der Ballsaal aus Rumänien.

Sie war stolz auf ihre Arbeit und wusste:

So würde sich Drake wohlfühlen!

Sie hatte mit einem Zauber dafür gesorgt das es so aussah als ob Drake wieder gesund sei und so hatte Madam Pomfrey ihn entlassen, obwohl er noch ziemlich geschwächt war, aber man konnte merken ,das Poppy ihn schnell loswerden wollte, den er konnte einem ziemlich Angst einjagen.

Alle dachten er sei auf dem weg zurück nach Rumänien,doch Ginny hate sich noch ein Abschiedsgeschenk für ihn einfallen lassen.

Und da war es von Vorteil das niemand wusste das er noch in Hogwarts war.

Sie saß nun da auf einem schönen geschmückten Tisch und wartete auf Drake.

Ihr Herz pochte wie wild.

Sie hatte keine Ahnung ob es klappen würde.

"Hermine! Jetzt hör mir doch mal zu!",rief Harry und schüttelte sie kurz damit sie ihn endlich wieder mal ansah.

"Nein Harry! Ginny interessiert mich jetzt wirklich nicht!",fauchte Hermine und began wieder zu lesen.

"Warum den das und es geht hier nicht nur um sie auch um mich!"

"Ja aber von Ginny hab ich genug!"

"Aber sie ist doch deine beste Freundin!,sagte Harry nun etwas ruhiger und setzte sich zu Hermine.

"Ja das ist sie, aber ich hab im Moment von ihr die Nase voll! Ron will ständig über sie reden und dann muss ich nicht auch noch mit dir über sie sprechen!"

"Aber das ist wichtig-"

"Das sagt Ron auch ständig! \*Ich glaub ich weiß jetzt was Malfoy mit ihr angestellt hat!\* Pah! Er hat nie ahnung! Vielleicht hat er sich in Ginny verliebt oder so aber eins weiß ich! Er hat Ginny NICHT vergewaltigt!"

Harry sah sie verdutzt an. Man hatte sie Probleme und er wollte nur mit ihr besprechen warum Ginny plötzlich mit seiner Exfreundin so gut auskam.

Das Ron glaubt das Malfoy sie vergewaltigt hat, war so absurd.

Malfoy war zwar mal fies aber erstens hatte er sich geändert und zweitens hätte er sie niemals vergewaltigen können.

Selbst Malfoy hätte das nicht geschafft!  
Da war seine verrückte Vermutung das Ginny lesbisch sei noch plausibel!  
Er schüttelte kurz den Kopf und ging dann aus dem Gemeinschaftsraum.  
Er wollte einen langen Spaziergang machen.

Langsam öffnete sich die Tür. Der leichte Nebel, der sich im Raum durch die Räucherstäbchen gebildet hatte, wurde gespalten als die wehende Gestalt von Drake den Raum betrat.  
Ginny lächelte ihn mit ihren langen spitzen Zähnen an. Ihn konnte sie ihr wahres Ich zeigen.  
Drake kam ohne ein Wort zu sagen auf sie zu, küsste sie kurz auf die Stirn und setzte sich neben sie.  
"Was soll das Ganze? Ich dachte du hasst mich! Und dann willst du dich von mir verabschieden?"  
"Was soll ich sagen? Ich hatte eben noch keine Ahnung von den Regeln der Vampiere!, schnurrte sie ihm ins Ohr und küsste ihn leidenschaftlich.  
"Du kommst mit mir nach Rumänien!",hauchte er ihr ins Ohr während er sie auf sich zog.  
"Aber natürlich!,sagte sie ohne zögern und zog ihm sein Hemd aus.  
Sie berührte kurz die Stelle wo sein Herz schlagen sollte, doch sie spürte nichts, nur Kälte.  
Sie küsste ihn nocheinmal und er fing an sie auszuziehen.  
Schnell stand sie nur noch in heißer Unterwäsche da und nahm plötzlich einen Dolch zur Hand.  
Drake wich von ihr zurück, doch sie schnitt sich nur in die Pulsadern und träufelte etwas von dem wenigen Blut das sie noch hatte über ihn.  
Jetzt zog er sie wieder an sich und küsste sanft ihren Bauch und wanderte weiter runter.  
Sie stöhnte leise und knabberte an dem Dolch herum.  
Er tauchte wieder auf küsste sie sanft und musterte ihren elfengleichen Körper und achtete darauf nicht was Ginny machte.  
Dann sah er in Ginnys Gesicht in dem so viel Liebe stand, das er lächeln musste.  
Doch plötzlich verhärtete sich ihr Gesicht und sie stach so oft es ging in sein nicht mehr schlagendes Herz.  
Es floss kein Blut, doch die schreie von Drake brannten ihr in den Ohren.  
Endlich hörte sie auf und wich von ihm weg.  
Er war fast tot.  
Sie lächelte und flüsterte ihm zu:"Das Blut eines Opfers, das Gift des Opfers an einem Dolch tötet jenen Vampir der es verdient hat!"  
Sie hatte diese Formel in der Verbotenen Abteilung gefunden und so hatte sie den Dolch mit ihrem Blut getränkt und mit ihrem Gift aus ihren Zähnen beträufelt und ihm in sein kaltes Herz gestoßen, den sie war sein Opfer.  
Sie sah zu wie er sich noch etwas regte und dann zu Staub zerfiel.  
Sie zog sich an und machte sich mit federndem Gang auf dem Weg zum Gemeinschaftsraum.  
Nun stand ihr nichts mehr im Weg!  
Sie schlich sich in den Schlafsaal, zog sich schnell um und machte sich dann auf dem Weg zum Abendessen, wo sie Cho treffen würde

**Soo jetzt ist Drake endlich weg ,aber was soll nun mit Ginny genau geschehen?  
Wird Harry Ginny auf die schliche kommen oder wird Ron es herausfinden?  
Tja ihr müsst leider bis zum nächsten Kaptel warten!  
Kommis?**



# Das Geheimnis von Ginny Weasley

**Hey Leute hab mich beeilt und hier ist es bei 10. Kapitel!!!**

**Danke für die netten Kommiss und wir haben eine neue Leserin:**

**allyson sarah max stoner**

**So und nun viel Spaß beim lesen!\*\*\*\*\***

"Hey Ginny!", rief Cho und kam auf sie zugerannt.

Sie hatte ihre Haare zusammengesteckt, doch ihre Haare waren zu kurz und so hingen einige Strähnen ihr im Gesicht.

Sie sah so süß aus, dachte Ginny und lächelte sie an.

Cho fiel ihr in die Arme.

Eigentlich war das vollkommen normal für die beiden, doch dieses mal wollte Ginny Cho nicht loslassen.

Sie wusste das sie ihr bald schrecklich wehtun musste und deshalb wollte sie ihr noch so viel Liebe geben wie möglich.

Sie küsste sie kurz auf die Wange und dann gingen die beiden zusammen zum Abendessen.

Harry hatte die ganze Szene beobachtet und ihm war auch Ginnys verliebter Blick aufgefallen...

War seine große Liebe etwas lesbisch?

Er schüttelte den Kopf.

Nein das konnte nicht sein!

Er wollte auch grad in die große Halle gehen als er Malfoy sah.

Irgendwas musste zwischen den beiden sein das war die einzige logische Erklärung.

"Hey Malfoy!", rief er und rannte ihm hinterher.

Er blieb stehen und setzte sein übliches hämisches Grinsen auf.

"Was willst du Potter?"

"Ich wollte dich was über Ginny fragen!"

Keuchend blieb er vor ihm stehen.

"Ich hab sie nicht vergewaltigt! Das Wiesel labert Mist!, keifte er und wollte schon gehen, doch Harry hielt ihn fest.

"Ich weiß das du sie nicht vergewaltigt hast! Dazu wärest du echt nicht fähig!"

Malfoy sah ihm mit einem komischen Gesichtsausdruck an. Er sah auf einmal freundlicher aus als sonst.

Harry schenkte ihm ein lächeln und fuhr fort

"Aber irgendwas war oder ist mit dir und Ginny!"

Er sah auf einmal ganz komisch aus, als ob er versuchte sich an etwas zu erinnern.

"Ja da war wirklich was zwischen mir und Ginny aber ich weiß es nicht ganz ehrlich!"

"Woran kannst du dich erinnern?", fragte Harry vorsichtig

"Ich weiß noch das ich mich mit Ginny verabredet hab aber an das Date kann ich mich nicht erinnern!

Ich hab keine Ahnung wieso und als ich Ginny danach gefragt hab sagte sie mir nur das sie nichts mit mir anfangen würde und naja ich hab sie geküsst und jetzt denkt Weasley das ich sie vergewaltigen wollte!

Der spinnt doch!", sagte Malfoy zornig sah aber immer noch leicht verwirrt aus.

"Ja so ist er nun mal!", sagte Harry in gedanken versunken.

Was war Ginnys geheimnis?

"Hey Ginny! Hey Cho!", sagte Hermine und setzte sich zu den beiden an den Gryffindortisch.

"Was ist los Hermine du bist so blass?, fragte Ginny besorgt.

"Meine Bisswunde tut wieder weh ich glaub ich muss nochmal zu Madam Pomfrey!"

Ginny sah sie besorgt an.

Nun hasste sich wieder.

Was wenn sie Hermine infiziert hat?

Sie stand schnell auf und verabschiedete sich.

Sie musste nachdenken und machte sich auf dem Weg zum See.

Als sie die dritte Runde um den See begann kam plötzlich Harry auf sie zu.

Er sah ungewöhnlich ernst aus.

"Hi Harry!", sagte sie und setzte ein nicht ganz überzeugendes Lächeln auf.

"Ginny was ist los? Du kannst mir alles erzählen!", begann er ohne Umschweife.

Ginny sah ihn an.

Zu gern würde sie ihm alles erzählen aber sie konnte nicht.

Sie schüttelte nur den Kopf und rannte dann weg. Rannte wieder ins Klo der Maulenden Myrte und weinte und weinte, weil sie ihrer großen Liebe nicht die Wahrheit sagen konnte.

"Warum ist sie den eben so schnell gegangen?", fragte Cho besorgt Hermine, die sich immer noch den Hals rieb.

"Keine Ahnung! Irgendwie ist sie seit dem Schüleraustausch total anders!, antwortete Hermine nicht minder besorgt.

"Was ist denn dort passiert?", fragte Cho neugierig.

"Ich weiß es nicht wenn man sie auf den Schüleraustausch anspricht blockt sie total ab!"

"Hat ihr Bruder nicht mal gesagt das sie dieser Slytherin-Junge Malfoy vergewaltigt hat?"

"Ach das stimmt gar nicht! Ron übertreibt mal wieder! Außerdem war sie schon so komisch bevor sie Malfoy geküsst hat."

"Ich versuch mal herauszufinden was mit Ginny los ist!, sagte Cho bestimmt und begann ihren kalten Kartoffelpüree runterzuwürgen.

Endlich hatte sie aufgehört zu weinen. Sie hatte keine Tränen mehr.

Plötzlich öffnete sich die Tür und sie hörte die vertraute Stimme von ihrem Bruder.

"Ginny? Bist du hier?"

Ängstlich drückte sie sich an die Wand.

Wenn Ron sie so sehen würde würde er wissen wollen warum sie geweint hat und das konnte sie ja nicht sagen.

Doch zu allem Unglück sah Ron sie dennoch.

"Ginny! Was ist los? Was ist passiert?"

Er drückte sie fest an sich, doch Ginny wehrte sich verzweifelt in seinen Armen.

"LASS MICH LOS RON!", keifte sie und drückte ihn schließlich von sich weg und huschte in die nächste Ecke.

Ron kam wieder auf die keuchende Ginny zu die verängstigt in einer Ecke stand.

Es tat ihm weh seine Schwester so verzweifelt zu sehen und er hätte sie am liebsten wieder in den Arm genommen, doch er nahm Rücksicht auf sie und hielt etwas Abstand.

"Ginny beruhig dich! Was ist passiert?", fragte er vorsichtig.

"Das geht dich nichts an!", zischte sie giftig.

Ron sah sie traurig an.

"Ginny du bist meine Schwester und ich liebe dich! Warum erzählst du mir nicht was dich so bedrückt?"

"Ron! Ich kann auf mich selbst aufpassen! Ich bin nur ein Jahr jünger als du! Nicht zehn!"

Ginny versuchte sich an ihm vorbeizudrängen, doch er hielt sie mit sanfter Gewalt auf.

"Selbst wenn du älter wärst als ich, würde ich mir Sorgen um dich machen!, sagte er bestimmt

Ginny fing wieder an zu weinen und schluchzte: "Ich kann es dir nicht sagen!"

Ron sah sie einen Moment lang an.

"Das verstehe ich! Aber ich will dich wenigstens trösten!"

Er nahm sie wieder in die Arme und diesmal ließ sie es zu und weinte sich in seinen Armen aus.

Sie liebte ihn und er war der einzige der sich so um sie sorgte.

Sie hatte keine Ahnung wie lang sie dort mit ihm stand und weinte, aber als sie sich auf dem Weg zu

Gemeinschaftsraum waren war es schon tiefste Nacht

\*\*\*\*\*

**So und wie gehts jezz wieter? Ich weiß es selber nicht XD**

**Ich beeil mich!**

**Gebt bittö Kommiss!**

**Und ach ja ich hab eine neue Fanfic angefangen! Wer Malfoy und Cho mag sollte anfangen sie zu lesen!**

**Der Eisprinz und die Geisha**

# Der Weihnachtsball

Hey ho Leute!

**Wow gab es diesmal viele Kommentare!!!  
Erstmal Hallo und danke an einen neuen Leser  
Draco Malfoy!**

**Auch an alle anderen danke und nun viel Spaß beim 11. Kapitel**

\*\*\*\*\*

Ginny ging erstmal allein aus dem Weg.  
Sie wollte ihre Ruhe und die hatte diese nur noch bei Ron und Hermine.  
Ron kümmerte sich rührend um sie genauso wie Hermine die wieder vollkommen normal zu ihr war.  
Natürlich traf sie sich noch mit Cho, doch Ginny brauchte Abstand, denn es ging ihr wieder relativ schlecht.

Sie brauchte wieder frisches Blut und das wollte sie nur von Cho...

Sie saß zusammen mit Ron, Harry und Hermine beim Abendessen als Dumbeldore aufstand.  
"Wie ihr wisst rückt Weihnachten immer näher und dieses Jahr gibt es wieder einen Weihnachtsball!"  
,verkündete er strahlend.

Alle klatschten und jubelten, besonders die Mädchen.

"Professor McGonagal wird das ganze organisieren!", fügte er noch hinzu und setzte sich.

Doch dieses mal klatschte niemand.

Alle wussten was das bedeutete:

Ein total altmodischer Ball.

Ginny jedoch freute das.

Es erinnerte sie an den Ball in Rumänien und Ginny wusste auch endlich wann ihr Durst gestillt wird:

Am Weihnachtsball.

Das Schloss sah phantastisch aus. Es erinnerte Ginny wirklich an Rumänien und es wurde von Tag zu Tag schöner.

Als Ginny dick eingemummelt draußen auf dem Hof stand kam Cho zu ihr.

"Hey Süße! Ich wollt dich mal fragen was du zum Ball anziehst und ob du Tipps für mich hast?"

Ginny hatte schon darüber nachgedacht und so antwortete sie prompt:

"Weißt du ich hab da zwei Kleider die so ähnlich aussehen! Lass uns doch im Partnerlook gehen!"

Du in Blutrot und ich in Lindgrün!"

Cho strahlte und nickte begeistert.

"Und ähh hast du schon ein Date?", fragte sie vorsichtig

Cho sah sie an und schüttelte den Kopf.

"Naja wie wärs wenn wir einfach zusammen hingehen?"

Cho sah sie erstaunt an und dann lächelte sie.

"Klar! Find ich sowieso besser! Keine Dates okay?"

"Okay!"

Ginny strahlte und Chos küsse sie kurz auf die Wange und verschwand dann ins Schloss.

Und Harry kam auf sie zu.

Ohh nein! Jetzt wird er sie wieder ausfragen!

Doch stattdessen umarmte er sie kurz und begann dann mit ihr über Quidditch zu reden!

Sie war zwar froh darüber aber es wunderte sie schon das Harry auf einmal nicht mehr so neugierig war.  
Wahrscheinlich hatte Ron ein Wörtchen mit ihm geredet und nun wollte er so freundlich wie möglich zu

ihr sein.

Ginny freute sich und began munter mit ihm zu plaudern.

"Sag mal Ginny hast du schon ein Date für den Weihnachtsball?", fragte er plötzlich

Ginny sah ihn schockiert an.

Sie hasste sich selbst!

"Ähh...Weißt du ich hatte eigentlich mit Cho besprochen das wir keine Dates haben werden..."

Harry sah betreten zu Boden.

"Aber wir können ja trotzdem zusammen sein!"

"Jaahh...Okay !", sagte er und lächelte kurz.

"Es tut mir echt leid Harry, ich dachte niemand würde mich fragen nur deshalb hab ich das mit Cho besprochen..."

"Ist schon in Ordnung!", sagte Harry und küsste sie kurz auf die Wange und verschwand dann.

Ginnys Herz pochte plötzlich wieder.

Sie berührte die Stelle wo er sie geküsst hatte und grinste wie ein Honigkuchenpferd.

Endlich war es so weit.

Ginny zwängte sich in ihr lindgrünes Kleid und steckte ihre Haare hoch. Außerdem schminkte sie sich extra auffällig.

Sie sah phantastisch aus und als sie aus dem Mädchenschlafsaal kam, klappten einigen Jungs der Mund auf.

Sie huschte zu Harry der ebenfalls Grün trug und lächelte ihn kurz an.

Sie gingen zusammen in die Große Halle und trafen dort Cho.

Wie abgesprochen trug sie das rote Kleid das genauso aussah wie ihres nur eben in Rot.

Sie hatte auch ihre langen Haare hochgesteckt und trug knallroten Lippenstift.

Ginny hackte sich bei ihr unter und die zwei setzten sich zusammen mit Harry, Ron und Hermine an einen Tisch.

Ron trug schwarz, während Hermine in Himmelblau neben ihm saß und um die wette strahlte.

Die Halle sah genauso aus wie in Rumänien.

Ginny fragte sich ob McGonagal kurz nach Rumänien gereißt war um sich dort ein paar Tipps zu holen.

Das essen war phantastisch.

Es ab noch nie in Hogwarts so viele verschiedene Gerichte.

Als der tanz losging setzte sich Ginny zusammen mit Cho etwas weiter von den anderen weg und trank etwas Rotwein.

Plötzlich kam Harry zu ihr.

"Cho du erlaubst doch das ich Ginny kurz entführe?", sagte er und bemühte sich nicht laut loszulachen.

Ginny stand auf und Harry zog sie auf die Tanzfläche.

Er hatte geübt das merkte Ginny sofort.

Als sie ihm in seinen vierten Schuljahr tanzen gesehen hatte war er viel tollpatschiger gewesen.

Sie strahlte ihn an und er strahlte zurück.

Ginny sah aus den augenwinkel Ron der sie anzwinkerte und Draco der mit versteinerte Miene mit Pansy tanzte.

Doch Ginny dachte auch an ihren Plan und beobachtete Cho und sie angrinste.

Am ende des Liedes flüsterte Harry:

"Ich lass dich jetzt mal wieder zu Cho gehen!"

Ginny nickte und nahm tatsächlich den Mut zusammen und gab ihm einen kleinen Kuss auf den Mund.

Dann ging sie zu Cho und sagte:

"Hey hab ich dir nicht mal versprochen das wir mal was zusammen machen so ein Date?"

Cho strahlte und die beiden gingen nach draußen Hand in Hand.

In einem leeren Klassenzimmer saß Cho dann nun auf einen Tisch und sah wunderschön aus in dem Mondlicht das aus dem fenster ins Zimmer fiel.

Ginny küsste sie kurz.

Doch schnell merkte sie wie Cho die Oberhand hatte.

Cho stieß sie auf den Tisch und küsste sie leidenschaftlich.

Ginny ließ sie machen und genoss es.  
Sie würde schon noch zum Zug kommen.  
Langsam wanderten Chos küsse runter in ihren ausschnitt und sie zog das Kleid langsam runter, bis Ginny in ihrer weißen Spitzenunterwäsche vor Cho stand.  
Nun zog ginny Cho aus.  
Sie trug schwarze Unterwäsche.  
Ginny war noch nie so fasziniert von einem Mädchen gewesen.  
Sie legte sich auf den Tisch und Cho setzte sich auf sie und küsste sie wild und leidenschaftlich.  
Langsam wanderten Ginnys Hände zu Chos BH und sie öffnete ihn.  
Cho tat es ihr gleich und dann küsste Cho weiter.  
Sie küsste Ginnys Brustwarzen und küsste ihren Bauch und dann wanderte sie weiter runter...

Es war wunderschön gewesen und nun lagen die beiden immer noch aufeinander schwer atmend und doch sehr erlöst.

Ginny legte sich nun auf Cho und streichelte sie sanft.  
Cho genoss es und schloss die Augen.  
Ginny küsste sie und sagte: "Es tut nicht weh..."  
Cho nickte nur und Ginny streichelte ihren Hals und fühlte ihren Puls, fühlte ihr Blut.  
Sie küsste ihren Hals und knabberte ein bisschen daran.  
Und dann biss sie zu.  
Cho stöhnte und kuchte und als Ginny dann nochmal bis stieß sie einen markerschütternden Schrei aus.  
Und Ginny trank ihr Blut genoss es leckte ihren Hals ab und fühlte sich lebendiger als je zu vor.  
Cho wurde ohnmächtig und fing an zu zittern.  
Schnell heilte Ginny ihre Wunden und löschte ihr Gedächtnis.  
Sie küsste sie noch einmal und verschwand dann in der Dunkelheit...

\*\*\*\*\*

**So das wars auch schon wieder!**  
**Habt ihr ne ahnung wer der nächste wird?**  
**Hehe freu mich auf eure Vermutungen!**  
**Und auch noch mal der Hinweis auf meine zweite FanFiction:**  
**Der Eisprinz und die Geisha**

# Man sollte keinen Vampir küssen!

Hey Leute hab mich extra beeilt!

Boah das Kapitel hats echt in sich find ich obwohl es so kurz ist ich hab echt ne Gänsehaut bekommen^^

Naja danke für die netten Kommis und danke für den Tipp mit dem dritten Haus GinnyFan94 hab ihn halbwegs beherzigt wie du sehen wirst ;-)

Ach ja und zu Harry und Ginny sag ich nichts!

Nun aber viel Spaß!

\*\*\*\*\*

Ginny ging es gut mehr als gut sie war so glücklich.

Sie war mit energie geladen und sie steckte alle mit ihrer guten Laune an.

Ron und sie witzelten und tobten jetzt die ganze Zeit rum.

Hermine half ihr bei den Hausaufgaben und sie und Harry kamen jetzt viel besser miteinander aus!

Sie war so glücklich!

Wenn sie nicht gerade mit dem Trio zusammen war, war sie bei den Slytherins und störte sich nicht weiter an Malfoys blicken.

Sie witzelte mit Pansy rum und auch mit Cho kam sie immer noch gut aus allerdings hielt sie einigen Abstand um Erinnerungen zu vermeiden.

Endlich hatte sie keine Probleme mehr und brauchte auch kein Blut mehr für eine längere Zeit so hoffte sie.

Sie saß mal wieder bei Pansy und unterhielt sich mit ihr als sie sich plötzlich umschaute und prüfte ob jemand in der Nähe war.

"Ich muss dir was beichten!" , flüsterte sie aufgeregt und musterte Ginny.

Ginny sah sie neugierig an und nickte auffordernd.

Pansy sah sich nochmal um und sagte dann selbstsicher und ohne zögern:

"Ich bin lesbisch!"

Ginny war nicht im geringsten überrascht.

Das wusste sie doch schon längst aber sie tat so als wär sie vollkommen überrascht.

"Aber ich glaub auch nicht das du nur auf Jungs stehst!"

Nach dem berausenden Erlebnis mit Cho konnte sie das nicht mehr behaupten und so flüsterte sie:"Ich bin Bi!"

"Wusste ich es doch!"

Verträumt sah Pansy Ginny an, die plötzlich in panik geriet.

"I-Ich geh dann mal!"

Und sie hastete davon.

Was war das eben gewesen? Sie hätte sich beinahe auf Pansy gestürzt und sie gebissen!

Noch immer pochte die Begirde in ihren leeren Adern und sie hoffte inständig niemanden zu begegnen.

Sie huschte in ein leeres Klassenzimmer und unterdrückte ihre tränen.

Dadurch stauten sich aber aller anderen Gefühle an und sie stieß einen lauten wutschrei aus und setzte sich dann schwer atmend auf den Boden.

Die Tür öffnete und schloss sich, doch Ginny sah nicht auf erst jemand sie auf die Beine hob.

Sie blickte in das Gesicht von Justin Finch-Fletchley und lächelte hn an.

Obwohl es gegen ihre Prinzipien war, konnte sie einfach nicht widerstehen...

Sie zog ihn zu sich ran und küsste ihn kurz und dann biss sie zu.

Er bracht stumm zusammen und sie saugte weiter sein Blut aus.

Sie hatte die beherrschung verloren sie trank so heftig sie konnte, leckte sien Blut, biss immer wieder zu um an noch mehr Blut zu kommen.

Die Realität kam erst als sie in seine Augen blickte.

Sie waren starr und leer!

Sie hatte Justin getötet!

Sie brach zusammen und schluchzte haltlos.

Sie hattesich nicht mehr unter Kontrolle!

Immer noch ächzte sie nach Blut, doch sie zwang sich nicht erneunt von Justins Leiche zu trinken.

Stattdessen ließ sie ihn verschwinden.

Sie konnte ihn nicht länger sehen und schluchzte weiter.

Erneut öffnete sich die Tür und Harry sah Ginny vor sich ganz allein da am Boden liegen und so schrecklich weinend wie er es noch nie gesehen hatte.

Er stürzte auf sie zu zog sie hoch und drückte sie fest an sich.

Sie hielt sich an ihm fest und weinte weiter.

Sie spürte einen Schmerz an sich und immer wieder hallte eine ungewollte Stimme in ihr die schrie:>Du hast ihn getötet!<

Sie ließ sich wieder zu Boden gleiten und blieb dort liegen während Harry auf sie einredete sie schüttelte und versuchte zu trösten.

Plötzlich hob er sie hoch und sie klammerte sich an ihm und schluchzte wieder laut auf.

Würde er sie zum Krankenflügel bringen?

Wenn ja hatte sie noch größere Probleme als je zuvor.

Aber nein Harry brachte sie zum Gemeinschaftsraum und legte sie auf ein Sofa.

Es war inzwischen tiefste Nacht niemand war mehr da nur harry und sie die immer noch weinte.

Er hatte keine Ahnung was mit Ginny los war er wusste nur eins sie konnte den Stress den sie im Krankenflügel hatte nicht vertragen.

Stattdessen lag sie nun da und wiente weiter während Harry sie vorsichtig streichelte.

Er wollte wissen warum sie weinte aber er glaubte nicht das Ginny ihm die Geschichte erklären konnte oder wollte.

Ginny weinte weiter, doch sie merkte schnell das sie bald nicht mehr weinen konnte.

Schließlich hatte sie ihre letzte Träne geweint udn nun sah sie Harry nur an der sie immer noch streichelte.

Ihre Augen funkelten und sie sah jetzt schon wieder so aus als hätte sie nicht geweint.

Das war der Vorteil des Vampiersein.

Noch immer schimmerte Justins anblick in ihren Augen.

Er hatte sich eingebrannt, doch sie konnte Harry nur ansehen nichts sagen, nicht mehr weinen, nichts mehr nur ihn ansehen.

Endlich durchbrach harry die Stille und er flüsterte heiser und so schön.

"Alles in Ordnung?"

Diese drei Worte lösten bei Ginny eine Gänsehaut aus. Sie genoss seine Worte seine raue Stimme und sie hauchte:"Jahh!"

Sie wusste das er sie niemals nach dem Grund ihrer Tränen fragen würde.

Sie sah ihn immer noch an begierig, verträumt hingezogen fastziniert und spürte seinen Atem auf ihrer Haut.

Er roch so gut.

Sie sehte sich nach mehr.

Als er vorsichtig über ihre Wange strich schloss sie die AUgen und verlangte dann durch einen Blick nach mehr.

Langsam näherte sich Harry ihrem Gesicht.

Sie sahen sich immer noch tief in den Augen.

Sie hatte diese grünen Augen noch nie so nah vor sich gesehen.



Er kam noch näher ihre Lippen berührten sich fast.

Sie hatte leicht den Mund geöffnet, ihre Wangen waren gerötet und immer noch sah sie ihn verzaubert an.

Ganz leise flüsterte er heiser: "Ich liebe dich Ginny!"

Und seine Lippen trafen auf ihre.

Tausend Stromstöße flossen durch sie.

Beide hatten immer noch die Augen geöffnet und sahen sich an an doch dann schloss sie die Augen und ließ sich in seinen Kuss fallen, in seine Arme und fühlte sich lebendig und fühlte nichts als Liebe...Justin

Finch-Fletchley

war nie gestorben zumindest würde sie sich nicht mehr dran erinnern...

\*\*\*\*\*

**Dann verarbeitet das erstmal!**

**Beil mich trotzdem!**

**Lest auch meine andere FanFiction!**

# Verdrängte Erinnerungen

So das neue Kapitel!

**Hab mich diesmal von den Büchern wie Biss zum Morgengrauen inspirieren lassen also nicht wundern!**

**Kann euch die Bücher nur empfehlen!**

**Danke für die lieben Kommis!**

**Ich werde mich beeilen und euch nicht mehr sooo lange auf die folter spannen hoffe ich^^**

**Jezz aber Viel Spaß!**

\*\*\*\*\*

*Ein Kuss.*

*Ein einziger Kuss.*

*Und ich konnte mich an nichts erinnern was in der Nacht passiert war nur das er mich geküsst hatte.*

*Ich erinnere mich noch ganz genau wie wir uns voneinander lösten und ich mich nur noch daran erinnerte das ich von Pansy davongelaufen war und das ich ein Monster war das Harry jeden Augenblick töten konnte.*

*Ich bin ins Bett gegangen und bin in einen traumlosen Schlaf verfallen.*

Als Ginny am nächsten morgen in die Halle kam sah sie unwiderstehlich aus. Ihre Augen waren nicht mehr braun sondern karamel. Sie war leichenblass, doch das stand ihr gut.

Ihre sonst zotteligen roten Haare waren leicht gelockt und fielen ihr elegant ins Gesicht.

Ginny hatte sich in der Nacht zu einem ausgewachsenen Vampir verwandelt , doch den Grund dafür kannte sie nicht.

Vielleicht hatte es ja etwas mit dem Kuss zu tun?

Das war aber höchst unwahrscheinlich, schließlich war sie da so mit Liebe erfüllt gewesen, aber eigentlich empfand ein Vampir keine Liebe...

Doch als Harry sie freudig anlächelte und zu sich winkte spürte sie noch mehr Liebe in sich als einige Lebende Menschen.

Doch dann viel ihr eine weiter sache von letzter Nacht ein.

Sie hatten sich zwar geküsst, doch Ginny hatte Harry gesagt das es nicht ging.

Es war zu gefährlich....doch das verstand Harry natürlich nicht.

Doch er akzeptierte es.

Und das machte sie glücklich.

Sie saß da zusammen mit den dreien und kuschelte sich an Harry, jedoch so das es neimand mitbekam.

Sie fühlte sich komisch...was war ausschlaggebend dafür das sie nun ein waschechter Vampir war.

Außerdem war ihr Durst so befriedigt wie noch nie, aber konnte nur Chos Blut dafür verantwortlich sein?

"Hey wisst ihr schon das neuste?" ,flüsterte Hermine und vermied Blicke zu Ron der sich zwei Muffins im Mund gestopft hatte.

"Was den?" ,fragte Ginny.

Ihre Stimme klang zuckersüß wie glockenklingen und die anderen sahen sie verdutzt an gingen jedoch nicht weiter darauf ein.

"Justin Finch-Flechley ist verschwunden! Niemand weiß wo er ist! Alle glauben er ist mit seiner Freundin aus Hogsmeade durchgebrannt!"

Sie kicherte.

Ginny interessierte diese Neuigkeit wenig, sie mochte Justin nicht besonders gerne.

Und doch bereitete sein Verschwinden ihr unbehagen...doch sei wusste nicht wieso.

"Ginny du siehst heute anders aus!", sagte Harry mit liebevoller Stimme.

"Jahhh ich fühl mich auch ganz anders als wäre ich neugeboren!"

Sie kicherte und ging dann zu Pansy.

Die sah sie strahlend an.

"Was ist den mit dir los?" ,fragte Ginny der das grinsen nicht sonderlich gefiel.

"Ich dachte eigentlich nach unserem Gespräch gestern willst du nichts mehr mit mir zu tun haben aber anscheinend hast du es dir anders überlegt!", sagte sie und strahlte vielleicht noch ein bisschen mehr.

Ohh Nein! Das hatte sie vollkommen vergessen. Erst jetzt viel ihr der schmachtende Blick von Pansy wieder ein und diese lust auf Blut die in diesem Moment durch sie gefahren war....Sie war weggelaufen um Pansy nicht zu verletzen und war dann in einem der Klassenzimmer ausgerastet und dann?

Sie erinnerte sich wie die Tür geöffnet wurde aber wer hatte sie geöffnet?

Pansy sah Ginnys nachdenklichen Blick, legte eine Hand auf ihren Schoß und mit der anderen streichelte sie kurz über Ginnys Wange die sofort hochschreckte.

"Tschuldigung war in gedanken!", murmelte sie und stupste Pansy vorsichtig weg.

"Ich weiß das du scharf auf mich bist!" ,schnurrte Pansy in ihr Ohr.

Sofort stand Ginny auf und ging.

Es war ihr egal das sie Pansy enttäuscht hatte sie musste herausfinden was letzte Nacht passiert war!

Vorsichtig betrat sie das Klassenzimmer wo sie gestern war.

Es sah vollkommen normal aus.

Doch als sie sich auf die Stelle stellte wo sie zusammengebrochen war fiel ihr es wieder ein.

Sie sah Justins Gesicht vor ihren Augen und wie sie ihn sanft küsste und dann biss...

Und dann hatte sie ihn vermutlich geheilt und sie war abgehauen...oder doch nicht?

Sie sackte auf den Boden die Augen fest geschlossen und versuchte sich zu erinnern.

Und dann traf es sie.

Sie sah Justin vor sich liegen kalt und starr.

Sie hatte ihn getötet!

Alles kam auf sie zu alle erinnerungen, doch es kalt.

Sie brach nicht zusammen sie war nur schockiert das sieihn getötet hatte.

Und deshalb war sie nun auch ein vollständiger Vampir!

Wenn sich ihre Augen schwarz färbten musste sie Blut trinken!

Sie sorgte sich um die anderen, aber der Vampir in ihr war stärker!

Eiskalt stand sie auf und ging hinaus, ohne noch einmal an Justin zu denken.

\*\*\*\*\*

**Soo wie solls weitergehn?**

**Ich bin von Tipps echt nicht abgeneigt^^**

# Sichelförmige Narben?

**Soo das 14 Kapitel!**

**Danke für eure lieben Kommentare aber es gibt diesmal ne Schlechte Neuigkeit:  
Ich fahre am 1.Juli 2 Wochen in Urlaub also seeehr lange wartezeit!**

**ALso hab ich nioch schnell ein Kapitel geschrieben und hier ist es:**

\*\*\*\*\*

Ginny grinste.

Sie war gerade im Verbotenen Wald gewesen und gejagt.

Nicht das sie auf Menschenblut verzichten wollte, doch sie musste vorsichtig sein.

Als sie den Gemeinschaftsraum betrat drehten sich einige Jungenköpfe zu ihr um und sie grinste noch ein bisschen breiter.

So viele Opfer es war zum verrückt werden.

Ihr Blut roch soo gut.

Doch ein geruch zog sie magisch an.

Sie setzte sich neben Harry un lächelte ihn an.

Ihre Augen hatten die Farbe von flüssigen Karamel und glitzerten ihn an.

Er grinste zurück und Ginny konnte hören wie sein Herz anfang schneller zu pochen.

Ron hatte offenbar den Stimmungswechsel bemerkt und fing an zu grinsen, als er die beiden sah.

Auch Hermine hatte das bemerkt, lächelte jedoch nicht.

Sie rieb sich wieder die Stelle wo sie gebissen worden war.

Ihr war aufgefallen das die Stelle immer kälter war als alles andere.

Sie fing von Zeit zu Zeit an zu brennen und tat höllisch weh.

Madam Pomfrey wusste nicht was damit los war, aber da es ihre Gesundheit nicht schadete kümmerte sie sich nicht weiter darum.

Ron sah das Hermine´s hübsches Gesicht schmerzverzerrt war und strich vorsichtig über die Narbe.

Ginny kuschelte sich an Harry als wäre es selbstverständlich und fing an ihre Hausaufgaben zu machen.

Obwohl Ginny eiskalt war sagte Harry nichts.

Er wollte ihre Nähe genießen und nicht nachdenken.

Hermine hielt es nicht mehr aus.

Sie stand auf und ging los um Madam Pomfrey aufzusuchen sie sollte ihr wenigstens ein schmerzlinderndes Mittel geben.

Doch auf halbem Weg stieß sie mit Malfoy zusammen.

"Kannst du nicht aufpassen?", fauchte sie.

Sie hatte keine Lust mit jemanden wie Malfoy zu sprechen wenn sie solche Schmerzen hatte.

"Halt dich bloß zurück Gra-Hey was starrst du mich so an?"

Hermine schaute mit leicht geöffneten Mund auf Malfoys Hals.

"Was hast du da?", fragte sie und deutete auf die Sichelförmige Narbe.

Malfoy der von Hermine Reaktion vollkommen verdutzt war antwortete:"Das ist ne Narbe keine Ahnung wo ich die herhab!"

"Ich hab auch so eine siehst du genau an der selben Stelle und dieselbe Form!"

Malfoy musterte Hermines Narbe ganz genau und wagte sich sogar sie anzufassen.

"Und genauso wie bei mir ist die Narbe immer eiskalt! Weißt du woher du sie herhast?", fragte Malfoy.

"Jahh ich wurde von irgendeinem Tier gebissen!"

Malfoy sah sie schockiert an.

"A-Aber das heißt ja das ich auch gebissen wurde!!!"

"Seit wann hast du die Narbe den?", fragte Hermine

"Keine Ahnung ich ahte sie auf einmal...Ich glaub nach dem Date mit Ginny!"

Hermine wusste um die kleine Beziehung zwischen Malfoy und Ginny von Harry. , doch das störte sie nicht.

"Weißt du was? Es war Ginny die mich gefunden hat und mich gerettet hat als ich am verbluten war...komisch ist das schon...Was ist den bei dem Date passiert?"

"Keine Ahnung ich kann mich nicht dran erinnern!"

"Ich kann mich auch nicht daran erinnern was passiert ist bevor ich im Krankenflügel aufgewacht bin!"

Jetzt war Hermine aber auch neugierig geworden.

Irgendwas passierte n Hogwarts und es hatte was mit Ginny Weasley zu tun.

Am nächsten morgen setzte sich Hermine nicht wie üblich zu Harry und Ron nein sie setzte sich zu Cho.

"Hey!" ,sagte sie und schenkte ihr ein freundliches Lächeln.

"Hey Hermine!", sagte Cho und strahlte sie an und war froh das sie jemanden zum quatschen hatte.

"Hör mal mir ist aufgefallen das du und Ginny gar nicht mehr zusammen seit!", fragte Hermine vorsichtig und sah sie an.

Cho wurde rot und sagte:"Wir haben uns eben auseinandergelebt!"

"Irgendwie glaub ich das nicht ihr wart doch so gut befreundet!"

Es war offensichtlich das Cho etwas verheimlichte. Sie war knallrot und meidete Hermines Blick.

"Du kannst es mir ruhig sagen!", flüsterte Hermine und sah Cho durchdringend an.

"Okay Okay ich gebs zu! Ich hab mit Ginny geschlafen und danch kann man einfach nicht mehr miteinander befreundet sein! Es war ein einmaliges Erlebnis!, flüsterte Cho ertappt.

Hermine hätte alles erwartet nur nicht das.

"Du-Du hast mit ihr ge-geschlafen?"

"Jahh Ich bin Bi weißt du und Ginny auch und naja am Weihnachtsball dann ja haben wir es in einem verlassenem Klassenzimmer getan!"

Cho strich sich verlegen durchs Haar und wuschelte es nervös nach oben.

Hermine schockte.

Cho hatte genauso wie Malfoy und sie eine Sichelförmige Narbe am Hals.

Hermine sprang auf sie musste in die Bibliothek!

\*\*\*\*\*

**Soo während ich in Holland schmore könnt ihr mir Tipps geben wies weitergehen soll!**

**P.S.: Meine andere FanFic hat auch ein neues Kapitel bekommen Schaut doch bittöö mal rein!**

# Wahrheit

**Endlich aus dem Urlaub zurück und sofort mal ein richtig spannendes Kapitel geschrieben!**

**Danke für die netten Kommiss\*Arbeits\*  
Jetzt aber viel Spaß beim lesen!**

\*\*\*\*\*

"Hey Pansy!"

"Ginny HI!

Ginny strahlte sie an ihre schwarzen Augen funkelten.

Pansy stockte als sie ihre Augen sah, doch ging weiter zu ihr und Ginny umarmte sie kurz.

"Wow so anders heute Ginny?, fragte Pansy kichernd und hielt sie fest im Arm.

Der Geruch von Pansys süßen Blut stieg hoch.

Ginnys Miene verhärtete sich.

Sie musste sich zusammenreißen.

Sanft drückte sie Pansy von sich weg und lächelte sie an.

"Warum treffen wir uns nicht heute abend im 5 Stock?"

Pansys Augen wurden größer und sie grinste nun.

"Jaah klar! Um 8 im 5 Stock!"

Und sie hüpfte davon.

Ginny grinste und ging in den Gemeinschaftsraum.

Noch 5 Stunden dann konnte sie ihren Durst befriedigen!

Sie setzte sich auf einen knuddeligen Sessel und begann zu lesen.

Ein interessantes Buch über die die Wesen der Nacht.

"Ginny?", fragte plötzlich jemand vorsichtig.

Hermine stand vor ihr. Leichenblass und ängstlich.

"Hermine?", fragte Ginny verdutzt.

Was hatte sie bloß sie schien sich vor etwas fürchterlich zu fürchten.

Hermine sagte nicht und setzte sich zitternd neben Ginny ohne sie aus den Augen zu lassen.

"Was hast du den?", fragte Ginny vorsichtig und wollte sie in den Arm neben, doch sie zuckte erschrocken zurück.

"I-Ich wollte nur mal fragen ob du weißt was mich gebissen hat?"

Damit hätte Ginny nicht gerechnet.

"Ähh keine Ahnung ich kam in die Eulerei und da lagst du da schon so."

Hermine sah sie an. Es war so ein wissender Blick.

Erschrocken stand Ginny auf und ging in den Schlafsaal und knallte sich auf ihr Bett.

Das konnte nicht sein woher sollte sie es wissen?

Sie war die ganze Zeit nur noch in der Bibliothek gewesen und hätte nicht mitbekommen können wie sie jagen gegangen ist.

Harry kam in den gemeinschaftsraum und sah die die immer noch ängstliche Hermine auf einem Sessel sitzen.

"Hey Hermine hast du Ginny gesehen? Ich muss unbedingt mal mit ihr alleine reden!"

"Ich glaub nicht das das so gut wäre!", flüsterte Hermine.

"Was? Wieso den?"

"I-ch hab hab was herausgefunden..."

"Was den?"

"Gi-Ginny ist höchswahrscheinlich ei-ein Vampir!"

Ginny war geschockt.

Sie hatte alles mit angehört und sah nun Harrys schockiertes Gesicht.

Tränen stiegen ihr in die Augen und sie rannte davon.

Vielleicht konnte Pansy sie ja aufmuntern.

Harry sah Ginny nach und drehte sich wütend zu Hermine rum.

"Wie kannst du nur so was sagen!"

Und er rannte ihr hinterher, doch sie war spurlos verschwunden.

Stunden irrte er in Hogwarts herum bis er in den 5 Stock gelangte.

Es war sehr kalt hier und alle Fackeln waren erloschen.

Er wurde langsamer und ging vorsichtig um eine Ecke.

Hier war es noch kälter und leichter nebel hatte sich gebildet.

Und mittendrin stand Ginny mit dem Rücken zu ihm und schluchzte.

Langsam ging er auf sie zu und flüsterte so leise das sie es eigentlich nicht hören konnte: "Ginny?"

Das Schluchzen hörte schlagartig auf und Ginny drehte ihren Kopf zu ihm rum.

Er konnte in dem dunklen Korridor nur ihre merkwürdig roten Augen sehen.

Sie machte ihm angst doch er nahm allen Mut zusammen und sagte: "Ginny alles in Ordnung?"

Sie nickte und drehte sich nun ganz zu ihm.

Harry stockte der Atem.

Hinter Ginny lag Pansy Parkinson, die Augen weit aufgerissen und blut trofte aus ihrem Mund.

"Ginny! was ist passiert? Was ist mit-!"

Doch Ginny war verschwunden.

"Harry?"

Harry wirbelte herum.

Ginny stand hinter ihm und nun waren ihre Gesichter so nahe das er ihrem kalten süßen Atem roch.

"Ginny! Wie kommst du-?"

"ich musst dir was sagen Harry!", sagte Ginny leise mit einem lächeln auf den Lippen.

Harry wurde ganz ruhig und fragte abermals: "Was ist mit Pansy geschehen? Ist sie tot?"

Ginny lachte leise und sagte " Sie hat eine wichtige Regel missachtet genauso wie du...Aber vielleicht ist sie nicht tot vielleicht ist sie lebendiger als je zuvor!"

Das beruhigte Harry etwas.

"Ich wollte dir doch was sagen...", flüsterte Ginny und legte die Arme um ihn.

"Ich liebe dich Harry!"

Und sie küsste ihn.

Einen Moment lang gab sich Harry vollkommen Ginny hin, doch dann setzte sein Gehirn wieder ein.

Sie musste Pansy in den Krankenflügel bringen.

Harry riss sich mit allem Kraftaufwand von Ginny los und ging zu Pansy und wolte sie gerade hochheben als Ginny sagte: " Falls ich mich wirklich beherrschen konnte und sie noch lebt mehr als lebt würde ich sie nicht anfassen das könnte sehr gefährlich für dich werden!"

Ginny stand bei ihm und betrachtete ihn mit einem merkwürdigen Ausdruck in ihren tatsächlich blutroten Augen.

"Was ist mit dir los Ginny? Warum sind deine Augen rot? Was hast du mit Pansy angestellt?"

"So viele fragen aber ich glaube du willst die antworten nicht hören!", flüsterte Ginny und lehnte sich nun an ihn.

Er stand auf und ging ein paar Schritte von ihr weg.

"Bist du ein Vampir Ginny?", fragte er ohne jegliche Gefühlsregung.

Ginny sah ihn mit einem merkwürdigen Ausdruck an.

Er blinzelte einmal kurz und plötzlich stand sie ganz nah vor ihm und er sah in ihre roten Augen.

Leise mit einem grinsen sagte sie "Ja" und entblöste ihre scharfen spitzen Zähne.

\*\*\*\*\*

**Ich weiß ich bin mies genau an der Stelle aufzuhören aber Spannung muss halt sein aber ich verspreche das ich mich beeile^^**

**Kommis?**



# Rons Entscheidung

**Soo hab mich beeilt!**

**Vielen dank für die Kommis und viel Spaß beim Lesen!**

\*\*\*\*\*

Ungeduldig lief Hermine hin und her.

Sie wartete auf Harry.

Sie machte sich Sorgen das ihm was passiert war.

Sie war sich sicher das Ginny ein Vampir war, aber sie war sich nicht so sicher ob Ginny Harry etwas antuen könnte.

Nur deshalb hatte Hermine Harry nicht aufgehalten, aber was war wenn sie sich irrte.

Sie wusste das Ginny Draco, Cho und sie gebissen hatte und sie wusste das sie Justin womöglich tod war.

Das Portraitloch ging auf und Hermine stürzte sich auf die Person die hereinkam.

Hermine blickte auf die Person auf der sie lag und sah in das verdatterte Gesicht von Ron.

Sie seufzte und ging wieder auf und ab während Ron sie immer noch verdattert ansah.

"Ähh...Hermine? Ist alles in Ordnung?"

"Nein nichts ist in Ordnung aber ich kann mit dir darüber nicht reden!"

"Jetzt beruhig dich doch! Du kannst doch mit mir über alles reden...FAST alles!"

"Darüber nicht! Du würdest dich nur aufregen!"

"Hermine bitte!"

"NA GUT!", kreichte sie und flüsterte dann: "Ginny ist ein Vampir und Harry ist vielleicht gerade allein mit ihr unterwegs!"

Ron klappte der Mund auf.

"Wie kommst du darauf?"

"Ich weiß das Draco Cho und ich alle sichelförmige Narben haben und das die letzte Person war die wir getroffen haben bevor wir diese Narben hatten Ginny war, ich weiß das sie die üblichen Symptome eines neugeborenen Vampirs hatte und nun ein ausgewachsener Vampir ist und ich weiß das ich etwas verwandelt worden bin von ihr!"

Keuchend stand sie vor Ron und brach dann zusammen.

"Hermine!"

Ron konnte sie gerade noch stützen.

"Ron wir müssen Harry suchen er ist vielleicht in gefahr!"

Harry wich von Ginny zurück.

Sie sah ihn traurig an.

"Der Austauschschüler aus Rumänien hat mich verwandelt. Ich war so dumm und hab mich in ihn verliebt und er hat mich verwandelt."

Ginny sah ihn schmerzverzerrt an und Harrys angst schmolz dahin.

Er ging ein schritt auf sie zu und nahm ihre kalte Hände.

Leise redete sie weiter.

"Ich habe versucht gegen den Durst anzukämpfen doch ich war nicht stark genug und habe Hermine gebissen, danach war ich nicht mehr aufzuhalten. Ich habe Draco Malfoy und Cho Chang verführt und dann gebissen.

Doch ich wurde immer schlimmer und dann da-nn hab ich Justin ge-tötet!"

Ginny zitterte jetzt haltlos und Harry nahm sie in den Arm.

Ihr kalter Körper schmiegte sich an seinen.

"Da-anch war ich ein richtiger Vampir u-und jetzt hab ich Pansy verwa-andelt! Ich weiß nicht ob sie es überlebt!"

Harry konnte es nicht glauben.

Die Liebe seines Leben war ein Vampir und er hatte keine Ahnung was sie ihn noch natuen würde.

"Verstehst du jetzt warum ich gesagt habe das es zu gefährlich wäre mit mir zusammen zu sein und welchen Fehler du gemacht hast? I-Ich bin ein Monster!"

GINNY schluchzte, doch plötzlich drehte sie sich um.

"Aber du musst kein Monster sein Ginny!", sagte Hermine keuchend.

Hinter ihr stand Ron und sah in die kalten roten Augen von Ginny.

"R-Ron! Hermine!", schluchzte Ginny und brach nun vollkommen zusammen.

Harry drückte sie fest an sich. Er hatte keine Ahnung was Hermine jetzt mit ihr vorhatte, aber er wollte nicht das ihr etwas passierte.

Es war ihm egal ob sie ihn womöglich getötet oder verwandelt hätte er wollte einfach nur bei ihr sein.

"Ginny! Du brauchst dich doch nicht von Menschenblut ernähren!", flüsterte Hermine un dkam nun vorsichtig auf die beiden zu und kniete sich neben Ginny. Ron blieb auf abstand.

"A-aber wenn ich kein Menschenblut trinke habe ich solchen Durst!"

Ron wich von ihr zurück als er das Verlangen in ihrer Stimme hörte.

Ginny sah ihn traurig an.

"Ginny das ist alles eine Frage der Selbstbeherrschung! Du musst es versuchen ich will dich nicht verlieren!"

Und Hermine fiel Ginny in die Arme.

"Ich werde dafür sorgen das du ein zivilisierter Vampir wirst ich werde dafür Sorgen das du weiterhin meine Freundin bleibst!"

Hermine schluchzte fast so heftig wie Ginny.

"Und was soll das nützen? Meine Schwester ist tot!", schrie Ron und sah Ginny an.

"RON! Sie ist nicht tot Sie-, fing Hermine an doch Ron unterbrach sie.

"Du hast recht sie ist nicht Tot sie ist ein Monster das dich beinahe umgebracht hat!"

Ginny löste sich von Harry und Hermine und sah Ron traurig an. Dann senkte sie dne Blick und sagte:"Du hast recht Ron ich bin ein Monster! Also bitte töte mich!"

Sie holte einen Dolch hervor und hilet sich ihn kurz an den Mund.

"Ich kann mich nicht selber töten aber du kannst es! Stech mir diesen Dolch ins Herz und ich werde tod sein!"

Sie hielt Ron den Dolch entgegen und Ron nahm ihr ihn ab.

"Es ist deine entscheidung Ron ich liebe dich und deshalb vertraue ich dir!"

Ron sah sie mit einem Entschlossenen Ausdruck an.

\*\*\*\*\*

**Und wie gehts weiter?**

**Ich beeil mich!**

**Aber tipps wären nicht schlecht hehe^^**

# Es geht Bergauf

**Sooo ein schön langes Kapitel viel Spaß und danke danke danke danke für die netten Kommiss! Freu mich schon auf die nächsten(Hoffentlich kommen viele hehe)**

**Viel Spaß!**

\*\*\*\*\*

Ginny sah ihn ängstlich an und schloss die Augen. Sie war bereit zu sterben.

"Ich würde meine Schwester niemals töten!", sagte Ron und warf den Dolch weg.

"Du bist immer noch meine Schwester und ich werde dir wie Hermine helfen das du zu einem zivilisierten Vampir wirst!"

"Ohh Ron!", rief Ginny und fiel ihm in die Arme

Ron zuckte zwar kurz zurück erwiderte die umarmung dann aber doch.

Hermine kam auf die zugeeilt und küsste die beiden auf den Mund.

Ron sah sie grinsend an.

"Wir werden das schon schaffen!", flüsterte sie und umarmte Ginny.

Ginny sah zu Harry der sie lächelnd ansah, doch dann sah er zu Pansy die immer noch bewegungslos da lag.

"Wird sie wirklich zum Vampir?", fragte er vorsichtig.

Ginny schnellte zu Pansy und strich ihr kurz übers Haar.

"Nein sie hat kein Gift abbekommen! Am besten ich heile sie und dann verschwinden wir ganz schnell bevor sie aufwacht!"

Harry sah sie an und sagte:"Du wirst das schaffen Ginny ich weiß das!"

"Harry wir können später reden wir müssen jetzt erstmal weg!", sagte Ginny panisch und huschte schon davon.

Der Nebel verschwand und es wurde angenehm warm in dem Korridor.

"Komm Alter ist echt nicht gut das wir hier sind!", flüsterte Ron und ging schnell davon.

Harry blickte noch einmal zu Pansy und sah das sie nun eine Sichelartige Narbe am Hals hatte.

Er wusste nicht wie viele noch mit solche einer Narbe rumliefen er wusste nur eins das dieses Mädchen die letzte war die solch eine Narbe hatte.

Er würde Ginny unterstützen bis zu seinem Lebensende aber sie war unsterblich also würde er ihr nie ewige Liebe versprechen können.

Langsam ging er davon und versuchte nicht daran zu denken das er Ginny nicht für immer unterstützen könnte.

"Morgen!", strahlte Ginny und setzte sich neben Harry.

Harry grinste sie an.

Ginny hatte sich in der Nacht verändert.

Ihre Haut war nicht ganz so Blass wie sonst, ihre Augen waren Karamel und glitzerten vor freude und sie strahlte.

Sie war so glücklich wie seit langem nicht mehr.

Endlich gab es einen Hoffnungsschimmer.

Und sie hatte drei Freunde die alles wussten und sie unterstützten.

Und sie würden ihr helfen das sie kein Monster mehr war.

Hermine beugte sie zu Ginny herüber und flüsterte:"Heute Abend treffen wir uns und überlegen wie wir dir

helfen können ich hab ein paar gute Bücher besorgt!"

"Und ich erzähle euch alles alles was passiert ist!", versprach sie leise und sah Harry an.

Sie wollte ihm nichts mehr verheimlichen.

Sie liebte ihn und auch wenn eine Beziehung mit ihm noch zu gefährlich war würde sie alles tun um ihm nahe zu sein.

Strahlend und mit bester Laune ging sie zum Unterricht und setzte sich neben Colin der sie anstrahlte.

"Hey Colin!"

"Hey Ginny! Weißt du was ich gehört habe? Das du Lesbisch bist!"

"Waaas?", kriechte sie und sah ihn entgeistert an.

"Jaa du sollst mit Cho Chang geschlafen haben und auch mit Pansy! Erzählt Draco Malfoy mit dem du es auch getan hast!"

Und schon wieder neue Probleme!

Sie würde Malfoy erwürgen wie konnte er nur und vor allem woher weiß er das nur?

Okay sie hatte es mit Cho getan baer mit Pansy?

Nein sie war sich sicher das sie sie nur gebissen hatte!

"Ach ja und mit Hermine sollst du es auch getan haben!"

Okay diese Personen waren alle von ihr gebissen worden also musste Malfoy irgendeine Verbindung erkannt haben!

Sie musste mit Mine darüber reden!

"Colin ich muss dir sagen das das alles gelogen ist ich bin nicht Lesbisch und ich habe bestimmt nicht mit so einem Schleimer wie Malfoy geschlafen und jetzt halt die Fresse!", faucht sie und sah so gefährlich aus das Colin ausnahmsweise mal auf sie hörte und schwieg.

Harry saß neben Hermine und starrte nach draußen.

Sie hatten eine Freistunde und hatten ausnahmsweise mal keine Hausaufgaben auf.

"Harry?Harry? HARRY?!", rief Hermine und rüttelte ihn damit unsanft aus seinen Gedanken.

"Was ist den bloß los mit dir?"

"Ach ich mach mir einfach sorgen!"

"Wegen Ginny? Keine Sorge sie wird das schaffen ähh "vegetarisch" zu leben!"

"Ich weiß das sie das schafft aber ich mache mir halt sorgen um unsere Beziehung!", nuschte er und wurde rot.

"Harry ich weiß nicht was du meinst sobald ginny es schafft sich zu Beherrschen werdet ihr zueinander finden das weiß ich!"

"Jahh auch das weiß ich aber wenn wir zusammen sind dann werden wir halt nie ewig zusammen sein nie bis zum Ende unseres Lebens."

"Ohh...das meinst du!", sagte Hermine und Gesicht nahm einen besorgten Ausdruck an.

"ich würde sie so gerne für immer und ewig unterstützen aber ich ich werde es nicht können den ich werde irgendwann sterben während sie für immer und ewig lebt!"

"Ich verstehe was du meinst a-aber ich kann dir nicht dabei helfen!", sagte sie hatsig und versteckte sich hinter ihrem buch.

"sag mal Hermine du bist doch auch von ihr bebissen worden oder?", fragte er vorsichtig und stich über Hermines Sichelförmige Narbe.

"Jahh ich wurde von ihr gebissen und ein wenig verwandelt ich-ich weiß nicht was das für mich bedeutet...", sagte sie und ihre Stimme brach dann jedoch sgte sie wieder mit fester Stimme:"Ich bin aber nicht sauer auf Ginny ich weiß das sie wirklich nichts dafür kann!"

Harry nickte kurz und versank wieder in Gedanken

"Ich werde Draco Malfoy umbringen!", murmelte Ginny vor sich hin während sie die Gänge nach ihm absuchte.

Sie musste sich beeilen in 20 minuten musste sie sich mit Hermine und den anderen treffen und sie wusste nicht wie lange sie brauchte um Malfoy zu töten.

"Vielleicht sollte ich doch noch einen Menschen beißen!", fluchte Ginny vor sich hin.

In diesem moment kamen Crabbe und Goyle auf sie zu.

"Hey das ist ja die les-las-Lesbe!!!!", rief Goyle mit einem dümlichen Gesicht.

Ginny raste auf Goyle zu und funkelte ihm böse an.

"Du sagst mir jetzt sofort wo Malfoy steckt oder du wirst nie wieder Tageslicht sehen!", zsiichte sie.

Die beiden wichen erschrocken von ihr zurück und deuteten um die Ecke.

Ginny stapfte weiter.

Da stand Malfoy an einer Mauer gelehnt und las in einem Buch.

"MALFOY!", kreischte sie und stellte sich vor ihm hin und funkelte ihn wütend an.

Ganz anders als Crabbe und Goyle zuckte er nicht mal mit der Wimper.

Stattdessen steckte er sein Buch ein und fragte:"Was willst du Ginny?"

"WAS ICH WILL?! DU hast in der Schule rumerzählt das ich lesbisch bin hallo???", schrie Ginny hysterisch.

"Naja ich hba aus Cho herausbekommen das du mit ihr geschlafen hast und anscheinend warst du letzte Nacht mit Pansy zusammen daraus kann man sowas schließen."

Ginny atmete tief durch.

"Ja ich habe mit Cho geschlafen aber das heißt nicht das ich gleich lesbisch bin ich bin BI! Un dmit Pansy hab ich nicht geschlafen ich hab ihr erklärt das ich nichts von ihr will, aber mal zu was anderem wie kommst darauf das ich mit dir geschlafen hab?!"

Das stimmte zwar aber sie wollte nicht gerade das das rauskam.

"Ganz einfach weil ich mich nicht mehr an unser Date erinnern kann!"

"Ich bin nie zu diesem verblödeten Date gegangen du Idiot und wenn du noch einmal jemanden erzählst ich sei lesbisch kriegst du es mit mir zu tun und das wünsche ich echt keinem!"

Und sie ging schnaubend davon.

"Wo bleibt sie den?", fragte Ron nervös.

das Trio stand am Rand des Verbotenen Waldes und wartete auf Ginys ankunft.

"Beruhige dich Ron ich wette sie hat noch ein hüncchen mit Malfoy zu rupfen du hast doch die gerüchte gehört!", sagte Hermine

Von wegen Gerüchte zumindest das mit Cho war war und sie wusste nicht wie viel noch war war.

"A-Aber was ist wenn sie sich nicht mehr beherschenkann und ihn beißt?", fragte Ron bestürzt.

"Ich vertraue Ginny!", sagte Harry sanft.

"Ich weiß nicht...", murmelte Ron

"ist ja schön zu wissen das mein eigener Bruder mir nicht vertraut!", lachte eine Stimme hinter ihm.

Ron schreckte hoch und blickte in die Karamelfarbenen Augen von Ginny.

"Ginny! Musst du mich so erschrecken?!"

"Jahh muss ich wenn du mir nicht vertraust!", erwiderte Ginny und stellte sich neben Harry.

"Tschuldigung!",murmelte Ron und sah zu Boden

"Kein Problem ich würde mir selbst auch nciht trauen!", sagte Ginny fröhlich und lächelte in die Runde.

"Also womit fangen wir an?"

"Ich fänds am besten wenn du erstmal erzählst was alles passiert ist!", sagte Hermine und klang sofort neugierig.

Und so begann Ginny zu erzählen und mit jedem Wort wurde ihr eStimme verzweifelter.

Harry nahm sie in den Arm und Ron legte siene Hand auf ihre Schulter,doch keiner unterbrach sie bis zu der Stelle wo sie Justin getötet hatte.

"DU HAST WAS?!", rief Ron und sprang von ihr weg.

Ginny brach in Tränen aus und Hermine nahm sie in den Arm während harry Ron böse anfunkelte.

Nachdem Ginny sich wieder beruhigt hatte erzählte sie weiter.

"...Und dann habt ihr mcih gefunden!" endete Ginny und lächelte matt.

"Glaub mir Ginny du wirst niemals wieder so leiden!", flüsterte Hermine und holte einen Haufen Bücher aus ihrer Tasche.

"Wie bei Melins Bart hast du die da alle reingekriegt?", fragte Ron entgeistert.

Hermine sah ihn düster und murmelte etwas von erweiterungszauber.

"Also hier steht das sich Vampire auch von Tierblut ernähren können. Zwar löscht das nicht vollständig ihren Durst aber es hilft. Es ist zwar schwer so "vegetarisch" zu leben aber es ist zu schaffen!", sagte Hermine

und blickte Ginny ermutigend an.

"Und wir werden dich unterstützen!", sagte Harry und drückte sie kurz.

Ginny lächelte" Endlich geht es bergauf und ich fühle mich auch wieder wie ein Mensch! Ich habe drei super Freunde und ich weiß das ich kein Monster sein muss und ich weiß das ich es schaffen kann!"

Das trio umarmte Ginny und die vier Freunde gingen zusammen hoch zum Schloss.

\*\*\*\*\*

**Und das wars auch schon wieder schreibt bitte bitte viele kommis dann kann ich schneller schreiben  
hehe**

# All Boys love Ginny Weasley

**Sooo das neue Kapitel!**

**Erstmal danke ür die netten und lieben Kommiss!**

**Kann ein das das nächste Kapitel etwas später kommt weil ich zurzeit wieder im Sims fieber steckte!**

**Viel Spaß!**

\*\*\*\*\*

"Zwei wochen nüchern!", rief Hermine und drückte mir ein Butterbier in die Hand.

Ich grinste.

Zwei Wochen lang hatte ich mich nur von Tierblut ernährt und keinen einzigen Menschen gebissen!

Harry umarmte mich und gab mir einen kleinen Kuss auf die Wange.

Ich strahlte ihn an und sagte:"Eigentlich ist es ein wunder das ich Malfoy nicht gebissen habe!"

Denn Malfoy lief mir neuerdings immer her und versuchte mit mir "befreundet" zu sein.

Ach wie schön waren doch diese alltäglichen Problemchen wie ein Verrehrer.

"Jetzt denk nicht darüber nach! das hier ist eine Feier!", tatdelte mich Hermine und trank weiter Butterbier.

"Ich schnappte mir den Feuerwisky den Harry mitgebracht hatte und drückte ihn ihr in die Hand.

Sie sah mich verdattert an.

"Nach komm schon Hermine ich will mal sehen wie du loslegst!"

Ich kicherte.

"Ähh ..Nein danke und außerdem hat Harry den nicht für uns mitgebracht die zwei gehen nämlich auf einen Männerabend!"

Hermine verdrehte die Augen und fragte"Und was hast du heut Abend noch so vor?"

"Ich glaube ich werde nochmal jagen gehen!", sagte ich und betrachtete mich im Spiegel.

Meine Augen waren pechschwarz.

Ich stand am Rand des verbotenen Waldes. Meine AUGen hatten nun einen Goldton und ich lächelte.

Mir ging es schon viel besser.

"Guten Abend Ginny!"

Ich schreckte auf. Colin kam auf mich zugerannt und blieb keuchend vor mir stehen.

"Oh Hey Colin!"

"Hättest du Lust eine Runde mti mir um den See zu gehen?"

"Ähh..Klar warum nicht!"

Langsam gingen wir los und ich bemerkte das Colin ziemlich nervös war.

Ich sah ihn fragend an.

"Wunderschöne Nacht nicht war?"

"Jaaah Ich liebe die Nacht sie hat so was geheimnisvolles und gefährliches!"

Colin sah mich an und sah dabei etwas ängstlich aus.

Natürlich. Ich war ja auch furchterregend.

Besonders in der Nacht sah ich gruselig aus.

Meine goldenen AUGen leuchteten.

Meine weiße Haut schimmerte im Mondlicht und meine Zähne glitzerten.

"Du-Du hats dich ziemlich verändert weißt du!"

"Tja jeder muss mal erwachsen werden colin!" sagte ich und grinste ihn an.

Tatsächlich hatte ih mich ziemlich verändert.

Meine AUGENfarbe war von Braun zu Gold gewechselt. Meine sonst zotteligen Haare waren etwas gelockt und waren länger als je zuvor. Meine sonst immer sonnengebräunte Haut war schneeweiß und mein auftreten an sich hatte sich verändert.

Ich zuckte zusammen als Colin meine Hand nahm und mich zu sich drehte.

ich sah ihn verwirrt an und betrachtete ihn heimlich.

Colin war tatsächlich gewachsen! Und auch seine hochgegelte Frisur sah er noch größer aus!

"Colin was soll das?", fragte ich und entriss ihm meine Hände. Ein Kinderspiel für einen Vampir!

Plötzlich küsste er mich.

Er zog mich zu sich heran und küsste mich leidenschaftlich.

Eigentlich hätte ich ihn sofort weggeschupst, doch in mir herrschte ein Kampf.

Ich durfte Colin nicht beißen.

Nein ich konnte nicht einfach so aufgeben!

Colin ließ von mir ab sah mir in die AUGEN und wich schnell von mir weg.

"Ginny?", fragte er ängstlich.

"Fass mich nie wieder an!", fauchte ich und blinzelte meine Zähne aber so das man meine Eckzähne nicht sah.

"Was ist mit deinen Augen?", fragte er

Ich wusste was er meinte. Meine Augen waren wahrscheinlich pechschwarz wenn nicht sogar rot.

"Ich weiß nicht was du meinst!", fauchte ich und ging schnell weg.

"Ginny es tut mir Leid aber ich liebe dich doch!", rief mir Colin hinterher, doch er konnte mir nicht folgen seine Instinkte sagten ihm wahrscheinlich das ich gefährlich war.

Fernab von allen anderen Schülern setzte ich mich ins Gras und fing an zu schluchzen.

"Ich schaff das einfach nicht!", heulte ich und ließ mich ins Gras fallen.

Ich schlug benommen die Augen auf.

Helles Sonnenlicht blendete mich und ich setzte mich erschrocken auf.

Ich hatte die Nacht auf den Ländereien verbracht.

"Ginny!", rief eine Stimme.

Ich stand schnell auf kämmte mir mit meinen Fingern das Gras aus den Haaren und hoffte das ich nicht alzu schlimm aussah.

"Ginny!", rief Harry noch einmal und kam kurz vor mir zum stehen.

"Wo warst du?", rief er erbost und betrachtete mich eindringlich.

"Ich-Ich bin hier eingeschlafen!" stammelte ich und mir wurde peinlich bewusst das meine ganzen Klamotten dreckig waren und ich lief rot an.

"Ist irgendwas passiert?", fragte Harry sanft als er die getrockneten Tränen auf meiner Wange sah.

Ich ließ mich wieder ins Gras sinken und Harry zog mich an sich und drückte mich fest.

Ich begann zu erzählen und fing wieder an zu weinen.

Als ich fertig war sah Harry mir tief in die Augen und sagte: "Ginny du darfst nicht aufgeben du bist so stark ich weiß das du das schaffen kannst!"

Ich ging nicht darauf ein auf einmal fiel mir etwas auf.

"Weiß du was komisch ist?", sagte ich und runzelte die Stirn.

"Wenn ich dir nahe bin habe ich gar keinen Durst oder so. Als Colin mir so nah war wollte ich ihn unbedingt beißen ich hatte solchen Durst aber bei dir? Warum nur?"

"Vielleicht rieche ich nicht so gut wie Colin:", sagte Harry und tat beleidigt.

"Nein du riechst besser!," kicherte ich und kuschelte mich näher an ihn.

"Ich glaube das liegt eher daran das ich dir niemals wehtun könnte!"

Harry strahlte und drückte mich nochmal.

Ich hörte wie er meinen Duft einsog, wie sein Herz pochte und das Blut durch seine Adern pulsierte.

Ich lächelte und sog ebenfalls seinen Duft ein.

Er roch himmlisch!

"Weißt du Ginny wenn du dich erstmal in Griff hast meinst du wir können dann..."

Ich sah ihn kurz an und dann lächelte ich "Aber natürlich!"



Abgesehen von dem Gespräch mit Harry heute morgen war der tag grässlich.  
Ich hatte fürchterliche Rückenschmerzen und Malfoy folgte mir mal wieder.  
Auch andere Jungs versuchten mit mir Kontakt aufzunehmen.  
Seamus wollte mir unbedingt die Bücher tragen.  
Terry Boot trug meine Tasche und quatschte mich zu.  
Dean fragte mich ob wir nochmal was anfangen.  
Und ein Junge aus der Oberstufe fragte nach einem date.  
Aber am schlimmsten fand ich Colin er versuchte so viel Körperkontakt wie möglich mit mir zu haben und das war in meinem Zustand nicht gerade ungefährlich.  
Am Ende des Tages war ich stinksauer und Colin hatte eine gebrochene Nase.  
Ich wolte einfach nur zurück in den Gemeinschaftsraum und prallte natürlich mit wem zusammen.  
Draco Malfoy fing mich gerade noch auf bevor ich auf den Boden aufschlug.  
"danke!", keuchte ich und ging ein Stück von ihm weg.  
Er roch sehr gut nach Zitrone.  
Ich hatte seinen Duft schon fast vergessen.  
"Kein Problem! ich helfe jedem Mädchen mit der ich schon mal was hatte!"  
"Waas?", fauchte ich wütend und meine Augen blitzten auf.  
"ich kann mich wieder erinnern Ginny!", sagte er trat aber auch ein Stück von mir zurück.  
Mir klappte der Mund auf hieß das das er sich auch daran erinnerte das ich ihn-  
"Keine Sorge ich werde es niemanden erzählen aber es muss echt gut gewesen sein wenn ich danach sofort eingepennt bin!"  
Ich atmete erleichtert aus. er konnte sich nicht erinnern!  
"Schön das du es niemanden sagst aber es war ein EINMALIGES Erlebnis! Und jetzt entschuldige mich ich bin total kaputt!"  
und ich sauste davon.  
"Winkelgasse!", keuchte ich als ich am Portraitloch ankam.  
"Richtig!", trällerte die fette Dame und lies mich ein.  
"Hey Gin!", sagte Hermine fröhlich.  
"Hey Mine!", sagte ich und lächelte müde.  
Hermine's Tisch war über und über bedeckt mit Büchern über Vampire.  
Sie tat so viel für mich obwohl sie mich eigentlich hassen sollte!  
"Hermine du musst doch nicht die ganze Zeit Vampirbücher lesen!"  
"Aber ich finde das interessant!", sagte sie und began wieder zu lesen.  
"Hermine können wir heute deine "therapiestunde" ausfallen lassen? ich bin total alle!"  
"Jah klar Ruh dich ruhig aus!"  
Ich hushete nach oben zog mich schnell um und legte mich ins Bett.  
Was für ein verrückter Tag.  
Alle Jungs stehen auf mich!  
Und begeben sich damit in lebensgefahr!

\*\*\*\*\*

**So da wars dann auch schon wieder!**

**Bitte Bitte Bitte schreibt viele Komms dann lass ich die Sims auch sausen ;-)**

**Und schaut doch mal bei meiner anderen FF rein!**

# Ein Problem mehr

So neues Kapitel !

**Danke Danke für die lieben Kommentare und ja ich lassen Sims sausen für euch hehe^^**

**Könnt ja auch mal meine FF weiterempfehlen!**

**Dann schreib ich noch schneller^^**

**Das Ende ist auf jeden fall noch nicht in sicht und die Geschichte wird schön lang UND kriegt vielleicht noch ne Fortsetzung!**

**LG**

**Michelle**

**Und jetzt Viel Spaß!**

\*\*\*\*\*

"COLIN DU IDIOT!", kreischte ich und schupste ihn weg.

3 Wochen ist er schon hinter mir her. 3 WOCHEN!

Und gerade hatte mir Milch aufs T-Shirt gekippt weil er mir mal wieder behilflich sein wollte.

"Es tut mir soo leid Ginny, Schatz bitte verzeih mir!", sagte Colin und began mein Shirt abzuwischen.

Doch ich schupste ihn erneut weg.

"sag mal wann raffst du eigentlich das ich mich nicht für dich interessiere und ich bin nicht dein Schatz!", fauchte ich und stapfte davon.

Gerade in den letzten Tagen war ich besonders mies gelaunt, weil ich seit einer Woche nicht mehr jagen war.

Aber es war auch schwierig jagen zu gehen, wenn man von einer Horde Jungs verfolgt wird.

Ich seufzte.

5 Wochen lang kein Menschenblut nur etwas Tierblut das war nicht gerade einfach und besonders nicht wenn meine Verfolger auf Körperkontakt stehen.

Ich ging wie üblich zu Hermine wenn ich Probleme hatte und setzte mich erstmal seufznt neben ihr damit sie sofort loslegen konnte.

"Alles in Ordnung Gin?", fragte sie besorgt.

Ich lächelte sie kurz an. Sie war für mich wie eine Schwester ich wüsste nicht was ich ohne sie anfangen sollte!

"Ach ich kann kaum noch jagen gehen wegen meinen Verehrern! Ich weiß das Vampire anziehend sind aber das es so schlimm ist!"

"Hör mal Ginny du weißt mehr über Jungs als ich und damit weißt du auch wie due sie loswirst!"

Ich sha sie verwirrt an. Ich hatte keine Ahnung wie ich diese Kletten loswerden sollte.

"Wie?"

"Ach Ginny wenn du einen Freund hättest würden sich die Jungs verziehen!"

"Aber ich hab keinen Freund!"

"Dann such dir einen aus du hast Tausend Verehrer!"

"Aber das ist viel zu gefährlich!"

"Du darfst ihm nur nicht zu nahe kommen!"

"Aber ich bin Ginny Weasley! Die Jungs erwachten von mir das ich ihnen nahe komme!"

"Wie du meinst aber ich glaube das ist die einzige möglichkeit!"

Sie sah Ginny genau an. Ihre schwarzen Augen hatten sich rot gefärbt.

"Es gibt auch noch ne andere möglichkeit!"

"Ginny NEIN!", fauchte Hermine und sah mich wütend an.

Ich schüttelte mich kurz und meine Augen wurden wieder schwarz.  
"Tut mir Leid!", nuschelte ich und sah zu Boden  
"Keine Sorge ich werde schon dafür sorgen das du Colin nicht umbringst aber du kannst ihm ja nochmal die Nase brechen das verbiete ich dir nicht und übrigens auch nicht bei Malfoy!"  
Ich grinste sie an.  
"Das fandst du toll ne als Colin angefangen hat zu heulen ne?", kicherte ich und Hermine stimmte mit ein.  
Dann saßen wir schweigend da. Hermine las ein Buch, doch ich glaube nicht das sie es wirklich las weil sich ihre Augen nicht bewegten.  
Ich dachte darüber nach was Hermine gesagt hatte.  
"Ähm Ginny?", fragte Hermine plötzlich  
"Ja?"  
"Also als ich versucht hab rauszufinden was mit dir los ist da hab ich mit Cho gesprochen und sie hat da so was gesagt..."  
"Was meinst du?"  
Ich runzelte die Stirn. Hermine war rot angelaufen und sah betreten zu Boden.  
"Sie-Sie sagte das sie und du ähhh..."  
Jetzt wusste ich was sie meine und lief selber rot an, doch ich antwortete ehrlich und ohne stocken.  
"Jah ich hab mit Cho geschlafen."  
Hermine sah mich einen Moment lang faasungslos an, doch dann räusperte sie sich und öffnete den Mund doch ich unterbrach sie.  
"Keine Sorge ich bin nicht lesbisch vielleicht ein bisschen Bi aber sonst nichts!"  
Sie nickte, doch ich merkte das ihr nochwas auf der Seele lag.  
"Noch was?"  
"Ähh ja also ich weiß nicht wie ich das jetzt sagen soll.. also Ron und ich haben uns noch nicht oft geküsst aber irgendwie hab ich das gefühl das ich...ähh..."  
Wieder brach sie ab.  
Ich setzte mich auf den Boden und zog sie auch von ihren Sessel hinuter und zog sie nah an mich heran.  
"Was?"  
"Ich-ich würde gern wissen ob ich gut küssen kann..."  
Ich sah sie einen Moment lang verduzt an und dann brach ich in schallendes Gelächter aus.  
Sie lachte zögerlich mit.  
"Hermine! Ich dachte schon es wäre was schlimmes passieren aber du bittest mich nur dich zu küssen?"  
"Ähhh ja damit ich weiß ob ich gut küssen kann und ähh bitte sei ehrlich!"  
Ich grinste sie an.  
Ich hatte Hermine noch nie so erlebt.  
Ihr Kopf glühte doch in ihren Augen lang ein entschlossener Ausdruck.  
Ich näherte mich vorsichtig ihrem Gesicht.  
Sie zuckte kurz zurück.  
Sie hatte meine Vampirzähne gesehen, doch als ich vorsichtig meine Arme um sie legte zuckte sie nicht mal mit der Wimper.  
Und dann küsste ich sie.  
Ich kämpfte gegen den Durst an und küsste sie heftiger.  
Sie krallte sich in meinen Haaren fest und drückte sich fest an mich.  
Ich hörte ihren Puls so schnell und heftig schlagen das ich ihn sogar spürte.  
Vorsichtig öffnete ich ihren Mund und meine Zunge fand zu ihrer.  
Nach einer minute lösten wir uns voneinander. Schwer atmend sahen wir zu Harry und Ron die mit roten Köpfen und offenen Mündern vor uns standen.  
Ich sah Hermine wieder an und dann legte ich los.  
Ich konnte mich kaum halten vor lachen und kugelte mich auf dem Boden herum genauso wie Hermine.  
Als wir uns wieder eingekriegt hatten ging Hermine zu Ron und küsste ihn auf die Wange und ging dann zum Schlafsaal.  
Auch ich stand auf ich musste ihr doch noch bericht abstatten.  
"Was wir nicht alles für dich tun Ron!", sagte ich grinsend.

"Wa-Wa -Was war das gerade?", fragte Ron und sah Harry kurz an der versuchte seinen Mund zu schließen. Hoffnungslos.

"Das mein lieber Ron war Unterricht!", verkündete ich und ging dann Hermine nach.

Als ich oben ankam und die Tür schloss begann ich wieder zu lachen.

"ohh man du hättest gerade das Gesicht von Ron sehen müssen!"

Hermine lachte neugierig und sah mich dann neugierig an.

Ich räusperte mich und sagte dann: "Hermine das war der beste Kuss mit einem Mädchen den ich je hatte! Im Gegensatz zu Cho man hat die viel Speichel!"

Hermine strahlte mich an und küsste mich noch einmal kurz.

"So und ich muss jetzt einfach jagen gehen! Nach dem Kuss...!"

ich schüttelte den Kopf und ging wieder nach unten.

Dort standen Ron und Harry immer noch da und sahen sich an.

"So ich bin jagen, Jungs! Könnt ja auch noch was Unterricht machen!"

ich kicherte und ging nach draußen.

Es war schwül draußen.

Ich zog meine Jacke aus und ging zum Wald.

Langsam und lautlos huschte ich in Höchstgeschwindigkeit durch den Wald auf der Suche nach Beute.

Meine Augen glühten rot und meine Haut schimmerte weiß.

Endlich fand ich was ich suchte: Ein Reh hüpfte munter durch den Wald und hatte mich noch nicht entdeckt.

Ich sauste los und schwebte einen Moment neben dem Reh bevor ich ihm im Flug in den Hals biss.

Ich saugte es ganz aus und meine Augen verwandelten sich in flüssiges Karamell.

Glücklich und vollkommen entspannt ging ich langsam aus dem Wald.

Ich genoss es Nachts durch den Wald zu streifen.

Meine Schritte waren sehr leise und so konnte ich den Geräuschen der Nacht lauschen.

Am Waldrand angekommen machte ich mich munter auf dem Weg zum Schloss

"Soso Miss Weasley hat also doch ein Geheimnis!"

Ich schrak auf.

Malfoy stand an der Schlossmauer gelehnt und grinste mich an.

Seine Augen glitzerten gefährlich.

"Ma-Malfoy!", keuchte ich.

Malfoy schnappte mich und drückte mich gegen die Wand.

Ich war viel zu geschockt um mich zu wehren.

Er stellte sich so nah vor mich das ich seinen Atem hörte.

"Was hattest du im Wald gesucht und warum bitte schön wechselst du ständig die Augenfarbe und ist das da Blut an deinem Top?"

"Ich kann dir nicht sagen! Bitte Draco sag es niemanden ja?"

"Ich werde es niemanden sagen aber nur unter einer Bedingung."

ich sah ihn gespannt an und Tränen bildeten sich in meinen Augen.

er wickelte sie vorsichtig weg und flüsterte dann heiser: "Wie wärs wenn wir miteinander gehen würden?"

Ich wusste ich hatte keine andere Chance ich nickte und er küsste mich kurz.

"Und jetzt geh lieber sonst wirst du noch erwischt!"

Ich rannte los und war innerhalb von 3 Minuten im Gemeinschaftsraum.

"Ginny! was ist los?", rief Harry und rannte auf mich zu.

"Wir haben ein Problem!", keuchte ich und fiel ihm in die Arme.

"Okay was können wir tun?", fragte Hermine als ich den dreien erzählt hatte was passiert ist.

"Ich hab echt keine Ahnung! Ich will nicht mit Malfoy zusammen sein! Wer weiß wie lange der mit mir gehen will!", sagte ich schnell und hysterisch.

"Beruhig dich Ginny!", sagte Harry sanft und zog mich auf seinen Schoß.

Ich beruhigte mich etwas und holte tief Luft.

"Ich könnt ihn mir ja mal vorknuffen ich und ein paar andere! Du hast doch genug Verehrer die dich unterstützen!"

"Ja und dann wird der allen erzählen das ich aus dem Verbotenen Wald spaziert bin und zwar

blutbespritzt!"

"Okay aber was sollen wir dann machen?", fragte Ron und sah seine Schwester besorgt an.

"Ich glaub das beste wäre wenn ich erstmal mit ihm gehe. Ich hab keine Ahnung wie viel er von dem Abend noch weiß wo ich ihn gebissen hab!"

"Du glaubst er kann sich daran erinnern?"

"Ich hab da so ein Gefühl! Er war überhaupt nicht geschockt das ch Blut am Top hatte!"

"Aber ich kann mich doch auch an nichts erinnern!", warf Hermine schnell ein.

"Ja aber vielleicht habe ich bei ihm den Zauber nicht richtig angewendet!"

"Keine Panik Ginny wir kriegen das schon hin!", sagte Harry sanft und drückte mich.

Ich lächelte matt und dachte darüber nach wie schrecklich der Tag morgen werden würde.

Am nächsten Morgen zog ich mich rasch an und ging zum Frühstück.

Ich hatte verschlafen. Die Halle war schon voller Schüler.

Ich wollte gerade zu Harry gehen der mich freundlich anlächelte, als ich von Malfoy mitgezogen wurde.

"Hey wir sind ein Paar und du isst mit mir okay?", flüsterte er heiser.

Ich mochte es wenn seine Stimme so heiser war und so wurde ich besänftigt und fing nicht an zu schreien wie ich es normalerweise getan hätte.

Ich setzte mich zwischen ihm und Blaise und sah entschuldigend zu Harry rüber der mit säuerlicher Miene sein Toast zerfetzte.

Malfoy fing an mich zu füttern was recht unangenehm war wenn man Vampirzähne hatte die man um jeden Preis verstecken will.

Dann als wir aufgegessen hatten fing er an mit mir rumzuknutschen.

Ich erwiderte den Kuss nicht sondern achtete eher auf das Geplüster der Leute.

"Ich fass es nicht die Schlampe hat sich Malfoy gekrallt!"

"Oh nein jetzt hab ich nie eine Chance bei Ginny!"

"Ich bring den Scheißkerl um die sollte doch mir gehören!"

Dank meines feinen Gehörs konnte ich auch das Heulen von Colin hören und ich musste mir ein Grinsen verkneifen.

Doch dann hörte ich Harry

"Ich ertrag das nicht!"

"Beruhig doch Harry!", flüsterte Hermine eindringlich

"Ich soll mich beruhigen!? Das Mädchen das ich liebe knutscht mit Malfoy rum obwohl sie ihn gar nicht liebt!"

"Ja aber du weißt wen sie liebt oder?", sagte Hermine besänftigend

Ich sah genau wie Harry rot wurde.

"Genau und solange du das weißt ist alles in Ordnung ich kenn Ginny die scheckt das schon weg!"

Das stimmte schließlich hab ich ja auch schon mit dem Typen geschlafen und sooo schlecht sah er gar nicht aus.

Ich wusste das Malfoy seine Freundinnen nie lange behält und da würde er bei mir doch keine Ausnahme machen oder?

Und es gab immer noch eine Alternative. Meine Augen leuchteten rot auf.

\*\*\*\*\*

**So und jetzt schreibt ihr gaaanz schnell ein Kommi!  
und dann schreib ich gaaaanz schnell weiter^^**

# Ewige Liebe?

Sooo hier ist das 20 Kapitel!

Erstmal zu *GinnyFan94*: Kennst du eine Möglichkeit Vampirismus zu heilen? ich nicht und deswegen naja aber wenn du einen Tipp hast sag bescheid!

Danke auch an einen neuen Leser *HarryPotter94* und *klene\_hexe*, *GinnyNic* und *Draco\_Malfoy*!

Muss euch ja mal erwähnen und natürlich auch danke an die anderen Leser!

Jezz aber schön drauf loslesen!

\*\*\*\*\*

"Na meine kleine Zuckerschnute!", sagte Malfoy munter und küsste mich.

Ich verzog mein Gesicht.

"Zuckerschnute? Ehrlich Draco DAS ghet zu weit!"

"Stimmt echt ein beschissener Spitzname! Sorry!"

Ich rollte mit den Augen.

Ich verbrachte meine größte Zeit zusammen mit Draco schon seit zwei Wochen.

Wenn dieser Dreckskerl mich nicht zwingen würde das wir zusammen sind würde ich ihn als guten Freund nett finden, aber der Typ hat ne Vollmeise!

15 mal schon (Ja ich zähle ganz genau mit) hätte ich ihn fast umgebracht, einmal das 8 mal hatte ich ihn schon so fest an die Gurgel gepackt das eine Prellung blieb.

Doch ihm war das egal! Vollkommen egal!

"Schätzchen treffen wir uns heute abend?"

"Ach Draco muss das sein? Heute abend kann ich ehrlich nicht!", sagte ich und blickte ihn bettelnd an.

Ich musste dringend jagen sonst war Malfoy bald nru noch eine kleine wiederliche Pfütze.

"Na gut aber morgen!", sagte er bestimmend und verzog sich.

Wie lange soll das den noch gehen!!!

Ich bekam einen stummen wutanfall und war froh das niemand vorbeikam. Jeder hätte mich für verrückt erklärt.

Immer noch schnaubend vor wut ging ich zum Gemeinschaftsraum wo ich Harry vrfand der seinen Feuerblitz pollierte.

"Hey Süße!", sagte er sanft und sofort verflog meine Wut und seufzte zufrieden.

Harry grinste und sagte "Na biste heut von dem Arsch befreit?"

"Ja Gott sei dank ich muss dringend jagen!", sagte ich

"Wie läufsts den so?"

Ich wusste sofort was er meine: Wie läuft es den so auf Menschenblut zu verzischten?

"Eigentlich gut aber...Ich wünschte ich wäre kein Vampir das ist so..schmerzvoll für mich und für meine Freunde!"

Traurig sah ich ihn an.

"Ich weiß was du meinst..Ich-Ich quäle mich die ganze Zeit damit rum das ich nicht weiß was du machst wenn ich mal Tod bin!"

Geschockt sah ich ihn an.

"Harry mach dir doch keine Sorgen um mich! Und so schnell wirst du auch nicht sterben!"

"Gibt es den keine Heilung für Vampirismus?"

Ich schüttelte den Kopf.

"Es ist unmöglich!"

(AN: Ginny kann und wird nicht wieder zum Mensch werden Sorry!)

Plötzlich sah mich Harry bettelnd an.

"Ich wünschte ich könnte für immer bei dir sein!"

Denkt er an das was ich denke? Nein das kann ich nicht tun!

"I-Ich geh jagen!", sagte ich rasch und flitzte davon.

Und hinterließ einen vollkommen verzweifelten Harry.

Erleichtert atmete ich auf als ich den Wald erreichte.

Ich saubte davon und trank mehr als notwendig, damit Malfoy sicher war.

So sicher wie man halt mit einem Vampir als Freundin war.

Langsam ging ich zurück zum Schloss und dachte über mein Gespräch mit Harry nach.

Er will für immer und ewig mit mir zusammen sein!

Ich lächelte doch es war ein trauriges lächeln den ich wusste das er irgendwann sterben würde genau wie er gesagt hat.

"Hey Gin!", sagte Hermine als ich mich zu ihr setzte."Wie liefs heute so?"

"Ganz gut war eben jagen...", sagte ich vollkommen abwesend.

"Was ist los?", fragte sie

"Ach es ist wegen Harry er macht sich Sorgen weißt du..."

"Ach tatsächlich..ähh ich mach dann mal Hausaufgaben!", sagte Hermine schnell und verdrückte sich.

Ich runzelte die Stirn da stimmte doch was nicht!

Den nächsten Tag verbrachte ich mit Malfoy am See.

"Ist es nicht wunderschön hier,Schatz?", säuselte er und spielte mit meinem Haar

"Mhh...!", nuschelte ich und beobachtete weiter die Wellen.

Es war ziemlich warm heute. Bald würden die Osterferien beginnen.

"Ich bin wirklich gerne mit dir zusammen Gin!", sagt er und dann fügte er hinzu:" Empfindest du nicht inzwischen die selben Gefühle wie ich?"

"Ich mag dich wirklich Draco aber ich würde lieber nur eine platonische(=freundschaftliche) Beziehung mit dir haben!"

"Aber du magst mich?"

"Früher hab ich gedacht du wärst ein Idiot, aber..das bist du nicht! Du bist eigentlich ein supernetter Junge der einfach nur eine schlechte Erziehung hatte!"

Malfoy sagte nichts mehr und ich wusste das ich ihn nicht überzeugt hatte.

"Ginny...Würdest du vielleicht in den Osterferien mit mir zu meinen Eltern kommen und dort bleiben?"

"WAS?!", keuchte ich und sah ihn an als wär er verrückt:"Ich kann doch nicht mit dir nach Hause kommen!"

"Bitte Gin das wäre so nett von dir wenn du das tun würdest!"

"Ich bin mit dir zusammen okay, ich knutsche mit dir in der Öffentlichkeit, du darfst an mir rumfummeln okay aber ich werde NICHT mit dir 2 Wochen verbringen wo weiß Gott was passieren kann! Ich bin keine Schlampe!"

"Okay Okay war ja nur ein Vorschlag!", sagte Malfoy schnell und enttäuscht.

Ich stand auf.

"Ich geh jetzt!", verkündete ich und ging schnell davon.

Im Schloss traf ich plötzlich Cho.

"Hey Ginny!", sagte sie und wurde rot, schenkte mir jedoch ein freundliches lächeln.

Ich umarmte sie und küsste sie kurz und sanft.

"Hey du!"

Sie kicherte und sagte dann vorsichtig:"Weißt du Ginny ich würde gerne wieder so richtig mit dir befreundet sein!"

Ich lächelte sie an. Ich hatte sie wirklich vermisst.

"Oh Cho ich hab dich wirklich vermisst!"  
Wieder fiel ich ihr um den Hals aber ohne sie zu küssen.  
Ich nahm sie mit zum Gryffindor-Gemeinschaftsraum.  
Hermine staunte nicht schlecht als ich mit Cho Hand in Hand ankam.  
Sie wurde auch sofort rot als ihr einfiel was wir genau zusammen gemacht haben.  
"Hey ihr zwei! Wieder vereint?"  
"Und wie!", sagte Cho und drückte Hermine kurz bevor sie sich zu mir auf den Boden setzte.  
"Hey Ginny!Cho?", sagte Harry und umarmte mich kurz und sah Cho fragend an.  
"Ginny hat mich mitgebracht!", sagte Cho und grinste mich an und warf Harry verunsicherte Blicke zu.  
Harry zog mich demonstrativ auf seinen Schoß und sah Cho herausfordert an, doch diese fing an mit Hermine über den Unterricht zu reden.  
"Na wie wars heute so mit Mr Schleim?", flüsterte mir Harry ins Ohr.  
"Schrecklich!"  
Ich drehte mich um so das ich Harry in seine wunderschönen grünen Augen schauen konnte.  
"Ich liebe deine goldenen Augen.", flüsterte Harry und schrich mir über die Wange.  
Ich grinste und musste mich beherrschen ihn nicht zu küssen.  
Wenn Harry mir so nah war fühlte ich mich so wie die alte Ginny.  
Ich hatte keinen Durst und fühlte mich einfach nur wie ein Mensch.  
"Wir werden schon eine Lösung finden mit Malfoy!", flüsterte er  
"ich würde ihn am liebsten töten!", zischte ich und meine Augen verfärbten sich rot.  
Schnell umarmte mich Harry und meine Augen wurden wieder Golden.  
"Den nicht über sowas nach! Das schwächt deine Selbstbeherrschung!"  
"Du hast recht!", seufzte ich und sah auf die Uhr."Cho am besten bring ich dich jetzt zum Ravenclaw-Gemeinschaftsraum!"  
Ich stand auf und zog Cho mit mir.  
"Ich dachte du wärst mit dem Eisprinzen zusammen?", fragte Cho als wir uns auf den Weg machten.  
"Bin ich auch, aber...nur seinetwegen. Ich äh tu ihm einen Gefallen!"  
"Aha aber in wirklichkeit liebst du Harry?"  
"Ja!"  
"Dann würd ich Draco schnell vergessen und dir Harry schnappen!"  
"Kann ich nicht!"  
"Wieso?"  
"das würde Draco das Herz brechen! ich wachte bis er Schluss macht!"  
Cho sah mich skeptisch an sagte jedoch nichts mehr.  
"So da wären wir!", sagte ich als wir vor der Ravenclaw Türe standen.  
"Ginny ich bin so froh das ich dich wieder hab!", sagte Cho und küsste mich kurz.  
"Ich auch!Naja Gute Nacht!", sagte ich schnell und grinste.  
"Dir auch!", sagte sie und ich ging davon.  
Ich ging noch kurz auf die Jagt dann ging ich wieder zum gemeinschaftsraum.  
Der war leer bis auf Harry der auf einem Sessel lag und schlief.  
Ich grinste und küsste ihn kurz auf die Wange.  
Er wacht auf und lächelte mich schlaftrunken an.  
"Hey!", gähnte er und zog mich an sich.  
"Warum bist du nicht schlafengegangen wenn du so müde bist?", fragte ich und strich besorgt über seine Augenringe.  
"Ich dachte mir das ich mal ein wenig mit dir allein sein will, mal son bisschen abwechslungs von Malfoy!"  
Ich lächelte ihn an und flüsterte dann"Danke!"  
"Wolen wir runter zum See gehen?"  
"Ohh Ja!"  
Er grinste und schnappte sich den Tarnumhang auf dem er saß und warf ihn über uns.  
Ich klammerte mich an ihm und wir schlichen uns aus dem Schloss.  
Als wir endlich draußen waren zog er den Tarnumhang von uns, hob mich hoch und wirbelte mich herum.  
"Endlich mal alleine!", sagte er grinsend als er mich runterließ,



Ich kicherte und wir setzten uns zwischen hohem Gras.  
Ich lehnte mich an seine Brust und lauschte seinem Herzschlag.  
"Das hab ich vermisst! Herzschlag." fügte ich hinzu als ich Harrys Blick sah.  
"Und die Wärme!"  
Ich kuschelte mich an ihm.  
Er zog mich auf sich und zog mein Gesicht zu sich herab.  
Als seine Lippen meine Berührten spürte ich plötzlich alles wieder.  
Ich wurde ganz warm und ich spürte plötzlich mein Herz schlagen.  
Ich presste mich fester an seinen Körper um das Blut in meinen Adern zu spüren.  
Er küste mich leidenschaftlich und seine Zunge glitt über meine Marmorlippen.  
Vorsichtig, ganz vorsichtig wanderte seine Hand unter mein T-shirt.  
Seine warme Hand streifte meinen BH und ich seufzte ergeben.  
Ich zog das T-Shirt aus und fing an sein Hemd aufzuknöpfen.  
Er zog mich wieder an sich und küsste mich immer leidenschaftlicher und machte meinen BH so schnell auf das ich es kaum bemerkte.  
Wow ein Naturtalent!, dachte ich und strich über seine Muskeln.  
Ich knabberte an seinem Ohrläppchen während er mir den Rock mitsamt Höschen auszog.  
Dann zog er schnell seine Hose aus und ich legte mich wieder auf ihn.  
Seine Lippen zitterten leicht vor Erregung und meine Hand wanderte ganz langsam nach unten.  
Er stöhnte und drehte uns um sodass er auf mir lag.  
Ganz vorsichtig drang er in mich ein und ich stöhnte leicht....  
Kurz vor dem Höhepunkt flüsterte er plötzlich "Ich liebe dich Ginny!"  
"Ich dich auch!"  
Ich wachte mitten in der Nacht auf.  
Immer noch lagen wir draußen.  
Ein Blick auf meine Uhr verriet mir das es 3 Uhr waren.  
Ich wollte gerade Harry wecken als er sagte: "Ich bin noch wach!"  
"Ach so!", flüsterte ich und kuschelte mich fest an ihm.  
Er strich mir über die Wange und lächelte mich an. Ich strahlte zurück.  
"Sobald das mit Malfoy erledigt ist dann werden wir offiziell zusammen sein!", sagte ich leise und küsste seinen Hals.  
"Ginny..I-Ich möchte gern was mit dir besprechen!"  
"Was den Harry?"  
"Du lebst ewig.."  
Ich nickte und sah ihn an. Ich wurde aus seiner Miene nicht schlau.  
"Während ich nur eine kurze Zeit in deinem Leben sein kann..."  
"Willst du jetzt fragen ob ich nach dir noch andere Typen haben werde? Ich glaube nicht!"  
Er achtete nicht auf mich und sprach weiter.  
"Ich würde dich am liebsten bis in die Ewigkeit lieben aber meine ...Menschlichkeit verhindert das..."  
"Trotdem können wir zusammen sein Schatz!"  
"Ich-Ich wollte dich fragen ob du mich zu einem Vampir machst!"

\*\*\*\*\*

**Soo das wars auch schon wieder!**

**Und jetzt schön Kommi schreiben!**

**Ich weiß das 29 Benutzer meine Geschichte abonnieren und von ALLEN will ich bitte bitte ien**

**Kommentar lesen!**

**\*bettelblick\***

**GGLG**

**Michelle**

# Unerwarteter Besucher

## SOO kapitel 21

**Estmal DANKE an all die Kommischreiber!  
Ihr seit die besten!**

**Viel Spaß beim lesen!!**

\*\*\*\*\*

"Du willst was?!", fragte ich entgeistert und stand auf.

"Ich will mit dir für immer und ewig zusammen sein und das kann ich nur wenn ich auch Unsterblich werde! Bitte Ginny!"

"Harry ich werde dir niemals wehtun das...kann ich einfach nicht! Was ist wenn ich die Beherrschung verliere und dich töte so wie ich Justin getötet habe?"

Er zuckte zusammen, doch als er antwortete war seine Stimme fest: "Ich vertraue dir! Du hast gesagt das du mir niemals wehtun könntest und ich weiß das du nicht die Selbstbeherrschung verlieren wirst!"

"Harry ich werde dich nicht zu diesem Leben verdammen!"

"Ginny bitte! Irgendwann werde ich sterben!"

"Und wenn du stirbst werde ich auch sterben! Ich werde Selbstmord begehen!"

Harry sah mich schockiert an.

"Du wirst weiterhin ein Mensch bleiben!"

Ich ging in schnellen Schritten davon und hörte gerade noch wie er sagte: "DU bist nicht der einzige Vampir auf der Welt!"

Ich schnaubte und huschte davon.

Wie kann dieser Idiot dieses Leben nur wollen?

Ich kann ihm einfach nichts antun das hab ich ihm doch schon mal gesagt!

Als ob ich überhaupt die Selbstbeherrschung hätte.

Man darf denjenigen den man verwandelt kein Blut abnehmen nur das Gift in die Adern pupen und dann muss das Opfer 3 Tage höllische Qualen leiden!

Vielleicht sollte ich ihm das mal sagen, dann ändert er seine Meinung!

Aber die Vorstellung für immer mit ihm zusammen zu sein, ihn immer an meiner Seite zu haben bis zur Unentlichkeit...NEIN das wäre viel zu Selbstüchtig!

"Morgen Liebes...Du siehst Todmüde aus willst du was auf meinen Schoß schlafen?", fragte Malfoy munter als ich am nächsten morgen zum Slytherintisch ging.

"Nein danke Draco geht schon!", gähnte ich.

Nach unserem kleinen Abenteuer plus Streit hatte ich nicht mehr mit Harry gesprochen während er nur schmollte war ich stinksauer.

War ich nicht das beste Beispiel dafür das man niemals Vampir werden wollte?

Ich sollte ihm am besten mal Erbarbungslos meine Verwandlung erklären bis ins kleinste Detail!

"Hör mal ich hab darüber nachgedacht was du gestern zu mir gesagt hast...", sagte Malfoy und schluckte. Sein Gesicht war schmerzverzerrt.

"Ich liebe dich und will nicht das du leidest Gin und deswegen will ich das unsere Beziehung von jetzt an nur noch platonisch ist!"

"Ohh Draco danke danke danke!", kreischte ich und umarmte ihn.

"Du bist Frei aber wir sind von jetzt an gute Freunde!"

"Nicht nur gute sondern die besten!", sagte ich und rannte schnell zu Hermine die gerade die Große Halle verließ.

"Mine Mine! Draco hat mit mir Schlussgemacht!", kreischte ich und einige Schüler sahen mich fragend an.

Auch Hermine kreischte, doch das strahlen kam nicht bis zu ihren Augen.

"Ab jetzt sind wir nur noch beste Freunde und ich werd mich dran halten sonst kommt er noch auf falsche Gedanken!"

Hermine nickte und ihre Miene wurde wieder ernst.

"Du hast das richtige getan!"

"Hä?"

"Harry hat mir eben alles erzählt von gestern!"

"Achso du meinst seine Bitte?"

"Genau...ich habe ein wenig von Vampir in mir und selbst das ist nicht schön ein vollständiger Vampir...das muss schrecklich sein!"

"Ja...das ist es auch.", murmelte ich und sah zu Boden.

Dann sagte sie munter: "Komm jetzt gehen wir feiern!"

Ich grinste sie an.

Während Hermine und Ron feierten saßen Harry und ich uns gegenüber und sahen uns düster an.

Wir führten sozusagen eine stumme Diskussion nur durch unsere Körpersprache.

Hermine und Ron bekamen das jedoch nicht mit.

Sie hatten etwas Alkohol besorgt und Ron war sehr beschäftigt Hermine betrunken zu machen, das er selbst seinen Alkoholkonsum nicht bemerkte

Schließlich lagen die beide schlafend aufeinander.

Erst als Ron zu schnarchen anfang wandte ich meinen Blick von Harry ab und sah die beiden verdutzt an.

Ich hatte gar nichts mitbekommen.

Auch Harry schien verwirrt aber er fing sich schneller als ich und drehte meinen Kopf zu sich.

Er war mir so nah.

"Ginny liebst du mich?"

"Jah", flüsterte ich schwach. "Willst du für immer und ewig mit mir zusammen sein?", fragt er und strich mit seinen Lippen über meine.

Er brachte mich um den Verstand.

"Ich will das du glücklich bist!", sagte ich und versuchte mein Gehirn wieder einzuschalten.

"Und ich bin glücklich wenn ich weiß das uns nichts trennen kann und der Tod wird uns trennen!", sagte er und zog mich fester an sich.

Ich riss mich von ihm los.

"Erstens wenn du ein Vampir bist kannst du kaum glücklich sein Zweitens will ich dir niemals Schmerzen zufügen und du wirst Schmerzen haben glaub mir ach ja und Drittens NEIN!"

Ich stampfte davon um jagen zu gehen. Harry hatte mal wieder an meiner Selbstbeherrschung gezerrt.

Als Ginny verschwunden war stöhnte Harry auf.

Wieso wollte Ginny nicht das er ein Vampir wurde sie liebt ihn doch auch oder?

Aber wahrscheinlich will sie mit ihm nicht für immer zusammen sein...

Ginny war gerade mit dem Jagen fertig. Sie rauchte immer noch vor Wut.

Wie kann man glauben das man als Vampir glücklich ist?!

Plötzlich horchte sie auf.

Da war doch jemand.

Wieder mal irgendein Verehrer der sie zwingen wollte mit ihm zu gehen?!

Diesmal wird sie aber nicht sanft mit ihm umgehen.

"Ginny bist du das?", fragte jemand und kam aus dem Gebüsch.

Tausend Erinnerung schossen auf Ginny ein und sie atmete keuchtend aus.

\*\*\*\*\*

**So wer kommt da aus dem Waldß**

**Ratet mal fein und ich beeil mich wenn ihr gaaanz viele Kommis schreibt!**

**Ich brauch doch einen gewissen ansporn!**

# Auf gehts!

Soo langsam wirts spanned hier!

**Die Fortsetzung steht schon fest: Unbrechbare Liebe?  
Und das Ende für Dunkle Liebe steht auch schon fest hehe**

**Naja viel Spaß jetzt und mal sehen ob ihr den Unbekannten Besucher erraten habt^^**  
\*\*\*\*\*

"Oh mein Gott Alira! Was machst du den hier?", fragte ich und umarmte meine Freundin aus Rumänien.

"I-Ich brauche deine Hilfe!", stotterte sie mit starkem Akzent.

"Komm erstmal mit du bist total durchgefroren!"

Ich bugsierte Alira in den Gemeinschaftsraum wo Harry Ron und Hermine inzwischen wieder nüchtern gezaubert hatte.

"Ginny was zu Teufel...?", fragte Harry und schnappte sich Alira und legte sie vorsichtig auf ein Sofa.

"Das ist Alira meine Freundin aus Rumänien erinnert ihr euch...?"

"Aber was macht sie hier?", fragte Hermine mich.

Alira antwortete schwach: "Ginny bitte! Du musst mit nach Rumänien kommen!"

"WAS?!"

"Du-Du hast Drake getötet...."

"Jaaah?"

"Er-Er hatte eine Gefährtin und sie will jetzt Rache und sie will jeden töten der mit dir in Behührung kam!"

Entgeistert sah ich sie an. Meine Freunde aus Rumänien sollten sterben und womöglich auch meine Freunde hier!

Ich wusste das die Bindung zwischen zwei Gefährten sehr stark war und das Drakes Gefährtin nicht ruhen würde bis alle Tod waren die nur im entferntestens mit mir zu tun hatten und dann würde sie mich schnappen!

"Ich pack meine sachen!", sagte ich schnell und sprang auf.

"WAS?!", rief Harry und sah mich schockiert an.

"Harry ich muss!"

"Nein das lass ich nicht zu!"

Ich beachtete ihn nicht weiter: "Alira du must mir alles erzählen was du weißt!"

Alira sah inzwischen schon viel besser auf und setzte sich vorsichtig auf.

"Sie heißt Bree und hat schon..."

ALira brach ab.

"Alira bitte!"

"Sie hat schon Sara und Ivy getötet!"

Schockiert sah ich sie an. Sara und Ivy meine Freundinnen die ich zuerst in Rumänien kennengelernt hab.

"Ich komme sofort mit ich werde diese Bree töten! Ich bin noch eine Neugeborene und deshalb stärker als sie!"

"Ginny Ich komme mit!", sagte Harry und wollte mich an sich ziehen.

"Nein Harry! Das ist viel zu gefährlich!"

"Ginny ich werde dich nicht vollkommen alleine lassen!"

"Harry ich bin ein Vampir ich bin so gut wie unverwundbar! Du hingegen...!"

"Du könntest mich immer noch Verwandeln!"

"ALIRA erkläre ihm bitte wie ich nach Drakes Biss war!"

In ALiras Augen spiegelte sich das Feuer. Ihre Augen waren schreckensgeweitet.

"Es-Es war schrecklich. Sie hat die ganze Zeit geschrien. Sie hat sich vor schmerzen gewunden und ist

mehr als einmal ohnmächtig geworden, doch dann hat sie immer noch geschrien. Das war das schlimmste was ich je gesehen hab, ich wollte ihr so gerne helfen aber ich konnte nicht..." Ihre Stimme brach ab.

Harry sah sie schockiert an.

"Harry?", fragte ich vorsichtig.

"Verstehst du jetzt warum ich nicht will das du zum Vampir wirst und es wird noch schlimmer wenn du erst verwandelt wirst!"

"Aber ich liebe dich und ich kann ohne dich nicht leben!"

"Es wird schon nichts schiefgehen mach dir keine Sorgen! Ich muss das tun!"

Ich stand auf und huschte in den Schlafsaal.

"Ginny?", fragte Hermine vorsichtig.

Sie war mir gefolgt.

"Hermine ich hab jetzt echt keine Zeit ich muss nach Rumänien latschen du meine Güte!"

"Ginny es gibt einen einfacheren und schnelleren Weg!"

"Was welchen?", schrie ich und stürzte mich auf sie so das ich plötzlich auf sie lag.

"Apparieren!"

"Ähh Hermine ich kann nicht apparieren!"

"Ich schon und Harry auch!"

"Ohh nein! Das kannst du doch nicht echt verlangen!"

"Ginny es ist schneller!"

"Du glaubst doch nicht echt das Ron das zulässt!"

"Doch wird er! Er kommt nämlich mit!"

Bestimmt stand sie auf und sah mich an.

"Komm wir müssen packen! Ich sag eben nur den Jungs bescheid!"

Ich schüttelte verzweifelt den Kopf doch Hermine achete nicht darauf.

Während ich packte schwirrte mein Kopf.

Ich wollte Harry nicht mitnehmen und die anderen auch nicht!

Das wäre viel zu gefährlich!

Aber ich kannte Hermine zu genüge und tatsächlich ging apparieren viel schneller!

Hermine kam wieder hoch mit einem zufriedenen grinsen im Gesicht.

"Bald wirst du nicht mehr Grinsen können wenns ins Land der Vampire geht: Transilvanien!"

"Ich bin schon ein halber Vampir da könnt ich auch was über meine Kultur erfahren!"

"Wir fahren in ein Land voller Monster und du denkst über die Kultur nach!"

"Du bist kein Monster!"

"Jaah nicht mehr aber da leben die blutrünstigsten Vampire der Welt und einer davon will alle töten die mit mir in Kontakt stehen und du bist meine beste Freundin!"

"Ich fühl mich in deiner Nähe total sicher!"

"Na dann viel Spaß wie du weißt bin ich mmer noch anfällig! Als ich das letzte mal da war war ich noch kein vollständiger Vampir, aber jetzt...."

"Du schaffst das schon und denk dran, wenn du bei Harry bist bist du fast lebendig!"

"Ich will nicht das er mitkommt! Das ist viel zu gefährlich!"

"Er kann nicht ohne dich leben das kannst du ihn nicht antun!"

"Ich tue ihm schon genügend an wenn ich ihn so in meine Nähe lasse! Ich bin gefährlich!"

"Vielleicht solltest du ihn nicht in deine Nähe lassen?"

"Jahh vielleicht sollte ich?"

Innerhalb von einer Stunde hatten das Trio und ich alles wichtige eingepackt und stürzten zum Portraitloch.

"Seit jetzt ganz leise wir müssen über die Grenze drüber!", flüsterte Ron und schritt voran mit Hermine im schlepptau.

Alira blieb bei mir und Harry.

Als wir draußen waren flüsterte Alira: "Wie gehts dir jetzt Ginny?"

"Seitdem meine Freunde bescheid wissen und mich unterstützen viel besser aber vorher war ich einfach nur....blutrünstig!"

Sie nickte und sagte:"Ich wusste das das geschehen würde! Ich wusste du hättest in Rumänien bleiben sollen!"

"Ich dachte ich könnte der Versuchung widerstehen, aber es wäre wohl doch besser gewesen wenn ich in Rumänien geblieben wäre!"

Harry drückte mich fest und ich strich ihm besänftigend durchs haar.

"So jetzt können wir apparieren!",sagte Hermine im geschäftsmäßigem Ton.

"Ginny du mit Harry, Ich mit Alira und Ron alleine!"

"Auf gehts nach Rumänien!", sagte ich munter und klammerte mich an Harrys arm.

Ich fühlte mich wie durch einen Schlauch gequetscht, ich konnte nicht atmen(nicht das ich es nötig hätte), doch als ich die Augen öffnete sah ich die vertrauten Hügel von Transillvanien.

Ich war dort wo alles angefangen hatte.

"Willkommen zu Hause!",flüsterte Alira mir zu und ich schritt voran in meine alte Austauschschule.

\*\*\*\*\*

**Sooo und wie gehts jetzt weiter?**

**Ich weiß es schon hehe**

**Bittöö schreibt Kommiss**

# Neue Freunde, Kampftechniken und ein hängender Bruder

Sooo hier ist das nächste Kapitel!

Nicht ganz so spannend passiert kaum was aber das kommt noch;-)

Danke für die netten Kommiss!

**Rinchen:** *Ich find nicht das Breaking dawn scheiße ist! Habs grad zu Ende gelesen und mir gefällt!*

**hermine1965:** *ich sag einfach mal es gibt ne Möglichkeit für Vampire sich selbst zu töten^^und Ginny will Harry ja nicht zum Vampirdasein verdammen^^*

**Draco Malfoy :** *Jaa ich halt mir wirklich an die Bis(s)-reihe hehe wird auch in der Fortsetzung so sein^^*

**klene hexe:** *Ich beeil mich ja und solche Cliffs machens doch besonders spannend hehe*

**GinnyNic:** *Hba mir noch ne andere Möglichkeit überlegt wirst schon sehen und obs n Happy end gibt? Vielleicht!*

*Ich weiß ich bin gemein!*

**Soo aber jetzt schön brav lesen und danach Kommi schreiben!**

\*\*\*\*\*

"Wow es ist so düster hier, aber trotzdem fühl ich mich irgendwie wohl!",mumelte Hermine und blickte zu den Schloss hinauf.

Ich wusste was sie meinte.

Obwohl ich Rumänien für zu düster und gruselig fand fühlte ich mich mit diesem Ort verbunden und war glücklich wieder hier zu sein. Doch ich spürte auch etwas angst und zwar vor Bree.

Harry und Ron jedoch schienen sich überhaupt nicht wohl zu fühlen.

Ron war ganz blass im gesicht und Harry sah sich die ganze Zeit um als ob jeden moment jemand ihn angreifen würde.

Als wir in die Eingangshalle traten, kam ein junges Mädchen auf mich zu.

Noch bevor ich ihr Gesicht sah wusste ich das sie ein vampir war und ich stellte mich kampfbereit hin.

Das Mädchen jedoch tänzelte auf mich zu und umarmte mich.

Ich fühlte mich geborgen in ihren Armen und lächelte sie an.

"Hallo Ginny ich bin Marischka! Ich bin froh dich zu sehen nur du kannst Bree ein ende bereiten.", sagte sie mit sanfter Stimme.

"Aber wieso nur ich? Ich meine es gibt doch hier genügend Vampire!"

"Aber die meisten von ihnen wissen genau wie Bree sich fühlt und akzeptieren es,. Selbst meine Freundinnen Tia und Lucy, die mehr menschliche als tote Freunde haben lassen Bree freien Lauf und selbst ich muss gegen meinem Insinkt kämpfen."

Ich nickte, natürlich es war selbstverständlich das ein vampir seinen Gefährten rächte.

Doch ich beneidete Marischka....Sie hatte Freundinnen die mit ihr fühlen konnten, die genauso waren wie sie.

Als ob sie meine Gedanken lesen könnte nickte sie kurz und sagte:"Ja mit gleichgesinnten ist es einfacher bei verstand zu bleiben!"

Harry sah zu den vier wunderschönen Vampirmädchen die ernst am Feuer saßen und über Bree redeten.

Er saß zusammen mit Hermine und Ron abseits.

Ron starrte sabbernt auf Tia und Hermine schmolte.



Harry sah nur auf Ginny die sich sichtlich wohl fühlte bei den drei Mädchen.  
Er machte sich sorgen.  
Fände sie es wirklich besser in Rumänien geblieben zu sein?  
Aber sie liebte ihn doch!  
Ja das tat sie!  
Oder?

"Wie soll ich sie töten? Ich habe kein Gift von einem Opfer oder so?", fragte ich und sah Die drei an.  
Marischka hatte so rote Haare wie ich, doch ihre waren glatt und gingen ihr bis zum Kinn. Sie hatte ein hübsches süßes Gesicht.

Tia wiederum war eine echte Schönheit. Blonde Haare, volle Lippen super Figur...kein Wunder das Ron den Mund nicht zubekam.

Lucy war einfach...zauberhaft. Sie war asiatisch und hatte eine zierliche Figur und wenn sie ging tanzte sie förmlich. Doch das Besondere an ihr waren ihre Augen diese waren nämlich Grau. Sie hatte mir erklärt woran das lag: Sie war so wie Mine ein halber Vampir, doch während Hermine nur etwas Gift in sich hatte, hatte Lucy viel mehr abbekommen und war eigentlich ein ganzer Vampir, nur ihre Augen waren noch Grau.

Tia räusperte sich, blitzte Ron an und sagte dann mit klingender Stimme: "Das ist die schwerste Art einen Vampir zu töten...Du musst Bree zerstückeln und dann verbrennen!"

Ihre Augen leuchteten Rot auf und sie blenkte ihre Zähne.

Alle drei tranken ausschließlich Menschenblut.

"Leichter gesagt als getan!", sagte ich und seufzte. "Ich bin zwar stärker als sie weil ich eine Neugeborene bin, aber sie hat die bessere Taktik!"

"Wir können dir helfen!", sagte Lucy und wurde sofort ganz hibbelig. Sie war eine sehr lebhaft Person.

"Wir werden zwar nicht mit dir kämpfen aber ein paar Tipps können wir dir schon geben!"

"Vielen Dank!", sagte ich und lächelte die drei an. Ich mochte sie wirklich sehr!

"Wie hältst du das aus?", fragte Marischka das plötzlich.

"Was meinst du?", fragte ich verwirrt.

"Du bist den Menschen so nah und trinkst nicht ihr Blut?", fragte sie und musterte ganz besonders Harry.

"Ich trinke Tierblut und ich könnte meinen Freunden nicht wehtun...Ihr kennt doch jetzt meine Geschichte!"

"In allen Einzelheiten!", sagte Lucy, grinste und sah Harry neugierig an.

Der war inzwischen rot angelaufen und starrte zu Decke.

Ich grinste ebenfalls, verabschiedete mich von meinen neuen Freundinnen und ging zu dem Trio.

"Hey tschuldigung das ihr so lange warten müssen es gab viel zu besprechen!"

"Ach war doch interessant!", sagte Ron und sah an mir vorbei zu Tia.

Hermine schnaubte.

"Kommt ihr drei wir gehen zu Bett wir teilen uns ein Zimmer und die Betten!", sagte ich und grinste Harry hinterhältig an.

"Ohh nein sagt nicht das wir euer Bettgeflüster mitanhören müssen!", motzte Hermine und stand auf.

"Wenn ihr lauter seit als wir nein dann nicht!", sagte Ich und grinste Ron an der nun endlich den Blick von Tia abwandte und Hermine anstrahlte.

"Tzz von wegen der kann mich mal!", fauchte Hermine und stolzierte davon.

"Hermine in die andere Richtung!"

"Dann zeig mir doch den Weg!"

"Okay Okay!"

In der Nacht konnte ich einfach nicht schlafen. Einerseits weil Ron so laut schnarchte das die Wände wackelten und Hermine deswegen immer wieder schnaubte und andererseits wegen Harry der ziemlich unglücklich aussah und auch jetzt als sie ihn im Mondschein betrachtete sah er ziemlich besorgt aus.

Da sowieso niemand außer Ron schlafen konnte seufzte ich leise und sagte: "Harry? Alles in Ordnung?"

"Jaah es geht", flüsterte er und drehte sich zu mir.

"Was ist los? Bereust du es mitgekommen zu sein?", fragte ich hoffnungsvoll, vielleicht konnte man ihn noch nach Hause schicken wo er sicher war.

"Nein Nein! es ist nur...Bereust du es wirklich wieder nach Hogwarts gegangen zu sein?"

"Wenn ich hier in Rumänien geblieben wäre wäre so einiges nicht passiert. Hermine würde ein mensch sein Justin wäre nicht tod und so weiter aber ich wäre auch nie mit dir zusammengekommen...aber es gibt mehr Nachteile als Vorteile."

Harry nichte verständnisvoll und drückte mich fest an sich.

"Ich will dich nicht verlieren Ginny!"

"Ich liebe dich Harry aber ich mache mir ehrlich sorgen um deine SIcherheit das weißt du! Auch ich könnte irgendwann schwach werden!"

Er küsste mich kurz udn dann schwiegen wir beide in Gedanken versunken.

"Okay wann meinst du wird sie merken das ich hier bin?", fragte ich Tia.

"Wenn sie das nächste mal auf Rachezug geht!", sagte Tia zuversichtlich

"Und wann soll das bitteschön sein?"

"Ich weiß es nicht, aber Liam wird uns bescheid geben wenn sie die Vampirschule verlässt."

ich nickte und sah zu Lucy.

"Wann wirst du mir Kampftraining geben?"

"Am besten schon heute!", sagte Lucy aufgedreht.

Marischka sah zu dem trio das gelangweilt in einer Ecke hockte.

"Tia und ich werden die drei und Alira beschäftigen und gleichzeitig beschützen wähen du übst. Die vier sind am meisten in gefahr!"

Ich nickte und atmete beruhigt aus. Ich glaube nicht das sich jemand mit Tia und Marischka anlegen würde so ganz alleine.

So machte ich mich auf den Weg mit Lucy während Tia langsam auf die drei zuging.

"Hey!", sagte Tia und setzte sich neben Ron der zusammenzuckte.

"Giny geht mit Lucy üben! Marischka get zur Vampirschule und redet mit Liam und ich werd euch und Alira beschäftigen ist doch etwas langweilig oder?"

Harry beobachtete Ginny die mit tanzenden schritten davonglitt ohne noch einmal zu ihm zu blicken.

"Das ist sehr nett von dir Tia!",sagte er und lächelte sie kurz an.

Hermine macht "Hmpf!" und sah sie wütend an während Ron nur gurgelnde geräuche machte.

Tia sah Ron verwundert an, rückte ein bisschen von ihm weg und sagte dann:"Also was wollt ihr machen?"

"Du könntest uns was im Dorf herumführen und Reiseführer spielen!",sagte Hermine motzig, doch mit sichtlichem interesse.

Tia lächelte zaghatft und sie machten uns auf dem Weg zum Dorf.

"Okay Ginny greif mich an!", rief Lucy und ging in die angriffsstellung

Vorsichtig näherte ich mich und blieb dabei immer in bewegung.

Lucy amte meine Bewegungen nach. Sie war extrem schnell und wich jedem angriff aus.

"Du musst versuchen mich von der seite zu kriegen nich von vorne!", sagte sie

Die Zähne zusammengebissen machte ich eine schnelle bewegung um Lucy herum und hatte sie auch schon fast als sie ein paar Saltos nach vorne machte und mich von den Füßen haute.

"Du musst gelenkiger werden Gin!", sagte Lucy udn half mir auf die beine.

"Deine taktik ist nicht schlecht aber du bist zu langsam!"

"Und wie soll ich in ein paar tagen zum Schlangenmensch werden so wie du?", fragte ich mürrisch und klopfte den dreck von meinen Klamotten

"Ach für Vampire ist das einfach es ist nur etwas schmerzhaft!"

"Ähh wie get das den?"

"Man dehnt dich etwas gewaltsam!"

"Aua!"

"So schlimm ist es nun wieder auch nicht!"

Ich sah sie skeptisch an.

"Heut abend machen wir das zusammen mit Marischka und Tia!"

"Ich freu mich schon drauf!"

Sie lachte und wir begannen von neuem.

Um 5 Uhr kamen wir zurück.

ich war total fertig und mein Hintern schmerzte unangenehm.

Was ich vorfand war mehr als merkwürdig.

Hermine saß zusammen mit Tia und unterheilt sich mit ihr wie betse Freunde.

Harry hatte sich die Faust in den Mund gesteckt um nicht laut loszulassen und Ron war an die deckt gehängt mit dem Kopf nach unten und motzte herum.

"Was zum Teufel...?", began ich, doch Tia unterbrach mich.

"Dein lieber Bruder hier hat mich am Hintern gepackt ich hab ihm gesagt das würde er bereuen und er hat mich ausgelacht und naja jetzt bereut er es!"

Ich prustete los.

Das war typisch Ron.

Ohne wieter auf meinen motzenden Bruder zu achten küsste ich Harry kurz und lies mcieh von ihm massieren.

"ich bin sooo alle und heut abend werd ich von den drei Todesschwestern noch gedeht!"

"Ähh...Aua hört sich schmerzhaft an!"

"Ist es auch!", meckerte ich.

"Hast du den wenigstens deine Kampftechnik verbessert?"

"Und wie was meinst du warum ich so viele blaue flecken am Arsch hab?!"

"Okaaay!", sagte er und lachte.

"Und warum zum teufel verstehen sich Tia und Hermine so gut?"

"Erstens weil sie Ron eins ausgewicht hat zweitens weil sie Hermine die ganze geschichte Transilvaniens erzählt hat und drittens weil sie Hermine die riesige Bibilothek von Transillvanien gezeigt hat. Dot waren wir geschlagene 4 stunden!"

"Du hast ja einen Tollen Tag gehabt?"

"ohh ja"

ich grinste und machte mich dann auf dem weg zum dehnen.

Als ich mich um 11 uhr zu Harry insbett gesellte stüprte ich nur noch eins :Schmerz

Aber trotzdem war ich glücklich. Ich fühlte mich wohl hier und war glücklich wie siet langem nicht mehr.

Am liebsten würde ich hier für immer beiben zusammen mit harry aber er fühlte sich hier gar nicht wohl.

Außerdem war er in Hogwarts sicher!

Aber nicht wenn ich dort war.

Was sollte ich nur machen?

\*\*\*\*\*

**Sooo bitte bitte Kommi schreiben!**

**Lieb euch**

**DragonGirl**

# Bree

Hey!!!

Wow! Soo viele Kommentare und noch zwei dann sinds 100 wow!

danke Danke Danke dafür!!!

Draco Malfoy: *Ja Ginny kann noch schmerzen haben und auch noch etwas bluten...Ich will Ginny noch ein bisschen menschlich haben^^*

klene hexe: *danke süße hab dich lieb!*

GinnyFan94: *ich ringe nich mit mir ob ich ein Happy End mache,weil ich eigentlich Happy Ends lahm finde, aber ich will ja auch das Ginny glücklich ist! ;-)*

GinnyNic: *Danke für dein liebes Kommi! Ich versuch immer ein bisschen Humor einzufügen ist dann spannender!*

LaLune:*Hey! toll dass wiede mal ein Kommi geschrieben hast! und danke das du die Fortsetzung lesen wirst!*

GinnyWeasley95: *Jaa ich bin auch froh das Malfoy jetzt weg vom fenster ist der hat das schreiben erschwert!*

Rinchen: *danke für dein Kommi! :-\**

Soo jetzt wird spanned:

\*\*\*\*\*

"AUA!",Fluchte Lucy und sah mich böse an.

Ich grinste sie an. Ich hatte es endlich geschafft sie zu schlagen.

Sie rieb sich ihren Hintern, dann lächelte sie mich an.

"Geht doch! Komm wir hören für heute auf, es ist nicht gut nach Sonnenuntergang draußen zu sein!"

"Okay"

Als ich in den Aufenthaltsraum kam blickte ich sofort zu meinem Harry.

Er saß in einer Ecke alleine und sah betrübt zur Decke, wo ausnahmsweise mal nicht Ron hing.

"Hey Schatz was ist los?", fragte ich und setzte mich zu seinen Füßen.

"Ich mach mir bloß Sorgen...",sagte Harry ohne mich anzusehen.

"Wieso ist doch alles gut!"

"Tia sagte das sie lange nichts mehr von Liam gehört haben! Da ist irgendetwas faul glaub mir!"

"Stimmt das Tia?", fragte ich.

Ich war sicher das Tia es gehört hatte mit ihrem super Gehör.

"Ja eigentlich sollte sie uns tagtäglich einen Bericht senden, aber seit zwei Tagen hören wir nichts mehr von ihr...", sagte Tia und machte ein beklommenes Gesicht. Liam war ihre beste Freundin.

"Vielleicht sollte einer von euch mal in die Vampirschule gehen und nach Liam sehen?",schlug ich vor und sah Tia herausfordernd an.

"Lucy sollte gehen!",sagte Marischka und blickte zu Lucy die angetanzt kam

"Bree kennt sie nicht!"

Ich sah Lucy besorgt an. Ich hatte sie sehr ins Herz geschlossen, doch es musste sein.

"Okay dann gehst du Lucy und am besten schickst du dann Liam hierhin, sonst wird das zu auffällig."

Lucy zog eine flutsch.

"Willst du mich so schnell loswerden?"

"NEIN! Es ist nur sicherer für dich und für uns alle!"

Lucy nickte, zog aber immer noch einen schmollmund.

Marischka und Tia blickten sich besorgt an.

"Dann heißt es wohl Abschied nehmen!", sagte sie und ging auf Ron zu.

"Starr Tia nicht immer an, du hast doch ne super Freundin vergiss das nicht!", sagte sie zu ihm und umarmte ihn. Ron bemühte sich nicht zu sabbern.

"Und du Hermine tritt diesem Idioten in den Arsch okay!", flüsterte sie und küsste sie kurz auf die Wange.

"Tia? Marischka? Kommt her!", rief sie dann und ihre beiden Freundinnen fielen ihr in die Arme und schluchzten.

"Wir kommen bald nach!", sagte Tia

"Ich werde dich vermissen!", flüsterte Marischka.

Jetzt waren nur noch Harry und ich übrig.

"Harry mach dir keine Sorgen um Ginny sie ist stark glaub mir! Oder soll ich dir den blauen Fleck an meinem Hintern als Beweis geben?", lachte sie und drückte ihn kurz.

Auch Harry lachte sah aber weiterhin besorgt aus.

"Ginny!", rief sie nun und ich fiel ihr in die Arme.

"Ich werde dich vermissen Lucy ich hab dich so ins Herz geschlossen!"

"Ich dich auch Süße!", sagte sie küsste mich kurz und saugte dann davon.

Die Stimmung die eben noch locker gewesen war, war nun angespannt.

Besonders Tia und Marischka waren nervös und sahen besorgt zu Harry und Ron.

"Was ist los?", flüsterte ich und sah die beiden an.

"Nun ja also Liam ist sehr nett und so aber sie kann einfach nicht auf Blut verzichten! Ich mach mir sorgen das sie Harry und Ron etwas antun könnte!", sagte Tia.

"Nur Harry und Ron?"

"Hermine hat keinen Blutduft an ihr, weil sie ein halbvampir ist, deshalb ist sie sicher aber die anderen...."

Tia brach ab und stellte sich schützend vor die zwei die sie verwirrt anschauten.

"Ist sie echt so gefährlich?", fragte ich besorgt und sah Marischka an.

"Sie ist genauso wie wir aber sie lebt ihren Bluttausch ständig aus, wenn sie Durst hat dann trink sie, während wir nun ja alle zwei Wochen trinken. Wir müssen einfach vorsichtig sein!"

Ich nickte und gesellte mich zu Tia.

Wir wachteten und wachteten, aber Liam kam nicht.

"Müsste sie nicht schon längst da sein?", fragte ich nervös und klammerte mich an Harry.

"Eigentlich schon, für einen Vampir ist der Weg zur Vampirschule nur eine halbe Stunde lang.

Ich schaute auf die Uhr. Liam hätte schon vor 3 Stunden hier sein sollen.

"Vielleicht weigert sie sich!", sagte Tia

"Warum sollte sie das tun?"

"Ganz einfach weil sie angst hat ihr passiert etwas wenn sie dich unterstützt!"

Ich nickte.

Aber wenn Liam nicht kam warum kam Lucy dann nicht zurück um uns Bericht zu geben.

Vielleicht hat sie auch Angst?

Betreten schaute ich zu Boden.

In dem Moment schrie Hermine auf.

Geschockt sah ich zur Tür und mein Albtraum wurde wahr.

"So, so Ginny Weasley schön das wir uns mal kennenlernen!", sagte Bree und kam mit langen Schritten in dem Aufenthaltsraum.

Sie zog Lucy mit sich.

Bree war wunderschön. Sie hatte braune Haare die ihr wirr ins Gesicht fielen und sie hatte einen Atemberaubenden Körper und ein zuckersüßes Gesicht. Doch ihre Augen machten das ganze Zunichte. Sie leuchteten blutrot.

Lucy wurde an den Haaren mitgezogen. Sie weinte und wand sich, aber sie war zu schwach.

Und dann stand sie vor mir, lächelte mich freundlich an und schubste Lucy weg.

"DU Monster!", schrie sie und krabbelte von ihr weg. "Du hast Liam getötet!"

Tia zuckte zurück.

Ich beobachtete sie wie sie mich musterte. Sie wirkte ganz entspannt ohne jegliche Feindseligkeit.

"Ich wusste das Drake einen guten Geschmack hatte!", sagte sie. "Du bist wunderhübsch!"

"Danke, aber lange nicht so hübsch wie du Bree ich frage mich wieso Drake dich betrogen hat!"

"Ach weißt du wir haben lieber eine offene Beziehung und wenn du ein Produkt dieser Beziehung bist dann hätte sie sich weiter gelohnt wäre Drake nicht Tod"

Ihr Gesicht wurde traurig. Fast hätte ich mitleid bekommen aber nur fast.

"Bree das Vampirleben ist ein Fluch hast du deinen Schöpfer nicht auch gehasst?"

"Ich habe meinen Schöpfer geliebt es war schließlich Drake der mich verwandelt hat!"

"Bree bitte er hat mein Leben zerstört!"

"Zerstört? Ha! Er hat dir ein traumhaftes Leben geschenkt und du hast ihn dafür getötet" Dieses Leben ist nicht Traumhaft!"

"Sie dich doch nur an! DU bist wunderschön und alle begehren dich! Was willst du mehr!", sagte sie und schrich mir über meine Wange. "So perfekt!"

In dem Moment wo Bree meine Wange berührte stürzte Harry vor und riss mich an sich.

Brees Augen funkelten. Sie fixierte Harry.

"Ist die Liebe nicht etwas schönes?", säuselte sie Harry zu der wie gebannt in ihre roten Augen schaute.

"Aber das Problem ist das du nicht für immer mit ihr zusammen sein kannst nicht wahr? Du machst dir sorgen!", säuselte Bree weiter und Harry nickte stumm.

Was war da los?

"Sie will dich nicht verwandeln weil sie ihr Leben hasst aber wenn du ein Vampir bist ist ihr Leben gar nicht mehr so schlimm!", sagte Bree und trat ein Stück auf uns zu.

Ich versuchte von Harry loszukommen, doch er wahr auf einmal stärker als ich, stärker als ein Vampir.

"Ich könnte dich verwandel!", sagte sie und lächelte ihn an.

"Harry nein lass mich los!", schrie ich und wandte meine ganze Kraft an um von ihm loszukommen.

Und zu meinem erschrecken ging er zusammen mit mir auf Bree zu die die Arme ausgebreitet hatte und hinterhältig grinste.

"Harry! NEIN! Sie wird dich töten!"

"Ich will dich glücklich machen Ginny!", sagte Harry, blickte jedoch immer noch wie in Trance zu Bree.

"Ich bin glücklich Harry das bin ich! Solange du lebst bin ich glücklich!"

Harry stockte.

"Harry solange dein Herz schlägt und du mir Nahe bist schlägt meins auch wieder bitte Harry bitte! Ich liebe dich!"

Harry blinzelte und lockerte seinen Griff.

Endlich konnte ich mich von ihm lösen.

Ich zog ihn so schnell ich konnte von Bree weg und flüsterte schnell: "Harry ich liebe dich bitte pass auf dich auf!"

Und dann wand ich mich wieder Bree zu die ihre Zähne fletchte.

"Was hast du mit ihm gemacht du Miststück!", schrie ich.

Sie grinste nur und näherte sich langsam.

"Du wirst ihm nichts antun! Tia bitte pass auf Ron und Hermine auf! Marschika du auf Harry!"

Die beiden gehorchten. Tia weinte zwar, doch sie ging trotzdem zu Hermine und Ron die anstalten machten mir zu helfen.

"Ginny versteh doch du hast mir das Herz gebrochen wenn er tot ist sind wir quitt!"

"Töte mich! Und verschone ihn!", schrie ich

Lucy stand auf sie sah entschlossen aus.

"Bree bitte! Drake hat dich nie geliebt und das weißt du auch! Du weißt was er von dir wollte!"

"Lucy ich bitte dich natürlich hat er mich geliebt und natürlich hat er dadurch seine Vorteile gezogen! Du weißt ganz genau das meine Rache vollkommen berechtigt ist!", sagte Bree

"Bree lass uns kämpfen! Draußen! Du bekommst deine Rache aber verschone Harry und die anderen!"

Bree grinste hinterhältig.

"Kämpfen wir!", fauchte sie. "Für deine Freunde garantiere ich nichts!"

Und sie saßte davon. Ich folgte ihrem Braunen Haar.

Sie war unglaublich schnell.

Und dann stoppte sie so abrupt und trat mir mit voller Wucht in den Magen.

Ich flog zurück und blieb auf der Erde liegen.

"Als ob eine Neugeborene mich besiegen könnte!", flüsterte sie mir ins Ohr und brach mir einen Finger.

"Du bist zwar stärker als ich, aber ich hab mehr Erfahrung. Sag deinem ach so schrecklichen Leben lebewohl!"

Sie holte aus.

Ich rollte mich schnell zur Seite und stand auf.

Bree fauchte und kam auf mich zu, die Zähne geblenkt.

Ich sprang über sie und trat sie rasch von mir weg.

Sie schrie, aber bevor sie den Boden berührte machte sie einen Salto und kam wieder mit Höchstgeschwindigkeit auf mich zu.

Ich wusste was sie vorhatte.

Ich blieb ruhig stehen, doch bevor sie ihre scharfen Zähne in meinem Hals rammen konnte, drehte ich mich blitzschnell und trat sie zu Boden.

Sie keuchte und drehte sich zu mir um.

"Ich hab gelernt!", sagte ich und grinste sie an.

Mit einem Kreischen stürzte sie wieder auf mich zu und erwischte mich diesmal.

Ich keuchte und blickte zu der großen Wunde auf meinem Arm.

Sie war nicht allzu schlimm.

Bree grinste jedoch und blenkte ihre Zähne.

Ich musste sie wütend machen, sodass sie nicht mehr ihre Taten durchdachte.

"Weißt du Bree...Drake wollte mich mit nach Rumänien nehmen, er wollte das ich seine Gefährtin werde!"

Bree blitzte mich an.

"Du lügst!"

"Nein das tue ich nicht er hat es mir ständig gesagt, selbst kurz vor seinem Tod!"

"Drake hat nur mich wirklich geliebt!"

"Er hat mich geliebt obwohl ich ihn gehasst hab! Er wollte mit mir schlafen, doch bevor das passieren konnte hab ich ihm einen Dolch ins Herz gestochen!"

Bree kreischte und kam ohne zu überlegen auf mich zu.

Ich lächelte mich zurück und packte sie am Hals und hebte sie hoch.

"Bree...Ich wünschte ich müsste dich nicht töten aber ich kann einfach nicht zulassen das Harry etwas zustößt!"

"Du wirst ihn sowieso verlassen! Ich spüre wie du dich nach Deinesgleichen sehnst! Du willst Vampirfreunde haben so wie Tia, Marischka und Lucy!"

Ich biss mir auf die Zähne und drückte noch fester zu.

Bree keuchte und ich drückte meine scharfen Fingernägel in ihren Hals so das Blut floss.

"Ginny bitte nein...du musst verstehen...I-ich habe ihn geliebt!", keuchte sie und wand sich weiter in meinem Griff.

Ich blickte in ihre roten Augen die vor Schmerz tränten und zögerte.

Konnte ich ihr wirklich was antun? Ich hasste sie doch gar nicht, nicht so wie Drake...Ich wusste wie sie sich fühlte!

Konnte es keinen Kompromiss geben?

Bree wurde ohnmächtig. Ich legte sie ab und überlegte. Was sollte ich tun.

Plötzlich sprang Bree auf und alles wurde schwarz.....

\*\*\*\*\*

**Ist Ginny Tod? Wenn ja wie wird Harry das verkraften? Oder wird Bree ihm diese Qual abnehmen?**

**Da ich leider Schule habe, hab ich keine Ahnung wann das nächste Chap erscheint, vermutlich nächstes Wochenende, aber vllt hab ich auch in der Woche Zeit zum schreiben!**

**Ganz liebe Grüße**

**DragonGirl**

**P.s.: Schreibt bitte gaaaanz viele Kommiss!**



# Happy End

Soo ich hab mich beeilt hehe

GinnyNic:tut mir soooooo leid aber ich wollte es etwas dramatisch habe und ich tu es nie wieder(ich werds sowieso wieder machen XD)

Draco\_Malfoy: Schön das du noch drei Wochen Ferien hast aber ich hatte schließlich 8 einhalb Wochen ferien :-P

GinnyFan94 : Zu deiner Frage ob die Story ein Happy End hat:Sagt der Titel nicht schon alles XD Aber es kommt ja noch ein Epilog! Übrigens:Danke für dein 100 kommentar!

axel: Juhuuu ein neuer Kommischreiber!Jaah ich mach einige Fehler aber ich bin halt so faul und check die story nicht nochma^^

LaLune: Jo ich hatte schöne Ferien und ich hoffe du auch! Die Story ist zu Ende es kommt nur noch der Epilog, aber es gibt doch die fortsetzung!

So aber jezz vieeel Spaß!!!!

\*\*\*\*\*

Alles war schwarz.

Ich konnte nichts fühlen, keinen schmerz, nichts, gar nichts.

Doch ich konnte hören.

Ich hörte ein fürchterliches Wimmern, dann einen schrei und dann hörte ich ein widerliches Knacken.

Am liebsten hätte ich mir die Ohren zugehalten, doch ich konnte nicht.

Langsam begann ich wieder zu fühlen und es fühlte sich so an als ob mein Körper im Flammen stände.

Ich kannte dieses Gefühl. Ich hatte es gefühlt kurz nachdem Drake mich gebissen hatte.

"Ginny!",rief jemand und ich konnte spüren wie mich jemand sanft schüttelte.

Benommen öffnete ich die Augen. Über mir beugten sich Tia,Marischka und Lucy. Sie blickten allesamt besorgt auf mich hinab.

"Gehts?",fragte Lucy und setzte mich auf.

Ich schüttelte mich kurz. Der flammende Schmerz verschwand langsam und ich blickte mich um.

Ein beisender Geruch kroch mir in die Nase und ich hustete. Dieser schreckliche Geruch kam von einem großen Feuer.

Ich verstand nicht.

"W-Wa-Was ist den p-passiert?",presste ich mühsam hervor und stand auf.

"Wie konntest du nur zögern als du Bree hattest? Wieso hast du sie nicht sofort getötet?",fauchte Marischka.

Jetzt fiel mir wieder alles ein. Bree die bewusstlos am Boden lag. Sie hatte mir elid getan, ich wollte sie nicht töten und dann...Nichts.

"Wo ist Bree?",fragte ich leise und schaute mich um.

"Wir haben sie von dir weggerissen kurz bevor sie dir den Hals abgetrennt hätte!"

Ich packte zu meinem Hals. Natsächlich war dort die Bisswunde. Dort war das Gift von Bree eingetreten.

"Was habt ihr mit ihr gemacht?"

"Sie zerstückelt und verbrannt nur so kann man einem Vampir schnell töten!"

Ich schluchzte.

"Beruhig dich Ginny es wird alles gut Harry geht es gut Ron und Hermine auch!"

"Ich glaub wir sollten sie besser zum Schloss bringen und etwas auf die Wunde tun. Das Gift brennt ziemlich!"

Ich nickte. Ich wollte nicht sprechen.

Tia trug mich zurück zum Schloss wo Hermine weinend saß. Ron blickte fahl zur drecke, aber der schlimmste anblick war Harry. Er war kreidebleich und er hatte sich so an die Stuhllehne geklammert das seine Hände bluteten.

Als die drei mich entdeckten schrie Hermine auf und fiel mir in die Arme.

Ron atmete erleichtert aus, doch Harry rührte sich nicht.

Sanft löste ich seine Hände vom Stuhl.

"Harry? ALles in Ordnung? Mir geht es gut keine Sorge!"

Er fiel mir in die Arme und küsste mich wild und stürmisch.

"Mach das nie wieder hörst du!",flüsterte er und küsste mich weiter.

"Weißt du ich hab auch nicht so viel lust jeden Tag mit nem Mordlustigen Vampir zu kämpfen!"

"Komm her Ginny lass uns deine Wunden absaugen damit wenigstens etwas Gift aus dir draußen ist!",rief Tia und drückte mich auf einen Stuhl.

"Was ist passiert?",fragte Hermine und nahm meine Hände während die Drei sich an meine Wunden machten.

"Ich hatte fast gewonnen, da hab ich einen Moment gezögert und schwupps hatte sie mich!"

"Wir konnten Bree gerade noch rechtzeitig von ihr runterreißen!"

Hermine keuchte und bohrte mir ihre Fingernägel in die Haut. Ich spürte es kaum.

"Aber ich lebe dank meiner Freundinnen!",sagte ich schnell und lächelte zu den dreien.

Die strahlten sie an und kuschelten sie.

Ron nahm mich in den Arm und sagte:"Ich hoffe das du ihr,bevor sie dich ausgenockt hat, in den Arsch getreten hast!"

Sie lachte und Hermine auch.

Nur Harry blieb steif.

"Harry mach dir keine Sorgen es ist VORBEI!"

Harry lächelte kurz regte sich aber sonst nicht.

Sie seufzte und schwang sich auf seinen Schoß.

Und ksste ihn wild.

In einer Pause sagte er:"Heute nacht kommen wir aber bitte in ein Einzelzimmer!"

Und dann grinste er.

Ich grinste zurück und fing wieder an ihn zu küssen.

Meine drei Vampirfreunde grinsten sich an,Hermine küsste Ron der nur Augen für sie hatte und ich war so glücklich wie noch nie.

Alles war Gut.

\*\*\*\*\*

Ich weiß ist seeehr kurz aber der epilog ist schon geschrieben und muss nur noch getippt werden^^

# Epilog: Der Entschluss

Soo das letzte Kapitel!

ist eigentlich eine Einleitung zu Unbrechbare Liebe?

Erstmal zu den Kommiss:

Jinny: Juhu neuer Leser! Ich hab mich entschlossen nein Ginny wird nicht wieder geheilt! Aber danke für dein liebes Kommi :-\*

GinnyNic: Hey es gibt doch ne Fortsetzung! da gehts dann weiter! Aber ich glaub für dieses Kapitel wirst du mich hassen!

GinnyFan94: In dieser FF gibts noch nicht so ein zuckersüßes Happy End aber in der nächsten!

hermine1965: Ohh man wie werdet ihr mcih hassen dafür was ich Harry antuh das weiß ich jetzt schon!

klene hexe: danke süße!

So jetzt viel Spaß beim Epilog!

\*\*\*\*\*

## Epilog: Der Entschluss

Harry schlug die Augen auf.

Der vertraute Anblick von ihrem Himmelbett in Transillvanien.

Ginnys Haare kitzelten jeden zentimeter seiner Haut,Rons geschnarche und Hermines leiser Atem wirkten beruhigend auf ihn.

Er seufzte.

1 Woche war es schon her seit Bree Ginny angegriffen und fast getötet hätte.

Und sie waren immernoch hier!

Ginny konnte sich einfach nicht von ihrem Vampirfreundinnen trennen.

Und Marischka, Lucy und Tia waren da keine große Hilfe, wenn sei sie ständig knuddelten und küssten.

Doch sie hatten beschlossen das sie in einer Woche abreisen würden.

Dumbeldore wusste schon über alles Bescheid.selbst das Ginny ein Vampir war, und hatte alles Nötige getan um ihr Leben in Hogwarts zu erleichtern-

Eigentlich müsste sich Ginny jetzt auf die Rückkehr nach Hogwarts freuen,doch wenn man es in ihrer Gegenwart erwähnte zog sie eine Schnute und motzte herum.

Eigentlich hatte Harry vorgehabt nach dem Kampf mit Bree sofort zu verschwinden aber das hatte einen fürchterlichen Streit gegeben

\*Flashback\*

Harry lächelte glücklich während Ginny sich gerade wieder den BH anzog und frech grinste.

"Mal ehrlich! Mir ist zum ersten Mals seitdem ich ein Vampir bin heiß!",sagte sie und lachte.

Auch Harry lachte und zog sie wieder zu sich ins Bett.

"Endlich ist es vorbei!",flüsterte er und drückte sie fest an sich.

Sie lachte glockenhell, doch dann verstummte sie und flüsterte:"Ich frag mich nur warum du Bree fast in die Arme gelaufen wärst!"

Harry dachte kurz nach. Ja warum eigentlich? Es war doch ganz offensichtlich eine Falle gewesen.

"Ich weiß es nicht...Ich meine woher konnte sie meine größte Sehnsucht kennen? Ich fühlte mich wie unter den Imperiusfluch aber ich konnte ihn nicht abschütteln!"

Ginny sah ihn nachdenklich an.

"Jaahh so hast du auch auf mcih gewirkt...wie in Trance!"

"Aber umsomehr ich mich auf deine ST´timme konzentriert hab wurde ich klarer!"

Ginny lächelte und kuschelte sich an ihn und began seine Halsbeuge zu küssen.

"Wie wärs wenn wir morgen schon abreisen? ich vermisse Hogwarst!"

Ginny sah ihn an. Er konnte ihren Blick nicht deuten.

"Nein.",saget sie kurz und knapp und sah zur decke.

"Ginny....Bitte ich vermisse Hogwarts und ich halte s hier nicht länger aus...!"

"Harry ich gehe hier noch nicht weg!"

"Aber...wir können mit Dumbeldore sprechen...er wird dir das Leben in Hogwarts erleichern!"

"Harry NEIN!",fauchte sie

"Was willst du den überhaupt hier! In Hogwarts sind deine Freunde...alle die du liebst!"

"Ja und alle sind wegen mir in Gefahr! Und hier sind auch Leute die ich liebe! Marischka,Tia und Lucy! Besonders Tia! Sie braucht mich!"

"SIE braucht DICH?!",rief Harry udn sah sie an.

"Sie ist ein Vampir! Sie ist stark genug!"

"Aber nicht stark genug um den Tod von Liam zu verkraften!",keiftze sie und stand auf.

"Sie hat zwei Freundinnen die sich um sie kümmern können!"

"Aber ich brauch auch zwei Freundinnen die sich um mich kümmern!"

"Du hast doch Hermine und Luna!"

"Zwei Freundinnen die so sind wie ICH!",schrie sie und deutete auf ihren unmenschlich schönen Körper.

"Wir fahren noch nicht ab und Schluss!"

Ich sah sie an, während ein paar Zornestränen ihre Wange runterliefen.

"Wir fahren in einer Woche!",sagte er schließlicih.

"Schön!",keifte sie und stolzierte davon in unterwäsche wohlgermerkt.

\*Flashback Ende\*

Der Streit der dann mit Ron folgte war auch schlimm, weil er gesehen hatte wie Ginny in Unterwäsche aus dem Zimmer marschiert war, aber er war nicht der rede wert.

Sie hatten nicht mehr darüber gesprochen und eigentlich war zwischen ihnen wieder alles in Ordnung. Naja fast.

Ginny ging mit Tia und Lucy zur Vampirschule und so bekam er sie kaum zu sehen.

Marischka die nicht zur Schule ging verbrachte die meiste Zeit mit ihm.

Sie erzählte ihm einiges über Vampire udn Harry verstand warum Ginny sich so fühlte.

Aber er wollte immer noch ein Vampir werden. Er wollte die ganzen Nachteile des Vampirdarseins in Kauf nehmen, um mit Ginny für immer zusammen zu sein, doch Ginny weigerte sich weiterhin ihn zu verwandeln und weder Lucy, Tia oder Marischka wagten sich ihn zu verwandeln.

Aber am meisten störte ihn das sie immernoch in Transillvanien waren. Ginny fühlte sich so wohl hier und er hatte ANgst das ihre Vampirfreundinnen wichtiger wurden als er.

Marischka sagte, sie fühle sich hier wohler, weil alle genauso waren wie sie und das sie in der Vampirschule niemanden verletzen könnte.

Er verstand Ginny ja aber er konnte doch nciht für immer in transillvanien bleiben wenn sie wollte das er unbedingt ein Mensch blieb.

Er seufzte laut.

Ich war schon wach und war in meinen Gedanken versunken, als ich Harry traurig aufseufzen hörte.

Er war also schon wach.

Ich konnte mich also nicht wie sonst aus dem Zimmer schleichen.

Aber ich musste doch zur Schule.

Ich spürte leichte Gewissensbisse.

Schon eine Woche lang ging ich ihm aus dem Weg.

Eigentlich hätten wir längst in Hogwarts sein sollen, aber ich hatte mich mit Händen und Füßen gewehrt, doch nun war es beschlossen. In 5 Tagen war abreisetermin.

Das Leben in Hogwarts sollte jetzt leichter für mich werden, weil Dumbeldore mir half, doch ich wollte nicht dorthin zurück.

Ich wusste das ich mich nicht beherrschen konnte. Ich wusste das ich wieder totunglücklich werden würde und ich wusste das ich irgendwann Harry wehtun würde. Ihn töten würde.

Hier in Transilvanien, auf der Vampirschule waren nur meinesgleichen, die meine Probleme wussten und verstanden. Die mir Trost spenden konnten. Niemand war in der Nähe den ich verletzen könnte.

Ich wollte für immer hier bleiben, aber was war mit Harry?

Nach ein paar durchgemachten Nächten und Nachdenken hatte ich mich entschieden, meinen Entschluss getroffen.

Ich hatte mit Lucy darüber geredet und ich wusste das Hermine so eine Ahnung hatte was ich vorhatte.

Ich musste es nur noch Harry sagen.

Doch genau das fürchtete ich.

Ich wollte es ihm nicht sagen.

Ich konnte es einfach nicht, doch ich musste!

Heute 5 Tage vor der Abreise würde ich es ihm sagen!

Ich musste es tun.

"Morgen Schatz!", flüsterte ich und strich ihm über die Wange.

"Hey!", sagte er leise und küsste mich zart.

Ich würde seine Wärme vermissen.

"Wie wärs wollen wir heute mal den tag zusammen verbrinegn? Ich mach Blau!", sagte ch und sah die Freude in seinen Augen während er eifrig nickte.

Ich machte einen Spaziergang zusammen mit Harry und zeigte ihm (mit Sicherheitsabstand) die Vampirschule. Schließlich führte ich ihm zu der Stelle wo ich gebissen wurde.

Den ganzen Tag schon war ich nicht wirklich anwesend gewesen.

Ich hatte die ganze Zeit überlegt wie ich es ihm sagen konnte.

Jetzt stand er da, genau an der Stele wo sie damals gestanden hatte und sie genau da wo Drake damals getanden hatte und sie schauten gemeinsam in die Werwolfsschlucht wo sich in paar Menschen tumelten, da noch nicht Vollmond war.

"Harry?", flüsterte Ginny.

Er drehte sich zu ihr um und erschrock.

Sie weinte.

"Ginny! Was ist den los?", sagte er und drückte sie an sich.

"Ich habe einen entschluss getroffen!", sagte sie und sah ihn ernst an.

Harry sah sie mit großen Augen an, nicht wissend das sich sein Leben von nun an rapide ändern würde.

**TO BE CONTINUED**

\*\*\*\*\*

**BITTE BITTE BITTEEE tötet mich nicht!!!!**

**Ich beeil mich auch mit der Fortsetzung! Ich schreib euch, also die die mir Kommiss hinterlassen**

haben, eine Nachricht wenns soweit ist okay?

Aber hier zur Danksagung!:

GinnyFan94

Cherry

GinnyWeasley95

Hermine-Granger-Fan

LaLune

tonks92

\*Tonks\*

allyson sarah max stoner

Draco Malfoy

GinnyNic

Rinchen

FellZunge

Minebella

klene hexe

HarryPotter94

hermine1965

axel

Jinny

**Danke das ihr meine FF gelesen habt und so fleißig Kommiss geschrieben habt!**

**Auch danke an die anderen leser!**

**Ich hoffe das ihr meine Fortsetzung auch lesen werdet die auf "Biss zur Mittagsstunde" basiert.**

**Ich hab euch alle ganz doller Lieb und nochmal DANKEEEEE**

**Eure Dragongirl/Michelle**